

TSV-Blättle



Das Journal des TSV Kuppingen 1936 e.V.



KUPPI präsentiert
die 3. Ausgabe der TSV-Vereinszeitschrift
für alle Kuppinger Bürger und Vereinsmitglieder

Februar 2016

*Teamgeist
Sport
Vereinsleben*



• Informationen des Gesamtvereins

• Jahresrückblick
Abteilungen & Förderverein

• Ansprechpartner und Trainingszeiten aller Sportangebote



• Veranstaltungskalender
Kuppingen & TSV 2016

• Umfrage des TSV Kuppingen
- Die Ergebnisse -

• Vorstellung unseres Laufparks

und vieles mehr...

Specials in diesem Heft



Alle Infos zur Grillhütte



Jubiläumsschönheit TSV



AUTOHAUS

NEUFFER



Neu- und Gebrauchtwagen

71083 Herrenberg-Kuppingen

Tel:07032/9365-0

www.autohaus-neuffer.de



Finanzierung + Unfallservice + Zubehör + Leasing + Reparaturwerkstatt



Vorwort



Andreas Kraiß,
1. Vorsitzender TSV Kuppingen

» Liebe Kuppinger Bürger, liebe Vereinsmitglieder,

es freut mich sehr, dass wir Ihnen nun die neue Ausgabe unserer Vereinszeitschrift überreichen können.

Mit dem „TSV-Blättle“ möchten wir alle Kuppinger Bürger sowie die Vereinsmitglieder über Wissenswertes im Kuppinger Sport informieren. Der Hauptverein und die Abteilungen geben hierin einen Rückblick auf das vergangene Jahr, sowie eine Vorschau auf das Jahr 2016. Sie finden in dem Heft u.a. die Ergebnisse unserer TSV-Umfrage-Aktion, einen Rückblick auf 80 Jahre TSV, den Kuppinger Veranstaltungskalender, einen Fußball-EM-Spielplan und weitere interessante Inhalte. Unsere Sportangebote mit Trainingszeiten und Ansprechpartnern sind im hinteren Teil des Heftes abgedruckt.

Dass in Kuppingen übers Jahr hinweg so einiges „läuft“, sieht man nicht nur an den vielen Ankündigungen auf den Ortseingangsschildern. Nein, man hört es auch immer wieder, wenn man mit Bürgern aus den Nachbarorten spricht. Oft wird gefragt, wie wir das in Kuppingen alles hinbekommen und sogar noch Veranstaltungen in den umliegenden Orten organisieren können, wie z.B. den Altstadtlauf in Herrenberg. So etwas funktioniert nur durch ein gutes „Miteinander“ im Ort, zu dem alle Vereine, die Kirchengemeinden und die weiteren Institutionen beitragen. Und dies alles funktioniert nur durch das enorme Engagement der vielen Ehrenamtlichen.

Bei diesen Ehrenamtlichen, den Organisatoren, den Übungsleitern und allen weiteren Helfern möchte ich mich ganz herzlich bedanken. Ich freue mich auf eine weiterhin so tolle Zusammenarbeit.

Nun wünsche ich Ihnen viel Spaß mit dem „TSV-Blättle“.

Ihr

Andreas Kraiß

» TSV Kuppingen

- 3 Vorwort
- 4-5 Wir gratulieren
- 6 Struktur und Besetzung TSV Kuppingen
- 7 TSV-Ausweis & Ehrenamtliche aufgepasst
- 8-9 Inside TSV
- 10-13 Umfrage-Aktion des TSV Kuppingen
 - 14 Verkehrsanalyse Sportgelände
- 15-18 80 Jahre TSV Kuppingen
 - 19 Kooperation Markweg-Schulzentrum
 - 19 Skiausfahrt der TSV-Jugend
- 20-24 Unsere TSV-Familie
- 79-84 Sportangebote, Ansprechpartner, Trainingszeiten

» Badminton

- 32 Badminton-Team feiert Meisterschaft
- 33 Frühlingsturnier top besucht

» Fußball

- 34-35 Abseits des grünen Rasens
 - 36 So lief es auf dem Spielfeld
 - 37 Fairplay zum Schiedsrichter
- 38-39 Das Jahr 2015 der „Old Men Soccer“
- 40-42 Fußball-Youngsters ganz aktiv

» Förderverein Fußball

- 47-51 10 Jahre Föve, 10 wichtige Bausteine

» Laufftreff

- 52-54 Laufen und walken - ganz einfach
 - 54 Schönbuch Trophy in Herrenberg
 - 55 Unser Laufpark
- 56-57 Laufftreff-Kids und Jugendliche
- 58-59 Regen, Kälte und viel Lust zu laufen
 - 60 Herrenberger Altstadtlauf
 - 61 Kuppinger Mondfängerlauf
- 62-63 Auch mal ohne Laufschuhe

» Tennis

- 64-66 Aktionen beim Tennis
 - 67 Infos zu den TSV-Teams
 - 68 Kooperation mit Schule trägt Früchte

» Tischtennis

- 70-72 Herren erfolgreich, Jugend wächst
 - 73 Unsere Jugend-Teams

» Turnen

- 74 Interessante Neuigkeiten beim Turnen
- 75 Gaukinderturnfest
- 76 Sportangebote von klein bis groß
- 77 Speedy Jumpers
- 78 Bewegung & EssGenusstraining

» Sonstiges

- 25-28 Die Kuppinger Grillhütte
- 30-31 Veranstaltungskalender Kuppingen & TSV 2016
- 44-45 Spielplan der Fußball-EM 2016
- 85-86 Rätsel
- 86 Impressum

Wir gratulieren: Geburtstage & TSV-Ehrungen

Runde Geburtstage 2015

70 Jahre:

Albert Höpfer
Arthur Seeger
Sylvia Bock
Helga Strohäker

75 Jahre:

Erhard Lachenmann
Peter Wurtz
Adolf Krehl
Herbert Höpfer
Oskar Nannen
Ingrid Löschner
Jörg Dorff

80 Jahre:

Ruth Asprien
Reinhold Kohler
Erna Mayer
Ingeborg Beckmann

85 Jahre:

Hans Kohl

Ehrungen

Langjährige Mitgliedschaft

(Ehrung bei der TSV-Mitgliederversammlung am 20.03.2015)

25 Jahre Mitglied:

Christoph Berstecher
Wolfgang Feucht
Waltraud Hummel
Peter Kümmel
Sonja Kuttler
Günter Löhmann
Alexander Merl
Anneliese Reinhardt
Ingrid Skarke
Karin Vetter

40 Jahre Mitglied:

Günther Bessey
Dieter Freund
Peter Wurtz

50 Jahre Mitglied:

Albert Höpfer
Wilhelm Marquardt
Arthur Seeger

60 Jahre Mitglied:

Heinz Strohäker

Ehrungen

Ehrenamtliches Engagement

(Ehrung bei der TSV-Mitgliederversammlung am 20.03.2015)

Goldene Ehrennadel

(mind. 20 Jahre Ehrenamt):
Rolf Stöffler

Silberne Ehrennadel

(mind. 10 Jahre Ehrenamt):
Jürgen Gayer
Christoph Kopp
Ute Lohrer
Clivia Schuker
Marcus Tempel
Thomas Schuker
Gisela Funk



Ehrung für langjährige Mitgliedschaften beim TSV Kuppingen:



v.l.n.r.: Peter Wurtz, Dieter Freund, Arthur Seeger, Albert Höpfer, Andreas Kraiß

**Herzlichen
Glückwunsch
und
vielen
Dank!**

Ehrungen - Verbände, Sportkreis und Stadt



Ehrungen WLSB für ehrenamtliches Wahlamt
(Ehrung bei der TSV-Mitgliederversammlung am 20.03.2015; in Klammern Anzahl der Jahre)

Silberne Ehrennadel:
Jürgen Gayer (12)

Bronzene Ehrennadel:
Christoph Kopp (10)
Ute Lohrer (10)
Clivia Schuker (10)
Claudia Tischer (10)
Martin Früh (9)
Petra Barth (8)
Werner Schäffer (7)
Karin Kussmaul (7)



Ehrungen WSJ für ehrenamtliche Jugendarbeit
(in Klammern Anzahl der Jahre)

Silberne Ehrennadel:
Heidi Pudleiner-Klaus (15)
Martina Böß (13)
Christoph Kopp (10)
Thomas Schuker (10)
Gisela Funk (10)

Bronzene Ehrennadel:
Marcus Tempel (9)
Nicole Stümpel (7)
Klaus Humm (6)
Markus Gudath (6)
Robin Keuler (6)
Ramona Nüßle (6)
Werner Schäffer (5)
Thomas Mohr (5)
Sebastian Kramer (5)
Uta Groeper (5)
Selina Porsche (5)
Ute Wolf-Utz (5)



Ehrungen Sportkreis Böblingen für ehrenamtliches Wahlamt
(Ehrung bei der TSV-Mitgliederversammlung am 20.03.2015; in Klammern Anzahl der Jahre)

Silberne Ehrennadel:
Jürgen Gayer (12)
Christoph Kopp (10)
Ute Lohrer (10)
Clivia Schuker (10)
Claudia Tischer (10)

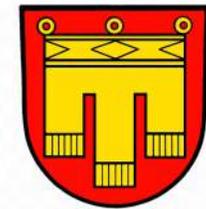
Bronzene Ehrennadel:
Martin Früh (9)
Petra Barth (8)
Werner Schäffer (7)
Karin Kussmaul (7)
Reiner Höpfner (6)
Isolde Weisse (6)
Peter Rettensberger (6)
Matthias Haarer (6)
Siegfried Baitinger (6)
Gerhard Kienle (6)
Thomas Mohr (5)
Marcus Tempel (5)

Ehrungen Stadt Herrenberg für ehrenamtliches Engagement

(Ehrung beim Ehrenamtsabend der Stadt Herrenberg am 2.12.2015)

Vom TSV Kuppingen wurden geehrt:

Martina Böß
Gabi Heldmaier
Heidi Pudleiner-Klaus
Herbert Höpfer
Franz Stagl
Walter Hestler
Roland Strienz



v.l.n.r.: Andreas Kraiß, Marcus Tempel, Martina Böß, Clivia Schuker, Heidi Pudleiner-Klaus, Christoph Kopp, Ute Lohrer, Thomas Schuker

Struktur und Besetzung TSV Kuppingen

Vorstand



1. Vorsitzender
Andreas Kraiß



2. Vorsitzender
Matthias Speer



Kassier
Martin Früh



Jugendleiter/SF
Thomas Lohrer

Geschäftsstelle



Arthur Kohler



Gabriele Kohler

Mitglieder Gesamtverein: 1.103 (01.01.2016)

Badminton



Abteilungsleiter
Reiner Höpfner

Ausschuss:
Michael Haugk
Frank Stöckel
Peter Kümmler

1 Übungsleiter
48 Mitglieder

Fußball



Abteilungsleiter
Peter Rettensberger

Ausschuss:
Wolfgang Strohäcker
Matthias Haarer
Rolf Löhmann
Werner Szalay
Kenan Yalcin
Markus Sautter
Klaus Keuler
Jürgen Strohäcker
Benjamin Koch
Benjamin Sulz
Volker Keuler
bei der Jugend:
Mich. Heselschwerdt
Timo Supper

37 Übungsleiter
355 Mitglieder

Lauffreß



Abteilungsleiterin
Clivia Schuker

Ausschuss:
Erich Kienle
Andrea Maier
Christoph Kopp
Karin Kußmaul
Volker Kapp
Ute Lohrer
Petra Mikolaizak
Hagen Zellmann

10 Übungsleiter
285 Mitglieder

Tennis



Abteilungsleiterin
Petra Barth

Ausschuss:
Anja Löhmann
Dorit Wothke
Nicole Hofmeister
Rolf-Dieter Dengler
Brigitta Kamann

2 Übungsleiter
133 Mitglieder

Tischtennis



Abteilungsleiter
Walter Hestler

Ausschuss:
Werner Schäffer
Roland Strienz
Felix Seitz
Christian Zeller

5 Übungsleiter
59 Mitglieder

Turnen



Abteilungsleiter
Herbert Stöcker

Ausschuss:
Heidi Pudleiner-Klaus
Franziska Strohäcker
Irmgard Bauer
Edmund Falk
Claudia Tischer

23 Übungsleiter
326 Mitglieder

Förderverein (Partner bzgl. Werbung und Sponsoring als eigenständiger Verein)



1. Vorsitzender
Wolfgang Strohäcker



2. Vorsitzende
Elke Sautter



Kassier
Jürgen Strohäcker



Schriftführerin
Hanni Strohäcker

Förderverein-Sponsoren:
52 Firmen

Förderverein-Mitglieder:
179 Personen

(Stand: 01.01.2016)

Zuspruch zeigen - Mitglied werden

Werden Sie Fördermitglied beim TSV Kuppingen

Gefällt Ihnen das sportliche Angebot vom TSV Kuppingen mit seinen vielen ehrenamtlichen Übungsleitern im Ort?

Gefällt es Ihnen, dass der TSV durch seine gesellschaftlichen Veranstaltungen (Maibaumfest, Halloweenparty, Mondfängerlauf, Wintersonnwendfeier mit Weihnachtsmarkt, ...) zur Förderung der Ortsgemeinschaft beiträgt?

Möchten Sie dies unterstützen, auch wenn Sie keine Sportangebote aktiv wahrnehmen können?

Dann werden Sie Fördermitglied beim TSV Kuppingen

Folgende Vorteile kommen Ihnen als Fördermitglied zugute:

Mitgliedsausweis und hierüber ...

... **Ermäßigungen** und **Vorteilsangebote** bei unseren lokalen Sponsoren und Partnern

... **Vorteilsangebote** bei nationalen Partnern des deutschen Sports

Stimmrecht bei der jährlichen Mitgliederversammlung

Das gute Gefühl den Sport, v.a. den Jugendsport mit den vielen ehrenamtlichen Helfern in Kuppingen zu unterstützen

Wie werden Sie Fördermitglied beim TSV Kuppingen?

Einfach das Mitgliedschaftsformular ausfüllen und „Fördermitglied“ ankreuzen.

Zu finden ist das Mitgliedschaftsformular auf unserer Homepage (www.tsvkuppingen.de) in der Rubrik „Geschäftsstelle“.

Der Mitgliedsbeitrag eines Erwachsenen beträgt 36 € jährlich.



TSV-Ausweis

Vorteilsangebote für Mitglieder

Vorteilsangebote lokaler Partner und Sponsoren des TSVs

Sport Sehner (Herrenberg)
20% Vergünstigung auf alle Artikel, außer auf reduzierte Ware

Sport Grimm (Nagold)
25% Vergünstigung auf alle Artikel, außer auf reduzierte Ware

TSV-Sportgaststätte (Kuppingen)
Generell: Feiern 5% günstiger

Mi.+Do. (außer feiertags):
Hauptgerichte ab 10 €, 1 € günstiger

Dorfkneipe Krone (Kuppingen)
Di.+Mi. 19-21 Uhr das 2. Getränk frei

Römer-Apotheke (Kuppingen)
5% Vergünstigung

DVAG Lars Bartl (Kuppingen)
Kostenlose jährliche Beratung in Finanz- und Versicherungsthemen



Ehrenamtliche aufgepasst

Neues Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg auch für das Ehrenamt

» Am 1. Juli 2015 ist das Bildungszeitgesetz Baden-Württemberg (BzG BW) in Kraft getreten. Hierdurch haben Beschäftigte in Baden-Württemberg Anspruch darauf, sich zur Weiterbildung von ihrem Arbeitgeber an max. fünf Tagen pro Jahr freustellen zu lassen. Die Freistellung erfolgt mit Fortzahlung des Entgeltes.

Es gibt drei Arten von Weiterbildungsmaßnahmen:

1. Berufliche Weiterbildung
2. Politische Weiterbildung
3. Weiterbildung zur Qualifikation für ehrenamtliche Tätigkeiten

Bei der Ehrenamtsweiterbildung (Nr. 3) sind allerdings noch Regelungen im Rahmen einer Rechtsverordnung erforderlich, welche für das Jahr 2016 geplant sind. Der Landessportverband Baden-Württemberg setzt sich dafür ein, dass das staatlich anerkannte Aus- und Fortbildungssystem des Sports in der Verordnung anerkannt wird.

Was bringt uns das als Verein?

Wenn die Weiterbildung im Ehrenamt wie geplant auch für sportliche Fortbildungen gültig wird, dann begünstigt dies sicherlich auch die Entscheidung unserer Ehrenamtlichen an einem Lehrgang bei unseren Sportverbänden teilzunehmen. Die Ehrenamtlichen müssten keine Urlaubstage mehr für solche Fortbildungen opfern, sondern würden vom Arbeitgeber freigestellt werden.

Unsere Hoffnung ist, dass möglichst viele Ehrenamtliche diese Möglichkeit nutzen werden und wir dadurch noch mehr gut ausgebildete und qualifizierte Übungsleiter sowie ehrenamtlich Tätige im Verein haben werden. Dadurch wird die bereits vorhandene Qualität in unserem Sportverein in vielerlei Hinsicht noch weiter gesteigert.

Weitere Infos zum Bildungszeitgesetz sind hier zu finden: www.bildungszeit-bw.de

Inside TSV

Interview mit dem Vereinsvorsitzenden Andreas Kraiß

» Die Vereinszeitschrift-Redakteurin und Lauffreizeit-Abteilungsleiterin Clivia Schuker sprach mit Andreas Kraiß, dem 1. Vorsitzenden des TSV Kuppington.

Andreas, der TSV feiert dieses Jahr sein 80-jähriges Jubiläum. Welche Aktionen sind geplant?

Ein so großes Fest wie beim 75-jährigen Jubiläum, welches 2011 zusammen mit dem 1050-Jahr-Fest von Kuppington gefeiert wurde, wird es natürlich nicht geben. Zum 80-jährigen Jubiläum veranstaltet unsere Gründungsabteilung Fußball zusammen mit dem Förderverein eine Sportwoche auf dem TSV-Sportgelände. Hierbei wird es mehrere Aktionen geben, die noch speziell beworben werden. Die Sportwoche findet übrigens vom 17. bis zum 24. Juli statt.

Mit viel Aufwand wurde letztes Jahr die TSV-Umfrage durchgeführt. Hat sich diese Aktion für den TSV gelohnt?

Mit der Anzahl und dem Inhalt der Rückmeldungen können wir sehr zufrieden sein. Durch diese Umfrage konnten wir einen guten Eindruck gewinnen, wie der Verein von innen und von außen gesehen wird. Vor allem die Informationen zu unserem Sportangebot und zu unseren Sportstätten waren uns hier sehr wichtig.

Wie fand die Auswertung statt und wie geht es damit nun weiter?

Alle Fragebögen wurden durch den Vereinsrat ausgewertet und zu allen Punkten wurden Maßnahmen abgeleitet. Man kann sich also sicher sein, dass über jeden einzelnen Satz, der von den Teilnehmern geschrieben wurde, auch diskutiert wurde. Das war sehr zeitaufwändig aber es hat sich gelohnt. Über eine Trackingliste wird die Umsetzung sämtlicher Maßnahmen nun weiterverfolgt. Einiges davon konnte be-



Interview zum Jahr 2015 und der Zukunft

reits realisiert werden, so z.B. das neue Sportangebot Yoga.

Thema Flüchtlinge. In wie weit ist der TSV davon betroffen?

Für unseren Verein war es schon immer eine Selbstverständlichkeit zu helfen und zu unterstützen, wenn es erforderlich ist. D.h. dass beim TSV auch alle willkommen sind und unsere Sportangebote wahrnehmen können. Eine Beeinträchtigung unserer Sportangebote durch eine Hallenbelegung von Flüchtlingen, wie es sie in anderen Orten gibt, haben wir in Kuppington bisher nicht. Auf Dauer gesehen benötigen die betroffenen Vereine natürlich wieder die Räumlichkeiten und Sporthallen zurück. Dass viele Hallen zur Unterbringung von Flüchtlingen genutzt werden, haben die Vereine verstanden und akzeptiert. Für eine Übergangszeit ist dies auch völlig in Ordnung, es darf aber kein Dauerzustand werden. Ohne die Sporthallen verlieren Vereine die Basis für ihre Sportarten und dann kann es u.a. auch keine Integrationsarbeit für die Flüchtlinge mehr geben. Hallen sind als dauerhafte Massenunterkünfte ohnehin nicht geeignet, man muss hier andere Lösungen finden.

Werden die Vereine hierbei in irgendeiner Weise unterstützt?

Generell sehen sich die Sportvereine als zuverlässiger Partner der Politik.

Der WLSB, unser Landessportbund, unterstützt im Flüchtlingsthema seine Vereine sehr gut. Für Flüchtlinge besteht z.B. Versicherungsschutz, wenn jemand an Vereinssportangeboten teilnimmt. Dieser Versicherungsschutz greift ohne dass man Mitglied im Sportverein sein muss. Für die Sportvereine besteht auch keine Meldepflicht an den WLSB, wodurch das Thema sehr unbürokratisch gehandhabt werden kann.

Das Jahr 2015. Was lief nicht so wie Du Dir das erhofft hast?

Das letzte Jahr hat schon nicht gut begonnen, denn wir hatten gleich in der ersten Woche einen Wassereintritt und der komplette Keller des Sportheims stand unter Wasser. Das hieß dann Keller auspumpen, Bautrockner aufstellen, verschiedene Dinge ersetzen usw.. Kurz danach hatten wir einen Wasserrohrbruch im Außenbereich. Verschiedene elektrische Gerätschaften mussten übers Jahr hinweg auch ersetzt werden und im Herbst gruben dann noch Wildschweine das Fußballfeld um. Das waren jetzt nur einige Beispiele.

Und wie lief das Projekt „Ganztageschule“ an?

Das große Engagement von unserem Projektteam um Thomas Lohrer wurde leider nicht durch viele Anmeldungen von Schülern belohnt. Das lag aber weniger an unserem Sportangebot sondern mehr an organisatorischen Dingen, die weitestgehend nicht in der Hand unseres Projektteams lagen. Ich hoffe, dass sich durch organisatorische Optimierungen die Teilnehmerzahl im 2. Schulhalbjahr positiv entwickelt.

Kommen wir zum Erfreulichen. Was fällt Dir hierzu ein?

Klar gab es auch viel Erfreuliches. Das, was wir im Verein selbst steuern konnten, verlief einmal mehr sehr professionell und darauf können wir alle stolz sein. Im sportlichen Bereich konnten wir neue Angebote generieren, die gut angenommen wurden. Unsere Teams, die im Wettkampf stehen, verzeichneten weitere Erfolge, u.a. ein weiterer Aufstieg unserer 1. Tischtennismannschaft, Aufstiege im Jugendfußballbereich und auch Wettkampfsiege bei unseren Läufern. Die außersportlichen Veranstaltungen, wie z.B. das Maibaumfest, die Halloweenparty oder die Winter-sonnwendfeier mit dem Weihnachtsmarkt, sind ebenso wieder einmal sehr gut gelungen. Gleichmaßen war es bei den großen sportlichen Veranstaltungen Hallenfußballwoche, Altstadtlauf und Mondfängerlauf der Fall. Hierfür gilt mein ganz besonderer Dank unseren vielen ehrenamtlichen Organisatoren und Helfern, die mit viel Herzblut das Ganze bravouros gestemmt haben.

Letzte Frage: Wie sieht beim TSV die Zukunft aus?

Stillstand ist Rückschritt. Wir haben in den letzten Jahren eine sehr gute Basis geschaffen, so dass wir uns nun um die Gestaltung unseres Zukunftsbilds kümmern können. Die Infrastruktur bei uns im Verein ist weitestgehend auf einem sehr hohen Level. Da sehe ich unseren Verein im Quervergleich sehr gut dastehen. Für die Gestaltung von unserem Zukunftsbild werden wir natürlich auch die aktuellen Umfrageergebnisse, den demografischen Wandel und die Milieu-Entwicklung in Kuppingen mit einbeziehen. Angebote in den Bereichen Jugendsport und Seniorensport, wie auch in den Bereichen Gesundheitssport, Schulsport, Betriebssport gilt es neu zu bewerten. Über ein zentrales Ehrenamtsmanagement sollte im Hinblick auf das neue Bildungszeitgesetz auch nachgedacht werden. Genauso über die gesamtheitliche Weiterentwicklung unserer Sportanlagen. Evt. macht es

auch Sinn einen „Bufdi“ für verschiedene Aufgaben im Hauptverein und den Abteilungen zu engagieren. Für all diese Themen sollte sich der Vereinsrat einmal zwei Tage einschließen, um in einem Workshop ein Zukunftsbild zu entwerfen.

Andreas, vielen Dank für das Interview und weiterhin viel Erfolg!



Clivia Schuker

"In Bewegung bleiben."

Jetzt beraten lassen!

Jeder Mensch hat etwas, das ihn antreibt.

Wir machen den Weg frei.

Der VR-FinanzPlan ist das Herz unserer persönlichen Beratung, die Sie mit Ihren ganz eigenen Zielen und Wünschen in den Mittelpunkt stellt. So finden wir gemeinsam für Sie in jeder Lebenslage und für jedes Bedürfnis die richtige finanzielle Lösung, die Ihnen Bewegungsspielraum gibt.

Volksbank
Herrenberg • Nagold • Rottenburg

Leistungsstark – kompetent – verlässlich.

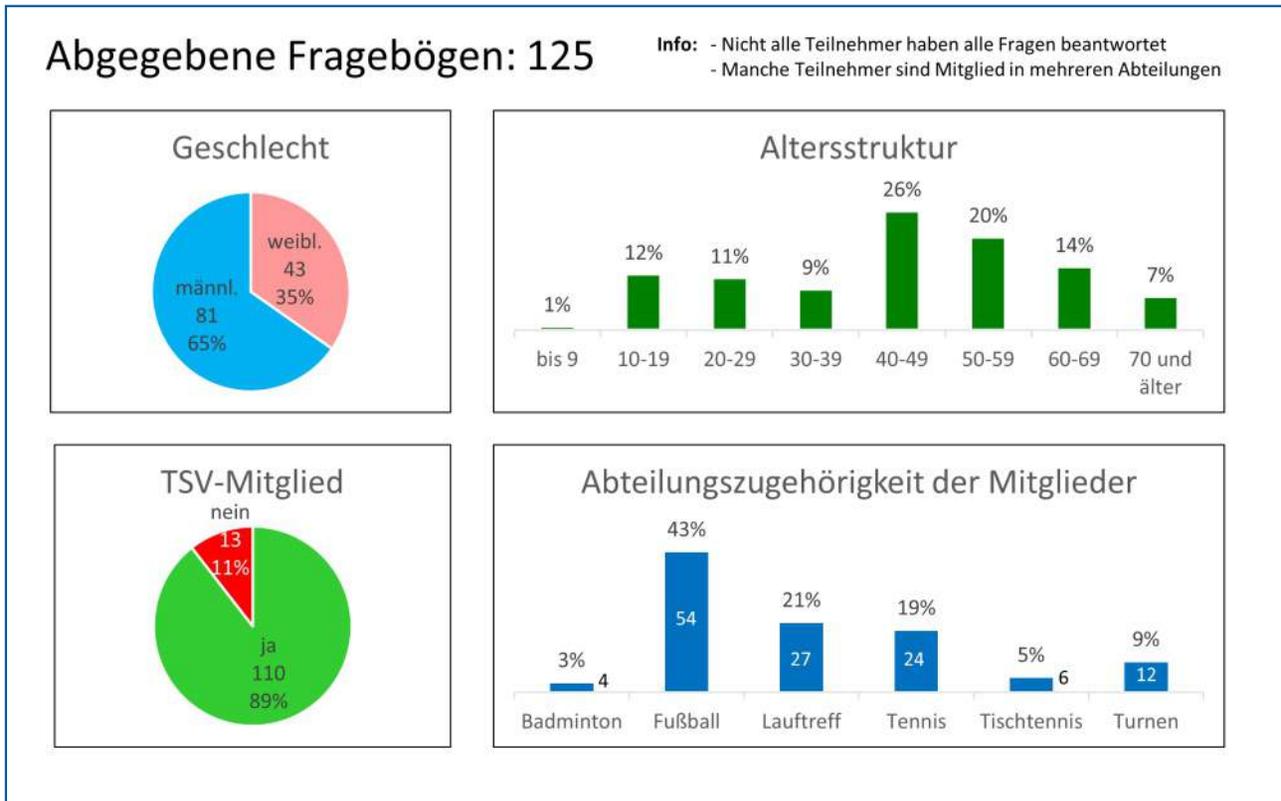
Umfrage-Aktion des TSV Kuppington

Erfolgreiche Umfrage-Aktion mit nützlichen Rückmeldungen - hier die Ergebnisse

» Um als Verein stetig besser zu werden und unser Angebot auf die Bedürfnisse der Kuppinger Bevölkerung und unserer Vereinsmitglieder abstimmen zu können, haben wir

uns letztes Jahr dazu entschlossen eine Umfrage-Aktion durchzuführen. Beworben wurde die Aktion im TSV-Blättle, im Amtsblatt, auf unserer Homepage und per E-Mail.

Der Fragebogen war in folgende Rubriken eingeteilt: Sportangebote, Sportstätten, Vereinsgaststätte, Ehrenamt, Kommunikation, Sonstiges und Weiteres Feedback.



Kategorie „Sportangebote“

Sportangebote	Anzahl	gesamt	Ba	Fu	La	Te	Ti	Tu	Nm
Wie bewerten Sie ...		😊😊😊 😊 😞 😞😞							
... das derzeitige Sportangebot des TSV Kuppington?	118	1,63	2,0	1,5	1,7	1,6	1,5	1,8	1,7
... speziell das Angebot für die Jugend?	110	1,66	2,0	1,5	1,8	1,8	2,0	1,6	1,5
... speziell das Angebot für Erwachsene?	113	1,84	2,0	1,7	1,8	1,7	2,2	2,0	2,1
... die Qualität der Übungsleiter/innen?	110	1,83	2,0	1,8	1,8	2,0	2,3	1,7	1,9
... Dauer, Häufigkeit, Zeitpunkt der Trainingseinheiten?	108	1,85	2,3	1,8	1,8	1,8	2,2	2,1	1,7
Welches zusätzliche Angebot wünschen Sie sich? (Anzahl = Teilnehmer mit Angaben)	20	20	1	7	5	2	0	6	3

Legende: Ba = Badminton, Fu = Fußball, La = Lauftreff, Te = Tennis, Ti = Tischtennis, Tu = Turnen, Nm = Nichtmitglieder

Kategorie „Sportangebote“

Gewünschte zusätzliche Sportangebote	Anzahl
<i>Kategorisiert</i>	
Fitness – Fitness-Studio unter Anleitung – evt. Fitnessstudio – Krafttraining für Fitnessstudio-Muffel	4
Ski – Skigymnastik – Wintersport – Skiabteilung	4
Wandern	1
Ultimate Frisbee	1
Handball	1
Outdoor-Sportangebot/Outdoor-Fitness (Angebot für 14-20jährige)	1
Kursangebot spezifisch, Rückenfit, Stepaerobic etc. – aktuelle Fitnesstrends – mehr Fitness/Gesundheitskurse	3
Yoga	1
Trampolin	1
Mehr Seniorensport (allgemein)	1
Speziell zu Turnen: - Männliche Seniorengymnastik am Vormittag - allg. Entspannungsteil am Ende jeder Gymnastikstunde - etwas späteres Sportangebot (Turnen, 40-50) - besseres Turnangebot für Jüngere	4

Kategorie „Sportstätten“

Sportstätten	Anzahl	gesamt	Ba	Fu	La	Te	Ti	Tu	Nm
<i>Wie bewerten Sie ...</i>		😊😊😊 😊 😐 😞 😞😞							
... unsere Fußball-Sportanlage?	110	1,52	1,7	1,5	1,6	1,5	2,0	1,4	1,5
... unsere Tennis-Sportanlage?	102	1,84	2,0	1,8	1,9	1,6	2,4	1,6	1,9
... unseren Laufpark?	116	1,35	1,5	1,3	1,3	1,5	1,2	1,5	1,3
... die Sporthalle Kuppingen inkl. Ausstattung?	115	3,1	3,0	3,6	2,7	2,7	2,3	2,5	3,0
... die Gemeindehalle Kuppingen inkl. Ausstattung?	107	2,88	3,0	2,9	2,8	2,7	3,3	2,6	2,9

Legende: Ba = Badminton, Fu = Fußball, La = Lauftreff, Te = Tennis, Ti = Tischtennis, Tu = Turnen, Nm = Nichtmitglieder

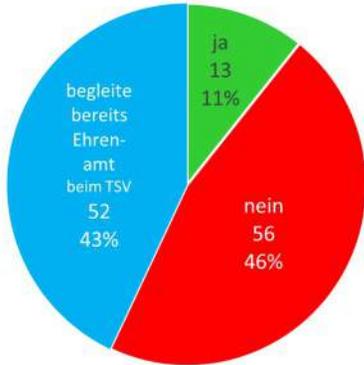
Kategorie „Vereinsgaststätte“

Vereinsgaststätte	Anzahl	gesamt	Ba	Fu	La	Te	Ti	Tu	Nm
<i>Wie bewerten Sie ...</i>		😊😊😊 😊 😐 😞 😞😞							
... die Attraktivität der Vereinsgaststätte?	124	1,61	2,0	1,6	1,6	1,6	2,0	1,4	1,5
... das Angebot an Speisen u. Getränken?	121	1,42	1,7	1,3	1,7	1,5	1,6	1,4	1,3
... den Service?	122	1,84	1,3	2,0	1,8	1,6	2,0	1,9	1,8
... die Öffnungszeiten?	120	1,69	2,0	1,6	1,7	1,5	2,0	1,7	1,9
... den kostenlosen WLAN-Zugang?	106	1,4	1,3	1,4	1,5	1,3	1,4	1,5	1,4

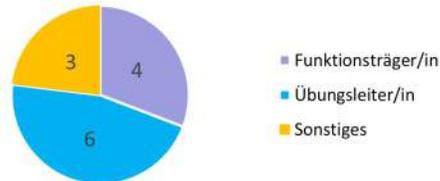
Legende: Ba = Badminton, Fu = Fußball, La = Lauftreff, Te = Tennis, Ti = Tischtennis, Tu = Turnen, Nm = Nichtmitglieder

Kategorie „Ehrenamt“

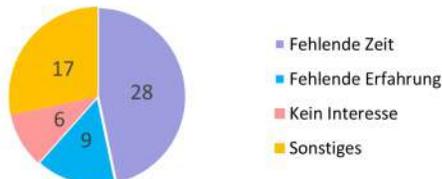
Wären Sie bereit eine ehrenamtliche Tätigkeit in unserem Verein zu übernehmen?



... wenn ja: Was käme für Sie in Frage?



... wenn nein: Was hindert Sie daran?



Toll...

... dass sich einige gemeldet haben, um eine ehrenamtliche Tätigkeit im Verein zu übernehmen!

Toll...

... dass es nicht nur bei der Meldung blieb, sondern dass einige davon bereits ein Amt übernommen haben!

Toll...

... dass dabei auch Jugendliche darunter waren, die sich nun ehrenamtlich engagieren!

Kategorie „Kommunikation“

Welche Quellen nutzen Sie um Informationen vom TSV zu beziehen?



Werden Sie über unser Kommunikationsangebot ausreichend informiert?



Hätten Sie Interesse an einem monatlichen E-Mail-Newsletter?



Kategorie „Sonstiges“

Sonstiges	Anzahl	gesamt	Ba	Fu	La	Te	Ti	Tu	Nm
Wie bewerten Sie ...		😊😊 😊 😞 😞😞							
... das Preis-Leistungs-Verhältnis der Mitgliedsbeiträge?	120	1,75	1,5	1,6	1,7	2,2	1,5	1,6	1,9
... unser Engagement außersportliche Veranstaltungen durchzuführen (z.B. Maibaumfest, Halloweenparty, ...)?	116	1,47	1,7	1,4	1,5	1,5	2,0	1,4	1,7
... die Art und Weise wie die Mitglieder- und die Abteilungsversammlungen durchgeführt werden?	108	1,7	2,0	1,6	1,8	1,8	1,8	1,6	1,7
... die Arbeit unserer Vereins-/Abteilungsführungen?	116	1,42	1,3	1,4	1,5	1,6	1,3	1,4	1,1
In welchem Umfang berücksichtigen Sie Sponsoren des TSV Kuppingen bei ihren Kaufentscheidungen?	113	2,38	3,8	2,0	2,5	2,3	3,0	2,2	3,2
Würden Sie es begrüßen in Kuppingen ein Fitnessstudio zu haben und das Angebot nutzen, ggf. von woanders hier hin wechseln?	106	2,18	3,3	1,9	2,3	2,6	2,0	2,0	2,2

Legende: Ba = Badminton, Fu = Fußball, La = Lauffreizeit, Te = Tennis, Ti = Tischtennis, Tu = Turnen, Nm = Nichtmitglieder

Kategorie „Weiteres Feedback“:

Von 44 Teilnehmern wurden 68 Themenpunkte mitgeteilt.

Die Themenpunkte wurden in folgenden Rubriken gruppiert:

- Fitnessstudio
- Gaststätte
- Halle
- Neuangebote
- TSV-Blättle
- Veranstaltung
- Fußballspielfelder
- Fußball
- Lauffreizeit
- Tennis
- Tischtennis
- Turnen



Sammelboxen und Feedbackbögen

Gewinnspiel:

Unter allen Gewinnspielteilnehmern wurden fünf Essensgutscheine über je 30 € in unserer Vereinsgaststätte verlost.



Sportheim-Wirt Viktor Babic zieht die Gewinner



Weiteres Vorgehen:

Die Ergebnisse/Rückmeldungen der einzelnen Kategorien wurden im Vereinsrat besprochen und Maßnahmen daraus abgeleitet.

Die Umsetzung der abgeleiteten Maßnahmen werden fortlaufend in einer Trackingliste dokumentiert und weiterverfolgt.

Bereits umgesetzte Maßnahmen:

Einige Maßnahmen wurden bereits umgesetzt. So gibt es z.B. neue Sportangebote wie Yoga und verbesserte Gesundheitssportangebote.

Bzgl. der geforderten Verkehrssicherheit auf der Zufahrt zum Sportgelände wurden unentgeltliche Geschwindigkeitsmessungen in die Wege geleitet, wodurch jeder zu schnell Fahrende aufgeweckt werden sollte.

Die schlechte Hallenbewertung veranlasste uns dazu, mit der Stadt in Kontakt zu treten, damit verschiedene Dinge geändert werden, was teilweise in den letzten Monaten bereits geschehen ist.

Verschiedene Sportgerätschaften wurden aufgrund von Rückmeldungen ebenso neu angeschafft.

Verkehrsanalyse Sportgelände

Geschwindigkeitsmessungen auf der Zufahrt zum TSV-Sportgelände

» In den Kalenderwochen 30 und 32 (20.-26.7.2015 und 3.-9.8.2015) führten unsere Ortschaftsratsmitglieder Dieter und Hans-Jörg Haarer auf unseren Wunsch hin eine Geschwindigkeitsmessung auf der Zufahrt zum Sportgelände durch.



Geschwindigkeitsmessanlage

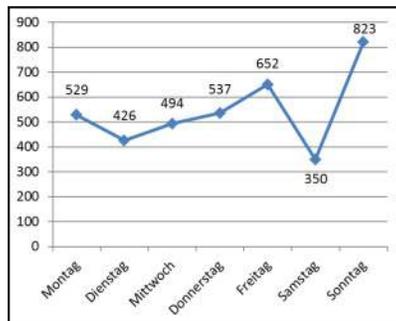
Gemessen wurde an der Stelle, an der das Fußballspielfeld (vom Ort her

kommend) beginnt. Es wurde in beide Fahrrichtungen gemessen.

An den 14 Tagen kam es zu insgesamt 7.618 Geschwindigkeitsmessungen (beide Fahrrichtungen zusammen).

Im Durchschnitt sind das 544 Messungen pro Tag, wobei man dazu sagen muss, dass die Messungen in der Sommerzeit durchgeführt wurden, in der keine Jugendfußball-Trainingseinheiten und Spiele auf dem Sportgelände stattfanden.

Die durchschnittliche Verteilung auf die Wochentage sieht wie folgt aus:



Die höchste Fahrzeugdichte wurde in den Zeiträumen von 9 bis 10 Uhr, sowie von 19 bis 21 Uhr festgestellt.

Geschwindigkeitsauswertung

Schneller als 30 km/h fuhren: 88%
 Schneller als 40 km/h fuhren: 66%
 Schneller als 50 km/h fuhren: 32%
 Schneller als 55 km/h fuhren: 18%

Durchschnittsgeschwindigkeit:
 45 km/h

85 % der Fahrzeuge langsamer als:
 57 km/h

Unrühmliche Höchstgeschwindigkeit:
 123 km/h
 (gemessen am 24.7. um 22:19 Uhr)

Bitte beachtet, dass es einige unübersichtliche Stellen um die Gebäude herum gibt. Des Weiteren könnte jederzeit ein Kind zwischen den parkenden Autos heraus springen. **Fahrt deshalb bitte mit angemessener Geschwindigkeit.**

Massivbau | Holzbau | Stahlbau | Bauphysik | Brandschutz

T H O M A S M O H R

I N G E N I E U R B Ü R O

Thomas Mohr, Dipl.-Ing. (FH)
 Beratender Ingenieur

Römerweg 47 • 71083 Herrenberg-Kuppingen
 Telefon (07032) 327 48 • Telefax (07032) 327 49
 e-mail: info@ibmohr.de • www.ibmohr.de

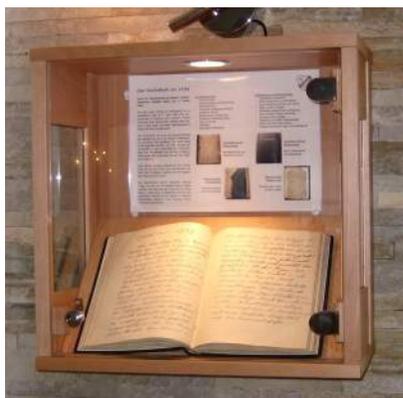
80 Jahre TSV Kuppington

Am 4. April 2016 wird der TSV Kuppington 80 Jahre alt

» So fing alles an ...

Aus dem ersten Eintrag im Vereinsbuch ist zu entnehmen, dass am 4. April 1936 eine Versammlung im Gasthaus zum „Ochsen“ zwecks Gründung eines Sportvereins stattgefunden hat. Etwa vierzig junge und ältere Sportbegeisterte haben sich hierzu eingefunden.

Das Vereinsbuch, das unter der Kriegseinwirkung sehr gelitten hat, ist in den letzten Kriegsmonaten im Garten des gefallenen Vorstands Jakob Kraiß vergraben worden. Der letzte Eintrag war der Bericht zu einem Jugendspiel am 14.06.1942. Nach dem Neuaufleben des Vereins im Februar 1946 wurde das Vereinsbuch wieder ans Tageslicht befördert.



Erstes Vereinsbuch - im Vereinsheim

Vorsitzende des TSV Kuppington

1. Jakob Sattler	1936
2. Jakob Kraiß	1936 - 1945
3. Rudolf Kraiß	1946 - 1951
4. Reinhold Wanner	1952
5. Werner Schwarz	1953 - 1961
6. Ernst Laubert	1962 - 1963
7. Reinhold Mayer	1964 - 1966
8. Helmut Stickle	1967 - 1969
9. Franz Keppler	1970
10. Eugen Seeger	1971 - 1973
11. Helmut Hamscha	1974 - 1978
12. Klaus-D. Heinken	1979 - 1980
13. Helmut Hamscha	1981 - 1982
14. Klaus-D. Heinken	1983 - 1996
15. Arthur Kohler	1997 - 2012
16. Andreas Kraiß	seit 2013

Unsere Gründungsmitglieder im Jahr 1936

Friedrich Borkhardt
 Erwin Brenner
 Jakob Brenner
 Friedrich Egeler
 Hans Hoffmann
 Fritz Hofmeister
 Ludwig Kapp
 Christian Kohler, Friseur
 Christian Kohler, Landwirt
 Martin Kohler
 Rudolf Kohler
 Jakob Kraiß
 Rudolf Kraiß
 Emil Lamprecht
 Ernst Laubert
 Otto Löhmann
 Roland Merz
 Wilhelm Maier
 Alfred Mayer
 Rudolf Mayer
 Richard Mayer
 Wilhelm Mayer
 Hugo Reinhardt
 Richard Reinhardt
 Eugen Sattler
 Jakob Sattler
 Albert Schill
 Erwin Stickle
 Eugen Stickle
 Otto Stickle
 Albert Weber
 Jost Weidle
 Robert Weidle
 Wilhelm Weidle
 Gottlieb Widmayer
 Jakob Wohlbold

Die Gründungsmitglieder sind leider bereits alle verstorben.

Unsere Ehrenmitglieder

Gerhard Hofherr
 Richard Höckle
 Arthur Kohler
 Reinhold Kohler
 Erhard Lachenmann
 Fritz Maier
 Herbert Neuffer
 Hugo Strohäker

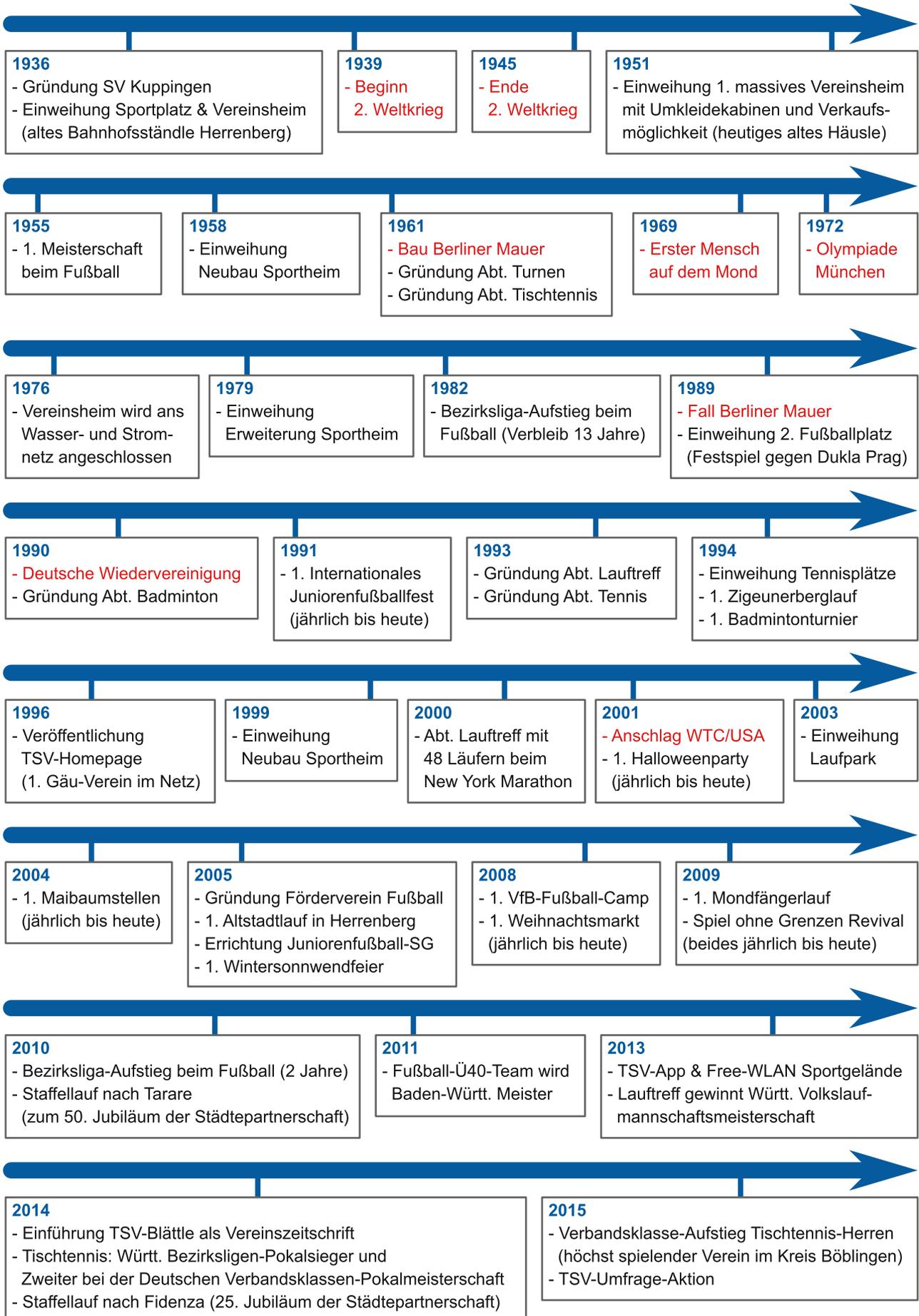


Der TSV Kuppington heute

- ist ein Mehrsparten-Sportverein mit insgesamt sechs Abteilungen (Fußball, Turnen, Tischtennis, Badminton, Tennis und Lauffreß)
- ist mit ca. 1.100 Mitgliedern der größte Verein in Kuppington und der zweitgrößte Sportverein der Stadt Herrenberg
- hat einen Jugendanteil von 40% der Gesamtmitglieder
- ist im Vorstand und in den Abteilungsausschüssen mit insgesamt ca. 50 ausschließlich ehrenamtlichen Funktionären besetzt
- betreibt seine Sportangebote mit ca. 50 zum größten Teil ehrenamtlichen Übungsleitern
- fördert die Gemeinschaft im Ort und der Stadt durch die Organisation einiger gesellschaftlicher Veranstaltungen (z.B. Maibaumfest, Altstadtlauf mit langer Einkaufsnacht, Spiel ohne Grenzen, Halloweenparty, Winter-sonnwendfeier mit Weihnachtsmarkt)
- besitzt eigene Sportanlagen, u.a. zwei Fußballplätze, vier Tennisplätze und einen Laufpark
- besitzt ein großes Vereinsheim mit einer Sportgaststätte und einem Biergarten

Die etwas andere Chronik

Zeitstrahl von 1936 bis heute mit **zeitgeschichtlichem Kontext**





1936: Bahnstättle als 1. Sportheim



1957: Erste Meisterschaft beim Fußball



1958: Einweihung Neubau Sportheim



1961: Gründung Tischtennis - 1. Team



1979: Sportheim nach Erweiterung



1982: Bezirksliga-Aufstieg beim Fußball



1989: Bau des 2. Fußballplatzes



1990: Gründung Badminton



1991: 1. Juniorenfußballfest (Foto v. 2004)



1993: Gründung Lauftreff - 1. Orga-Team



1994: Einweihung Tennisplätze



1994: 1. Badmintonturnier (Foto v. 2013)



1999: Einweihung Neubau Sportheim



2000: TSV beim New York Marathon



2001: Neue Turn-Gruppe Rope Skipping



2001: 1. Halloweenparty (Foto v. 2013)



2003: Einweihung Laufpark (Foto v. 2009)



2004: 1. Maibaumstellen (Foto v. 2007)



2005: Gründung Förderverein



2005: 1. Altstadtlauf (Foto v. 2009)



2005: 1. Wintersonnwendfeier



2008: 1. Weihnachtsmarkt (Foto v. 2013)



2008: 1. VfB-Fußball-Camp beim TSV



2009: 1. Spiel ohne Grenzen Revival



2009: 1. Mondfängerlauf (Foto v. 2015)



2010: Staffellauf nach Tarare



2010: Bezirksliga-Aufstieg beim Fußball



2011: Bad.-Württ. Fußballmeister Ü40



2011: Jubiläumsfestzug (75 Jahre TSV)



2011: Erster Auftritt von Kuppi



2013: TSV-Wappen in Herrenberg



2013: Würt. Volkslaufmannschaftsmeister



2014: Staffellauf nach Fidenza



2015: Verbandsklasse-Aufstieg Tischtennis

Sportwoche zum 80-jährigen Jubiläum

Wann? 17. bis 24. Juli 2016

Wo? Sportgelände TSV Kuppingen

Programm: - Wanderpokalturnier der Fußballteams
TSV Kuppingen, SV Oberjesingen,
SV Deckenfronn, SV Sulz am Eck

- Spiel ohne Grenzen

- Jubiläumsspiele/Blitzturnier

- Musik-/Tanz-Veranstaltung

Organisation: Abt. Fußball und Förderverein Fußball



Kooperation Markweg-Schulzentrum

TSV-Projektgruppe gestaltet Schulangebot unter dem Motto „Sport macht Spaß“

» Der TSV Kuppingen mit seinen ca. 400 Jugendlichen muss sich dem demografischen Wandel der Zeit stellen. Geburtenschwache Jahrgänge, Ganztageschule und ein immer größeres Freizeitangebot verändert die Jugendarbeit der Sportvereine. Unter dem Motto „Sport macht Spaß“ startet der TSV deshalb eine Kooperation mit dem Markweg-Schulzentrum in Herrenberg. Jede der sechs Abteilungen präsentiert sich sechs Wochen lang mit ihrer Sportart am Mittwochnachmittag in den Klassenstufen 5 und 6 um Jugendliche für den Sport zu begeistern. Die Jugendlichen können somit jede Sportart sechs Wochen lang kostenlos ausprobieren. Der nächste Kurs startet am 17.02.2016.

Anmeldungen unter:
www.jrs-herrenberg.de/angebote/ganztagesangebote
 Gerne auch über unseren Jugendkoordinator Thomas Lohrer per E-Mail (thomaslohrer@aol.com).

Sport AG TSV Kuppingen Badminton, Fußball, Laufftreff, Tennis, Tischtennis, Turnen Kursnummer: RS X01 Tag / Zeit: Mittwoch, 13:50 - 15:25 Uhr Beginn: 17.02.2016 Raum/Treffpunkt: Markweghalle			
Kurzbeschreibung des Angebotes: Jede der sechs Abteilungen des TSV Kuppingen präsentiert sich je sechs Wochen lang mit ihrer Sportart unter dem Motto „Sport macht Spaß“ Angebot für das zweite Schulhalbjahr 2015/16: <ul style="list-style-type: none"> • Tischtennis 17.02. - 06.04.2016 • Turnen / Rope Skipping 13.04. - 08.06.2016 • Fußball 15.06. - 20.07.2016 Hinweise (evtl. Voraussetzungen/evtl. mitzubringen): <ul style="list-style-type: none"> • Sportbekleidung • Hallensportschuhe • Tischtennisschläger (falls privat vorhanden) 			
Klassenstufe: 5 - 6 Schularzt: WRS/RS/Gym Schülerzahl: max. 14	Anbieter: Jerg-Ratgeb-Realschule/TSV Kuppingen Leitung: Walter Hestler Franziska Strohäcker Tobias Kohler	Gebühr: keine	

Auszug aus dem Programmheft „Ganztagesangebote“ des Markweg-Schulzentrums

Skiausfahrt der TSV-Jugend

Jugend-Skiausfahrt diesmal bei herrlichstem Wetter

» Gut gelaunt starteten skibegeisterte TSVler am ersten Samstagmorgen im Februar mit dem Bus nach

Oferschwang im Allgäu. Bei bestem Skifahrerwetter war es eine wahre Freude für die Teilnehmer die Skier

und Snowboards anzuschlappen. Die Schneeverhältnisse waren top und die vielen Teilnehmer, die im TSV normalerweise ganz andere Sportarten ausüben, hatten richtig viel Spaß. Der Bus war schon lange ausgebucht, so begehrt war die Ausfahrt wieder einmal. Und die Stimmung war von Anfang an Spitze. Die insgesamt 45 TSVler, darunter weit über die Hälfte Kinder und Jugendliche, konnten einen wunderschönen Skiausflug genießen. Vielen Dank an unsere Organisatoren Sabine und Manfred Breitling. Wir freuen uns schon auf die nächste Ausfahrt am 27.02.2016.



Unsere TSV-Familie

Vereinsmitglieder stellen sich vor

Alexandra und Markus Gudath, beide 48 Jahre, wohnhaft in Kuppingen, Abt. Turnen und Fußball seit 2008

Hallo liebe TSV-Blättle-Leser, als wir die Anfrage erhalten haben, uns im TSV-Blättle vorzustellen, war für uns beide klar „Nein, das machen wir nicht“.



Markus und Alexandra Gudath

Dann ließen wir es mal ein paar Tage ruhen und kamen doch zu dem Entschluss ... warum eigentlich nicht? Zum einen, um Mitbürger zu ermutigen, in das Vereinsleben des TSV einzusteigen, zum anderen, um mal zu zeigen, wer sind denn eigentlich diese „Gudath´s aus der Knappengasse“?

Mein Name ist **Alexandra**, 48 Jahre alt, gebürtig komme ich aus der schönen Pfalz.



Alexandra unterwegs mit dem Bike

Seit ich im Jahr 2000 hier ins Schwabenland gezogen bin, arbeite ich als Filialeleiterin bei dem Modelabel „BONITA“ in Nagold. Geboren und aufgewachsen bin ich in Rinn-

thal, einem kleinen, idyllischen Dorf in der Nähe von Landau mit 750 Einwohnern. Nach meiner Ausbildung als Einzelhandelskauffrau bin ich in der Schmuckbranche tätig gewesen. Einigen TSVlern konnte ich meine Heimat mal zeigen, als wir mit den AH-Fußballern einen Ausflug nach Neustadt an der Weinstraße gemacht haben. Im Alter von fünf Jahren trat ich damals der Turnabteilung bei, der ich bis zu meinem Auszug bei meinen Eltern, treu geblieben bin. Meine zweite große Leidenschaft waren die Pferde, fast täglich fand man mich im Stall. Als ich der Liebe wegen nach Böblingen umgesiedelt bin, konnte ich diese Leidenschaft in Renningen fortführen, wo ich drei Jahre lang eine Reitbeteiligung gefunden habe.

Mit dem Umzug im Jahre 2002 nach Nufringen, war dies aufgrund der Entfernung und durch den beruflichen Standortwechsel nicht mehr möglich. Ich versuchte mich dann in vielen Sportarten, allerdings sprang nie der berühmte „Funke“ über. Als wir uns 2007 entschlossen haben, nach Kuppingen zu ziehen, wollte ich wieder aktiv einen Sport ausüben. Ich las im Amtsblatt, dass eine Trainerin für das Seniorenturnen gesucht wird und wurde neugierig. Als ich dann die Gruppe das erste Mal gesehen habe, wusste ich was mir gefehlt hat. Es war dieses Vereinsleben und alles was dazugehört. Seitdem gehöre ich der Sparte Turnen an und trainiere außer den Senioren auch die „Power-Fit“-Gruppe. Ebenso gebe ich an der VHS in Herrenberg als Dozentin „Rückenfit-Kurse“.

Die Entscheidung, nach Kuppingen zu ziehen, haben wir bis heute keine Sekunde bereut. Und ich kann an dieser Stelle sagen, der Umzug von der Pfalz ins „Schwobaländle“ war nicht leicht, erst jetzt in Kuppingen fühle ich mich endlich daheim.



Ein weiteres Hobby: Bergsteigen

Mein Name ist **Markus**, ebenfalls 48 Jahre alt, in Nagold geboren und in Haiterbach aufgewachsen.

Mein beruflicher Weg führte nach meiner Ausbildung als Heizungs- und Lüftungsbauer bei der Fa. Braun Heizungsbau irgendwann zum Daimler nach Sindelfingen, wo ich mittlerweile auf 25 Jahre zurückblicken kann. Im Jahr 1997 begann ich meine Meisterschule und seit dem Jahr 2000 bin ich nun in dieser Funktion in der Logistik tätig und Sorge dafür, dass die Teile, die zu einem Fahrzeug gehören, zur richtigen Zeit am richtigen Ort sind. Mit dem damaligen Entschluss die Meisterschule zu besuchen, zog ich auch weg von zuhause und wohnte für fünf Jahre zunächst in Böblingen, anschließend in Nufringen, bevor wir uns dann 2007 für einen weiteren Umzug nach Kuppingen entschieden haben.

In meiner Freizeit bin ich ausschließlich sportlich unterwegs. Wenn ich mal nicht auf dem Fußballplatz bin, gehe ich gerne mountainbiken oder laufen. Im Winter zieht es mich in die Berge, wo ich beim Skifahren (natürlich auch beim Apres Ski) den Akku wieder aufladen kann. Und seit ca.

drei Jahren haben wir auch das Wandern in den Bergen für uns entdeckt.

Aktiv ins Vereinsleben eingestiegen bin ich mit fünf Jahren als Jugendfußballer beim TSV Haiterbach, wo ich insgesamt 30 Jahre aktiv war. Nach dieser aktiven Zeit schnupperte ich zwei Jahre in das Trainerleben und übernahm die Haiterbacher B-Junioren. Durch den damaligen Umzug nach Böblingen, war es aufgrund der Entfernung nicht mehr möglich, in Haiterbach weiter zu trainieren. So stieg ich bei der Betriebssportgemeinschaft beim Daimler ein, der „SG Stern“, wo ich zunächst spielte und dann für fünf Jahre das Traineramt übernahm. In der gleichen Zeit erwarb ich an der Sportschule Ruit meine Trainer B-Lizenz. Ebenfalls in dieser Zeit versuchte ich mich auch im Tennis, wo ich einige Jahre mit einer tollen Gruppe einmal die Woche spielte. In Kuppingen stieg ich dann erneut als Trainer bei den B-Junioren ein. Waren die ersten zwei Jahre noch nicht so ganz erfolgreich, konnten wir mit den A-Junioren zwei Meisterschaften und zwei Pokalsiege erringen. Bis dato meine schönsten Erlebnisse als Coach. Aktuell betreue ich wieder die B-Junioren, die ebenfalls auf einem sehr guten Weg sind. Wenn es zeitlich machbar ist, trainiere und spiele ich noch bei den AHLern des TSV mit.



Markus beim Aufstieg zum Gipfel

Eine weitere große Leidenschaft ist der FC Schalke 04. Nun wisst Ihr auch, warum die „Knappengasse“ bei unserem Umzug damals das „i-

Tüpfelchen“ war. Ich kann gar nicht mehr zählen, wie oft wir schon in die Arena auf Schalke gefahren sind. Seit meiner Kindheit schlägt mein Herz für blau und weiß, dem „Kumpel und Malocher“-Club im Ruhrpott. Und dass die Kuppinger Vereinsfarben ebenfalls blau und weiß sind ... das konnte kein Zufall sein.

Mit unserem Umzug nach Kuppingen wurde aber auch im Umfeld wieder vieles anders. Da war es wieder, dieses Gefühl, daheim zu sein. Ein Dorf, das uns mit offenen Armen empfangen hat. Von Anfang an war bei uns ein gewisses Wohlfühlen und diese Geborgenheit da. Auch die vielen „Feschtle“, die dieses Dorf auf die Beine stellt, hat uns beeindruckt. Das beste Beispiel hierfür war die 1050-Jahr-Feier, die wir nie vergessen werden. Kuppingen, das war für uns absolut die richtige Entscheidung.

Eure Gudath's aus Kuppingen



Markus beim Radeln am Bodensee



*Wir machen Haushalte erfolgreich sauber
und Menschen sauber erfolgreich!*

Informieren Sie sich bei mir

proWIN Beratung & Vertrieb
Anja Löhmann
Oberjochstr. 1
71083 Herrenberg

07032 / 797 16 10
prowin.loehmann@t-online.de



Albrecht Mayer, 59 Jahre, geboren, aufgewachsen, wohnhaft in Kuppingen, Mitbegründer der Abt. Lauffreizeit

Ausbildung zum Bankkaufmann, nebenberufliches Studium (Bankfachwirt und Bankbetriebswirt), inzwischen bei einer Privatbank in Stuttgart tätig, das ist mein beruflicher Werdegang. Aber hier geht's ja um den Sport. Sport war früher nicht mein Ding. Sport, das war früher Fußball und der Ball war leider nie so recht mein Freund. Laufen ging schon eher. Schnell war ich nicht, aber zäh. Aber im jugendlichen Alter ist Dauerlauf auch nicht so prickelnd. Also versuchte ich es mit Musik - mehr als ein Hobby erlaubte mein Vater damals nicht.

25 Jahre spielte ich im Musikverein die Klarinette, einigermaßen fleißig und engagiert. Talent dazu hatte ich wohl in gewissem Maße, es war eine schöne Zeit. Durch Funktionärstätigkeiten über rund 20 Jahre, als Vereinsausschussmitglied und als Kassier versuchte ich, dem Musikverein etwas zurückzugeben.

Mit Anfang 30 stellte ich fest, dass sich die Körperproportionen leider in eine ungünstige Richtung verschieben. Damals beeindruckte mich der legendäre Hildrizhausener Schönbuchlauf (ich hab dort gearbeitet) über unvorstellbare 25 km derart, dass ich oft dachte - das wäre was! Aus medizinischer Sicht war sowieso Ausdauersport angesagt, also fiel der Entschluss: du läufst! Gesagt, getan - den Feldweg hinter dem Friedhof hoch, zur Schneckennudel runter, über den Ahrenfelder Weg und das Erzloch wieder zurück - 2 km und ich war halbtot! Egal, 2 Tage später das Gleiche wieder - super, 10 Sekunden schneller! So ging das einige Wochen, dann wurden die Strecken länger, die persönlichen Rekorde purzelten im Wochentakt.

In Sulz am Eck gab's damals schon einen Lauffreizeit, sehr erfolgreich, 50 Teilnehmer samstags. Und einen

Volkslauf gab's auch, 8,5 km. Für die sagenhaften 25 km in Hildrizhausen ein Einstieg, dachte ich. Und tatsächlich, drei Monate nach meinen ersten Trainingsläufen bin ich die schwere Strecke in Sulz in 40 Minuten gelaufen. Jetzt hatte ich Blut geleckt. Hildrizhausen im Oktober konnte kommen. Ja, wenn der Körper mitgemacht hätte. Es war einfach zu viel. Die Ausdauer hatte ich schnell, aber Muskeln, Sehnen, Bänder waren überfordert und ich holte mir eine langwierige Verletzung.



Albrecht beim Aidlinger Cross-Lauf

So geht's vielen Laufanfängern. Der Körper braucht Zeit, um sich an die neue Belastung zu gewöhnen. Mancher gibt dann auf, bei mir war der Ehrgeiz aber geweckt. Hildrizhausen klappte dann ein Jahr später. In einer Stunde und 48 Minuten, eine ordentliche Zeit. Relativ schnell reifte dann der Entschluss, auf Marathon zu trainieren. Sind ja nur 17 km mehr. Gesagt, getan, ein weiteres Jahr später stand ich in Leinfelden am Start des Schönbuch-Marathons. Schwere Strecke, die 2. Hälfte führte tendenziell bergauf. Trotz aller Warnungen lief ich viel zu schnell an und musste am Ende übel leiden. Aber nach 3:12 Std. im Ziel, das war auch ganz o.k..

So ging's dann weiter. Zuerst ein Marathon pro Jahr, dann auch zwei oder drei, bald war das Routine. Ich lief das ganze Jahr über so viel, dass jederzeit ein Marathon unter 3:30 Std. möglich gewesen wäre. Ich hätte nur eine Woche vorher Bescheid gebraucht, um ein paar Tage zu regenerieren.

Was aber kommt nach einem Marathonlauf?

Genau: „Einmal musst Du nach Biel“. So lautet der Buchtitel eines Ultraläufers. 100 km Biel, die Mutter aller Ultraläufe. Also, 1998 auf einen Frühjahrsmarathon trainiert (Hamburg in 3:10 Std.), 6 Wochen später ein Trainingslauf über 60 km - von Kuppingen in den Schönbuch, dann über Nufringen, Deckenpfronn, Wildberg und Emmingen wieder nach Hause. Im Juni dann nach Biel, Start in die Nacht hinein um 22 Uhr, Ankunft am Morgen um kurz nach halb acht. Freitags am späten Nachmittag Hinfahrt, neuneinhalb Stunden laufen, Rückfahrt. Zum Mittagessen am Samstag war ich wieder zuhause. Jetzt hatte ich meine Passion gefunden. Biel, Rennsteiglauf 78 km, Swiss Alpine 78 km, Schwäbische Alb Marathon - 50 km über die drei Kaiserberge. Hat immer riesig Spaß gemacht.

Aber gibt's denn nach Ultra noch etwas?

Ja, gibt es! Mehrtagesläufe, jeden Tag 60 bis 100 km. Da hab ich dann gleich richtig hingelangt. Deutschlandlauf, von Kap Arkona auf Rügen quer durch die ganze Republik bis Lörrach, gut 1.200 km in 17 Tagen. Das hieß, nochmal Trainingskilometer zuzulegen. Um den Jahreswechsel 2004/2005 kurz mal 30 Tage lang jeden Tag 20 km, danach an den Sonntagen Strecken zwischen 50 und 70 km. Da kommt man ganz schön rum. Über Tübingen nach Leinfelden, mit der S-Bahn zurück. Oder über Calw nach Stuttgart. Und zwei 24 Stundenläufe mit je 174 km. Im Mai bin ich 600 km gelaufen, darunter ein 24 Stundenlauf, ein Marathon und den Rennsteiglauf.

Der Deutschlandlauf startete im September.



Albrecht beim Deutschlandlauf

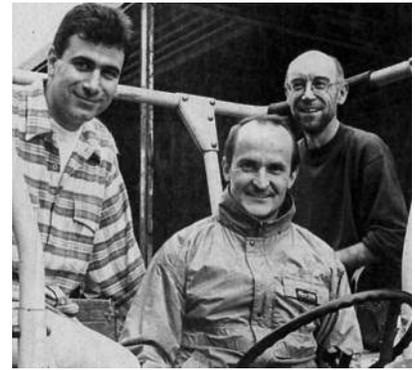
Ich, mit dem Anfängerfehler, zu viel zu wollen und die ersten Tage zu schnell zu laufen. Am 9. Tag war's dann soweit. Ich musste nach 650 km kurz nach dem Rennsteig wegen immenser Achillessehnenprobleme aufgeben. Es war im Hinblick auf die Gesundheit nicht mehr vertretbar.

Trotzdem eine Grenzerfahrung, die ich nicht missen möchte. Unglaublich, was der Mensch an Schmerzen aushalten kann. Nicht nur mir ging's so, auch vielen meiner Mitstreiter.

Jetzt fehlt mir die Zeit für solche Aktionen. Beim 24-Stundenlauf in Dettenhausen habe ich meine Dagmar kennengelernt. Seit 10 Jahren ist die Familie mit Ina, Hannah und Moritz wichtiger. Gelaufen wird trotzdem, halt nur noch 30 bis 50 km in der Woche.

Und da war doch noch was - der Kuppinger Lauftreff! Vor 25 Jahren begegnete mir Markus Speer beim Joggen im Wald. Wir waren damals bei derselben Bank beschäftigt und so reifte die Idee, in Kuppingen einen Lauftreff zu gründen. Was daraus wurde, ist bekannt.

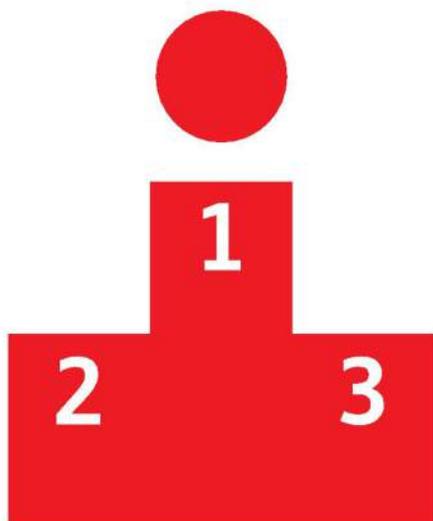
Stlv. Abteilungsleiter, Pressewart und Abteilungsleiter - das waren nochmal einige Jahre Funktionärstätigkeit, die



Albrecht Mayer - einer der Gründungsväter der Abteilung Lauftreff. Hier mit Markus Speer (li.) und Erich Kienle (re.).

mir immer Spaß gemacht haben. Vor allem bin ich stolz darauf, dass wir im Lauftreff so viele engagierte Leute haben, die mit anpacken, sei es bei Veranstaltungen oder in der Abteilungsleitung. Es ist immer gelungen, nahtlose Übergänge darzustellen und alle Positionen kompetent zu besetzen.

Euer Albrecht Mayer
vom Lauftreff



www.kskbb.de

Begeistern ist einfach.

Wenn man einen Finanzpartner hat, der nah an den Menschen ist.

Wir kennen die Region, den Sport und ihre Sieger.

Wenn's um Geld geht
 **Kreissparkasse Böblingen**
 Filiale Kuppingen
 ☎ 07032 93780

Franziska Strohäker, 21 Jahre, wohnhaft (nun) in Aidlingen, Abt. Turnen seit 1998

Hallo liebe Kuppinger!

Mein Name ist Franziska (Franzi) Strohäker und ich bin die Tochter von Hanni und Wolfgang Strohäker. Ich bin 21 Jahre jung und wohne seit Oktober 2015 in Aidlingen. Fühlen werde ich mich aber weiterhin als waschechte Kuppingerin, da ich hier aufgewachsen bin. In meiner Freizeit betreue ich zweimal in der Woche mein Pflegepferd, singe in der Sing&Pray-Band, gehe ins Fitness-Studio und vor allem zum TSV Kuppingen. Das Vereinsleben wurde mir praktisch in die Wiege gelegt. Als kleine Göre war ich unter der Woche viel mit meinem Papa und sonntags mit meiner Mama und Schwester Kathi auf dem Sportplatz. Mit fünf Jahren ging ich ins Kinderturnen, danach besuchte ich einige Zeit das Wettkampfturnen und gelandet und geblieben bin ich beim Rope Skipping.

Seit 13 Jahren bin ich aktive Springerin und durfte dieses Jahr das Traineramt meiner langjährigen Trainerin und Gründerin des Rope Skipping, Gabi Heldmaier, übernehmen. Mit Doris Kurz, die ebenfalls die Rope-Skipping-Gruppe mitgegründet hat, steht mir eine meiner Trainerinnen nun zur Seite. Darüber bin ich immer wieder sehr froh. Im Winter 2014/2015 habe ich in einem etwas stressigen „Kurzverfahren“ meine Ausbildung zur Jugendleiterin im Kindersport erfolgreich abgeschlossen. Zeitgleich mit dem Abschluss wurde ich für das Amt der Jugendleiterin im Turnen gewählt. Das Amt teile ich mir mit Claudia Tischer. Jetzt leite ich zweimal die Woche das Rope-Skipping-Training und habe viel Spaß dabei. Als Jugendliche hatte ich schon den Wunsch irgendetwas mit Sport zu machen. Damals kam es mir nicht in den Sinn, Kinder zu trainieren und auch noch Freude daran zu haben. Doch es ist tatsächlich so: Ich kann den ganzen Tag total gestresst sein aber sobald ich in

die Halle mit „meinen“ Kids laufe und springe, fühle ich mich wie ausgewechselt. Wenn es zeitlich möglich wäre, würde ich noch eine Zusatzinheit im Turnen (kann man super fürs Springen brauchen) machen und mehr Kids ins Rope Skipping aufnehmen. Aber auch mein Tag hat nur 24 Stunden.



Sport mit viel Spaß - Franzi mit "ihren" Kids

Im Februar 2014 habe ich meine Ausbildung als Kauffrau für Bürokommunikation bei der Firma Daimler abgeschlossen. Nach acht Stunden am Tag im Büro, brauche ich Bewegung. Mein Traum nimmt weitere Konturen an. Sehr gerne würde ich Beruf mit Hobby verbinden, z. B. im Gesundheitswesen der Firma Daimler. Das Thema Betriebliche Gesundheitsförderung ist sehr spannend und man kann in vielen tollen Bereichen arbeiten. Doch so richtig gerne würde ich mich in Richtung Personal-Trainer weiterbilden. Nicht für Sportler oder „normale“ Menschen.

Nein, ich möchte Personal Training für Kranke oder für Menschen mit den unterschiedlichsten Problemen machen. Meiner Meinung nach benötigen diese Menschen sehr viel und

vor allem spezielle Hilfe. Durch Bewegung, Sport und persönliche Zuwendung können die Menschen wieder gesund und vitaler werden. Ihnen zu mehr Gesundheitsbewusstsein und Fitness zu verhelfen finde ich total spannend. Mein Traum nimmt Konturen an. Im Februar, nach einer Weiterbildungspause,

werde ich ein Fernstudium zur Sport- und Fitnesstrainerin beginnen. Durch dieses Studium erreiche ich die notwendige Grundausbildung, die mich in diesem Bereich weiterbringen

kann. Es wird wahrscheinlich eine sehr harte Zeit aber ich freue mich darauf, endlich weiterzumachen. Wem ich aber weiterhin verbunden bleiben werde ist dem TSV Kuppingen und überhaupt Kuppingen. Hier ist meine Familie, hier sind meine Freunde, meine S&P-Kollegen und hier ist mein Heimatverein. Einfach meine Heimat!

Eure Franzi Strohäker



Franzi beim Mondfängerlauf vor ihrem elterlichen Haus am „Col de Schanzenbuckl“ (Stefanusstraße)

Die Kuppinger Grillhütte

Wie aus einer Idee ein Bürgerprojekt mit toller Entwicklung wurde



» Die neue Kuppinger Grillhütte – ein wunderbarer Ort, um zu feiern, ein Ort für Kindergärten, für Schulklassen, für Vereine, für ganz private Anlässe. Oder einfach nur für die wohlverdiente Pause nach einer ausgiebigen Wanderung. Einige Orte in der Region haben bereits eine solche Idee umgesetzt und so entstand auch in Kuppingen der Wunsch nach einer attraktiven Grillhütte.

Dieser Wunsch war der „Funke“ engagierter Kuppinger, die sich in einem Projektteam aus acht Mitgliedern zusammenfanden. Mit Nicole Hofmeister, Mario Fritsch, Monika Barthel, Peter Nüßle, Herbert Mayer, Walter Grandjot, Hans-Jörg Haarer und Markus Speer bildeten sowohl Ortschaftsräte als auch Kuppinger Bürger die Bau-Gemeinschaft. „Wir brauchen einen Ort, einen Platz, an dem sich alle wohlfühlen und im Ortschaftsrat war der Wunsch nach einer eigenen, attraktiven Grillhütte immer präsent“, erinnert sich Hans-Jörg Haarer.

Nach einer umfangreichen Standortsuche bekam die Leimengrube - ehemaliger Sportplatz und gut 300 Meter hinter dem Ortsausgang in Richtung Sportheim - den Zuschlag. Unser genialer Architekt, Herbert Mayer, hat die Aufgabe ehrenamtlich in die Hand genommen und nach der Planung gemeinsam mit dem Projektteam den Bauantrag gestellt. Vorher musste noch ein Bauträger gefunden werden, der sich recht zügig mit der „Vereinsgemeinschaft Kuppingen“ auch fand. In der Vereinsgemeinschaft wurde der Entschluss sowohl vom Vorstand wie auch von den Mitgliedern, den Vereinen und weiteren Institutionen aus Kuppingen, einstimmig mitgetragen.

So wurde aus einer Idee eine Skizze, dann eine Planung und zu guter Letzt eine Grillhütte, wie sie für jeden weithin sichtbar zu sehen ist.

Es waren und sind noch viele kleine Schritte nötig, um den geplanten Eröffnungstermin am 14. Mai 2016 einzuhalten. Das Dach ist fertiggestellt, aber die Grillhütte muss noch mit Fenstern und Türen versehen werden, um geschlossen zu sein. Lagerraum und Toilette müssen noch fertiggestellt werden und mit Tischgarnituren vor der Eröffnung bestückt werden. Rund 40 Personen bietet die wunderbare Hütte Platz. Die Feuerstelle wird aus gutem Grund vor der Grillhütte gebaut, damit der Innenraum nicht „eingeräuchert“ wird.

Nicht unerheblich im Rahmen eines solchen Bauprojektes ist jedoch auch der finanzielle Aspekt. 27.500 Euro flossen aus dem „Bürgertopf Herrenberg“, weitere 22.500 Euro kamen durch das Kuppinger Stadtteilbudget hinzu. Über 40.000 Euro werden in Eigenleistung der Kuppinger Bürger und Unternehmer erbracht. Die Beteiligung der Kuppinger Bürger ist die Voraussetzung, um als Bürgerprojekt eine Förderung zu erfahren. „Natürlich gibt es Gewerke, die gemacht werden müssen, genial wäre es natürlich, wenn wir nur mit den Materialkosten rechnen müssten“, so das Projektteam, das auf zahlreiche ehrenamtliche Helfer und Kuppinger Firmen zählen kann.



Die Grillhütte zur Jahreswende 2015/2016

Wertvolle Unterstützung kam von Ina Mohr und Vanessa Watkins vom „Bürgerschaftlichen Engagement“ der Stadt Herrenberg. So gab es wertvolle Tipps zur Nutzungsordnung und der Organisation des Projektes. Viele Bürger und Firmen haben sich seither an Planung und Umsetzung beteiligt, aber wir benötigen immer noch Spenden von den Kuppinger Firmen und Bürgern. Schon jetzt bedanken wir uns ganz herzlich bei folgenden Firmen, Vereinen und Gruppen, die folgende Beträge finanziell beigesteuert haben:

- „Drittes Lebensalter“ mit 300 Euro
- Volksbank-Stiftung mit 1.000 Euro
- TSV Kuppingen mit 300 Euro
- „Treff am Eck“ mit 300 Euro
- Metzgerei Kuttler mit 500 Euro
- Kuppinger Landfrauen mit den

Weihnachtsmarktstand-Einnahmen
Zudem bedanken wir uns auch bei einigen Kuppinger Privatspendern und ein ganz besonderer Dank gilt auch denen, die vor Ort aktiv waren und noch aktiv sind.

Das Projektteam ist weiter auf der Suche nach fleißigen Spendern und hat dazu ein Konto bei der Vereinsgemeinschaft Kuppingen eingerichtet. Gerne nehmen wir Spenden unter der Angabe von „Bürgerprojekt Grillhütte“ auf dem Spendenkonto mit der IBAN-Nummer

DE13 603 913 10 074 131 5017

entgegen.

Unterstützung gab es natürlich nicht nur in Form von Geld, sondern auch durch unglaublich viel Engagement beim eigentlichen Bau der Grillhütte.

Bis dato wurden von den über 70 Helfern mittlerweile mehr als 60 Arbeitstage geleistet. Diese Helfer wurden maßgeblich von Karl Schmitt, Hans Kraus und Horst Böß eingebunden.

Die Helferaufrufe über das Telefon, diverse Mails, das Amtsblatt und über Facebook (www.facebook.com/GrillhuetteKuppinger) waren bisher der richtige Weg, immer die passenden Helfer zu bekommen.

Nicht nur die Kuppinger Privatleute, sondern auch viele Firmen, nicht nur aus Kuppingen, unterstützen das Projekt mit kostenfreiem, rabattiertem Material und/oder kostenfreier Arbeitsleistung:

- Rainer Lutz als Vermesser
 - Hans Wohlbold als Statiker
 - Fa. Kaiser mit Baumaschinen
 - Fa. Götz Zinser mit Stahlschuhen
 - Fa. Strohäker mit Beton
 - Fa. RAU mit Stahl
 - Fa. Stähle mit Holz
 - Fa. Nakhle mit Regenrinnen
 - Fa. Milli mit Schalung und Gerüsten
 - Fa. Klaus Keuler (Sanitär)
 - Fa. Elektrohaus Brenner (Elektro)
 - Krone Kuppingen mit Verpflegung
 - Fa. Kemmler mit Baustoffen
 - Stadtwerke Hbg (Wasseranschluss)
 - EnBW (Stromversorgung)
 - Markus Reinhardt (Stromanschluss)
- Zudem sorgt Monika Barthel für das leibliche Wohl der „Mannschaft“.

Wichtigste Meilensteine bisher

Im **November 2014** wurde nach Abstimmung mit der Vereinsgemeinschaft Kuppingen, dem Ortschaftsrat und der Projektgruppe der Bauantrag eingereicht, der gleich zum Jahresbeginn 2015 genehmigt wurde.

Am **22. April** wurde in den Musiksaal der Schule zum Infoabend eingeladen, an dem die Kuppinger Bürger über die Pläne zur Grillhütte informiert wurden. Dass in der Kuppinger Bürgerschaft viele Experten vorhanden sind, wurde schon da deutlich und das Projekt sollte davon in Form von erfahrenen Helfern profitieren.



Das noch unbebaute Gelände

Am **16. Mai** schließlich wurde der Spatenstich in der Leimengrube gefeiert. Die Jagdhornbläser „Schönbuchrand“ gestalteten die feierliche Umrahmung. „Wir brauchen viele Kuppinger Hände, die mit anpacken, bereits am Tag des Spatenstiches wird dies möglich sein - wenn alle ihre Spaten mitbringen, können wir bereits das Fundament erledigen“, so der Tenor der Projektgruppe zum Spatenstich.



Viele Helfer beim Spatenstich

Mit Verzögerung, da noch Abstimmungen mit der Stadt notwendig waren, konnte an nur einem Wochenende dem **19./20. Juni** das Verlegen der Strom-, Wasser- und Abwasserleitungen vorgenommen und somit die Grillhütte an das öffentliche Netz angeschlossen werden. Das war das erste Mal, dass die Kuppinger gefordert waren und alle waren gespannt, ob es reibungsfrei klappen würde. Die Aktion war ein voller Erfolg! Eine Strecke von 300 Metern musste bewältigt werden. Unter Karl Schmitt und Michael Kaiser (Abbruch Kaiser) mit seinen schweren Maschinen konnte jedoch dies hervorragend bewerkstelligt und somit auch das Budget des Bürgerprojekts geschont werden. Das Fundament wurde ab dem **2.**

Juli gelegt und bis in den August hinein nahmen sich die Helfer unter Hans Kraus und Robert Ulmer dieser Aufgabe an.

Im frühen **Oktober** konnte schließlich zu den Zimmerarbeiten geschritten werden. Geliefert und gezimmert wurde das Holz von der Fa. Stähle aus Bondorf. „Auf der Baustelle wird heute nicht mehr gezimmert“, so Architekt Herbert Mayer. „Die Aufrichtarbeiten waren hoch

professionell“, befand auch Kuppingers Ortsvorsteher Markus Speer, „da hat alles auf den Millimeter genau gepasst“. Mit Herzblut und Liebe ist auf der kleinen Baustelle gearbeitet worden, das macht die Hütte und das Projekt aus. Der Ortsvorsteher lobte die gemeinsame Arbeit der Kuppinger: „Das Bauwerk erfüllt uns mit Stolz.“ Die Schar der Helfer einzeln beim Namen zu nennen, hätte jedoch den Rahmen der Veranstaltung gesprengt, „dann würden wir in einer halben Stunde noch dastehen“.

Am **31. Oktober** nahmen in traditioneller Zimmermannsmontur Horst Böß und Hans Kraus den feierlichen Akt des Richtfestes vor. „Die Feierstunde, sie habe geschlagen“, so die Einleitung des Mehrzeilers, und „wackre Bürgersleut“ waren für den Bau verantwortlich. Abschließend bat der Zimmermann um den Segen Gottes für die Hütte, ehe er ein Glas, nach altem Brauch mit Wein gefüllt, auf dem Boden zerschmetterte.

Wie geht es weiter?

Beim **Neujahrsempfang** wurde der endgültige Name für die Kuppinger Grillhütte bestimmt und es durfte bei der Auswahl der Namen aktiv mitaplaudiert werden. Nach der Namenswahl wurde ein Gewinner gezogen, der sich einen freien Grilltermin einplanen kann. Zur Einweihungsfeier im Juni kann dann der Name der Grillhütte an die Hütte angebracht werden (*der Name stand bei Redaktionsschluss noch nicht fest*).

Am **16. April** hat das Projektteam das Helferfest geplant und freut sich, allen fleißigen Helfern bei diesem gemeinsamen Fest Danke zu sagen. Ohne die beispiellose Hilfe der vielen Helfer wäre dieses Projekt kein Bürgerprojekt geworden und so nicht machbar gewesen.

Ab dem **14. Mai** kann die Grillhütte dann offiziell genutzt werden. Buchungen nimmt das Bezirksamt in Kuppingen an. Gebucht werden kann die Grillhütte schon seit November. Für die angemietete Nutzung der

Hütte wird ein Obolus fällig, doch auch das spontane Grillen im Freien soll ermöglicht werden. Man kann einfach vorbeikommen und schauen, ob die Grillstelle frei ist.

Am **3. Juni** ist eine offizielle Einweihungsfeier mit einem bunten Programm geplant und jeder Kuppinger ist schon heute recht herzlich eingeladen diese gemeinsam zu feiern.



Tolles Wetter beim Aufschlagen der Hütte

Breites Engagement

Mit Blick auf das große bürgerschaftliche Engagement können wir von einem gelungenen Projekt reden und davon, dass die Grillhütte schon jetzt einen Beitrag zur Stärkung der Dorfgemeinschaft in Kuppingen leistet. Das städtische Grundstück am Ortsausgang in Richtung Sportplatz bietet optimale Voraussetzungen zum

Feiern, ist ortsnah, aber doch weit genug entfernt.

Das Projekt ist auf einem sehr guten Weg, benötigt aber weitere Unterstützung - sei es in Form von Arbeitseinsätzen oder in finanzieller Sicht. Wer mitmachen oder sich finanziell einbringen möchte, wendet sich bitte an Mario Fritsch (per Mail an grillhuette.kuppingen@web.de oder Tel. 33698).

Fürs gesamte Projektteam
Mario Fritsch

www.werbetechnik-herrenberg.de



WERBEARTIKEL
SCHILDER
BANNER
U.V.M.

WERBECUT GMBH

Römerweg 118, 71083 Herrenberg-Kuppingen

Kuppinger Grillhütte



Grillhüttennutzung - ein kurzer Überblick
Infos zur Grillhütte:

- Fassungsvermögen Innenraum für 40 Personen
- Überdachte Terrasse von 12 qm
- Licht, Strom, Wasser und Toilette verfügbar
- Grillstelle außerhalb der Grillhütte

Anmietung der Grillhütte:

- Anmietung über das Bezirksamt Kuppingen ab sofort
- Erster Nutzungstermin: 14.05.2016
- Regelgebühr für die Nutzung der Grillhütte: 50 €
- Kindertageseinrichtungen, Grundschulklassen der Stadt Herrenberg: kostenfrei
- Weiterführende Schulen der Stadt Herrenberg, Mitglieder der Vereinsgemeinschaft für Vereinsveranstaltungen: 30 €
- Firmen: 80 €
- Kautions: 150 €

Weitere Details der Nutzungsordnung können beim Bezirksamt eingesehen werden.





KRÖNE

der Gastlichkeit

Übernachtung

Frühstück

Kurse

Wohnen

KRONE Kuppingen GmbH
Margarete Grandjot
Jettinger Str. 42
71083 Herrenberg- Kuppingen
Fon 07032.33403
Fax 07032.33956



e-mail:
info@krone-kuppingen.de
www.krone-kuppingen.de

DORFKNEIPE

Fon 07032.938838

Mo - Fr ab 16 Uhr | Sa ab 15 Uhr
So Ruhetag

über 20 Jahre



Treffpunkt:

• KRONE Kuppingen •

STICKEN

mal anders...



Gleichgesinnte treffen

Erfahrungsaustausch

Schwälmer Stickerei

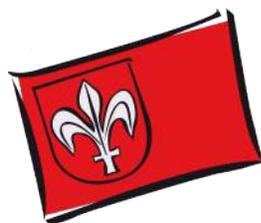
Stick-Fachgespräche

Kurs-Informationen

Material-Einkauf



Margarete Grandjot



Veranstaltungskalender Kuppingen & TSV 2016

Datum	Veranstaltung	Ort	Ausrichter
Januar			
03.-10.01.	12. Kuppinger Hallenfußball-Woche	Sporthalle	TSV Fußball
10.01.	Ökumenischer Neujahrsempfang	Gemeindehalle	Kirchen, VGK, Ortschaftsrat
15.-17.01.	Ski-Ausfahrt nach Südtirol	Südtirol/Italien	TSV Fußball/Tennis
22.01.	Versammlung Abt. Turnen (20:00)	TSV-Vereinsraum	TSV Turnen
24.01.	Konzert	Stephanuskirche	HCK
31.01.	Versammlung Abt. Fußball AH	TSV-Vereinsraum	TSV Fußball
Februar			
17.02.	Versammlung Abt. Tischtennis	TSV-Vereinsheim	TSV Tischtennis
19.02.	Versammlung Abt. Tennis (19:00)	TSV-Vereinsheim	TSV Tennis
20.02.	Versammlung Abt. Fußball (19:00)	TSV-Vereinsheim	TSV Fußball
20.02.	Versammlung Förderverein (20:30)	TSV-Vereinsheim	TSV Förderverein
26.02.	Versammlung Abt. Lauftreff (20:00)	TSV-Vereinsheim	TSV Lauftreff
27.02.	Jugend-/Familien-Skiausfahrt	Ofterschwang/Allgäu	TSV Jugend
27.02.	Vogelbörse	Gemeindehalle	Kleintier- u. Vogelfreunde
März			
02.03.	Versammlung Abt. Badminton (21:00)	TSV-Vereinsheim	TSV Badminton
06.03.	Seniorenachmittag	Gemeindehalle	Kirchengemeinden u. Stadt
07.03.	Blutspende-Aktion	Gemeindehalle	DRK
12.03.	Basar	Gemeindehalle	Ev.-meth. Kirchengemeinde
18.03.	Mitgliederversammlung TSV (20:00)	TSV-Vereinsheim	TSV
19.03.	Markungsputzete	Gemeindehalle	Stadt Herrenberg
19.03.	Konzert Matthäuspassion	Stephanuskirche	Evang. Kirchengemeinde
28.03.	Osterlauf		HCK
April			
03.04.	Kommunion	St. Antonius Kirche	Kath. Kirchengemeinde
08.04.	Flötenkonzert	Stephanuskirche	Evang. Kirchengemeinde
10.04.	Konzert - 60 Jahre Posaunenchor	Stephanuskirche	Posaunenchor
16.04.	Flohmarkt	Gemeindehalle	Kiga-Elternvertretungen
17.04.	Jugendvorspiel	Gemeindehalle	HCK
22.-24.04.	5. VfB-Fußball-Camp	Sportanlage	TSV Fußball
23.04.	Frühjahrskonzert	Gemeindehalle	Musikverein
24.04.	Konfirmation	Stephanuskirche	Evang. Kirchengemeinde
24.04.	Blütenspaziergang		OGV
30.04.	23. Badminton-Frühlingsturnier	Sporthalle	TSV Badminton
30.04.	Maibaum-Aufstellen und Hocketse	Marktplatz	TSV Tennis/Fußball
Mai			
01.05.	Tagwacht und Platzkonzert (10:30)	Marktplatz	Musikverein
05.05.	Maifest	Feuerwehrgerätehaus	DRK
22.05.	Bad.-Württ. Meist. Ü50, Ü60, Da-Ü35	Sportanlage	TSV Fußball
28.05.	Altpapiersammlung Fußball	Kuppingen	TSV Fußball
Juni			
03.06.	Einweihung Grillhütte	Grillhütte	VGK
05.06.	Firmung	St. Antonius Kirche	Kath. Kirchengemeinde
11.06.	Konzert	Gemeindehalle	HCK
25.06.	Altpapiersammlung Tennis	Kuppingen	TSV Tennis
25.06.	Bauernmarkt	Marktplatz	Musikverein
26.06.	Zwiebelkuchenfest	Marktplatz	Musikverein

Datum	Veranstaltung	Ort	Ausrichter
Juli			
01.-03.07.	26. Internationales Jugendfußballfest	Sportanlage	TSV Fußball
02.-03.07.	Jugendturnier 5-Athlon	Sporthallenplatz	HSV (Handball)
17.-24.07.	Sportwoche - 80 Jahre TSV	Sportanlage	TSV Fußball
27.07.	Open-Air-Konzert	Vorplatz Gemeindehalle	Musikverein
August			
13.-14.08.	Sommerfest, Jungtierschau, Comedy	Gemeindehalle	Kleintier- u. Vogelfreunde
27.-28.08.	Schira-Fest und Mondfänger-Hocketse	Kattenbrunner Weg	Feuerwehr
September			
18.09.	Zwetschgenfest mit Erntebesichtigung	Gemeindehalle	OGV u. Gesangverein
Oktober			
08.10.	8. Mondfängerlauf	Kuppigen	TSV Lauftreff
15.10.	Flohmarkt	Gemeindehalle	Kiga-Elternvertretungen
29.10.	16. Halloween-Party	Gemeindehalle	TSV Förderverein
31.10.	Church-Night (Konzert)	Stephanuskirche	Evang. Kirchengemeinde
November			
10.11.	Martinsumzug (18:00)	Kath. Gemeindezentrum	Kath. Kirchengemeinde
12.11.	Altpapiersammlung Tischtennis	Kuppigen	TSV Tischtennis
18.-21.11.	Reise zum Beaujolais-Marathon	Frankreich	TSV Lauftreff
19.11.	Gemeindefest	Gemeindehalle	Evang. Kirchengemeinde
25.-27.11.	Theater - HCK-Quetschkomödie	Gemeindehalle	HCK
28.11.	Blutspende-Aktion	Gemeindehalle	DRK
Dezember			
03.12.	Glühweinlauf	Sportanlage	TSV Lauftreff
10.12.	Wintersonnwendfeier/Weihnachtsmarkt	Marktplatz	TSV Tennis
10.-11.12.	Kleintierschau	Gemeindehalle	Kleintier- u. Vogelfreunde
17.12.	Konzert im Advent	Gemeindehalle	Musikverein
24.12.	Weihnachtsliederspielen (16:00)	Marktplatz	Musikverein
31.12.	Silvesterlauf	Sportanlage	TSV Lauftreff
31.12.	Die letzte Rote Wurst des Jahres	Sportanlage	TSV Förderverein

Schulferien Herrenberg:

Winterferien: 06.02. bis 14.02.
 Osterferien: 24.03. bis 03.04.
 Himmelfahrt: 05.05. bis 08.05.
 Pfingstferien: 14.05. bis 29.05.
 Sommerferien: 28.07 bis 11.09.
 Herbstferien: 29.10. bis 06.11.
 Weihnachtsfer.: 23.12. bis 08.01.
 (Alle Angaben ohne Gewähr)

Badminton-Team feiert Meisterschaft

Die TSV-Badmintonmannschaft gewinnt als Hobbyliga-Neuling gleich die Meisterschaft

• Meister der Hobbyliga

Das Badminton-Team Kuppingen hatte keine ernsthaften Gegner in der Gruppe Calw/Böblingen. Die vergangene Saison, die im Mai 2015 zu Ende ging, war in der Endphase für unsere Spieler und Spielerinnen nur noch eine reine Formsache. Spaß hat es unseren Aktiven aber trotzdem gemacht, denn sie waren immer hoch konzentriert, um dieses hervorragende eindeutige Ergebnis für unseren Verein herauszuarbeiten. Hier der Tabellenstand zum Schluss der Saison.

Endtabelle 2014/2015:

1	TSV Kuppingen	8	15:1	39:9
2	TSV Wildberg	7	8:6	23:19
3	Spvgg. Weil i.S. II	7	8:6	21:21
4	CVJM Nufringen	7	3:11	12:30
5	SF Gechingen	7	2:12	13:29



Unser erfolgreiches Badminton-Team

Die Halbzeit der neuen Saison ist bereits erreicht. Durch eine neue Aufteilung spielen wir jetzt in der Tübinger Gruppe. Die aktuelle Spielsaison wird wohl an unsere Mannschaft einige neue Herausforderungen stellen, wie die bereits absolvierten anspruchsvollen Begegnungen schon gezeigt haben. Unsere Mannschaft hat es dieses Mal mit top motivierten und versierten Gegnern zu tun wie die Tabelle bereits dokumentiert.

Tabelle 2015/16 (Stand 12.12.2015):

1	Spvgg. Weil i. S.	3	5:1	11:7
2	TSV Kuppingen	3	4:2	10:8
3	SG Reutlingen	3	2:3	8:10
4	SV Walddorf	3	1:5	7:11

Wir drücken der Mannschaft die Daumen. Möge es ihr wieder gelingen, den Gruppensieg der Hobbyliga zu erringen.

• Mitgliederstand

Mit ca. 50 Mitgliedern hat sich unsere Abteilung nach einigen Jahren der Dezimierung nun auf diese Personenstärke eingependelt. Obwohl wir einen gewissen Anteil von passiven älteren Mitgliedern zu verzeichnen haben, ist es zurzeit kein Problem, unsere Hobbymannschaft mit neuen guten Spielern zu bestücken. Mangel gibt es noch bei den Frauen, die sich für die Teilnahme an der Hobbyliga entscheiden wollen. Doch da denken wir, sind wir auf einem guten Weg. Erstaunlich ist, dass alle acht Neuaufnahmen in 2015 nicht aus Kuppingen kamen. Entweder sind die umliegenden Vereine nicht so attraktiv oder wir sind so gut. Auch unsere rege Teilnahme an allen sportlichen Badminton-Veranstaltungen in der Region mag dafür ausschlaggebend sein. Verteilt über das Jahr 2015 haben wir an mindestens acht Sportveranstaltungen anderer Partnervereine, von Nufringen bis Offenburg, teilgenommen. Besonders aktiv ist hier unser Sportfreund Sebastian Hebler, der durch rege Beteiligung an den vielfältigen Turnieren im Ländle unseren TSV mit Herzblut vertritt und repräsentiert. An dieser Stelle sei ihm dafür unser herzlichster Dank ausgesprochen. Schließlich leistet er als Mannschaftsführer unserer Hobbymannschaft ebenfalls eine hervorragende Arbeit.

• Jugend

Nach wie vor sind unsere jugendlichen Badmintonbegeisterten ausschließlich weiblich. Bei den männlichen Spielern, die eventuell mal zum Probetraining kommen, überwiegt scheinbar doch leider mehr die Affinität zum Fußball. Zwei

Jugendliche haben auch im Frühjahr an unserem Frühlingsturnier teilgenommen. Es sei hier nur erwähnt, dass beide nicht die letzten Plätze eingenommen haben. Wir hatten gehofft, im Rahmen des Projektes Ganztagesesschule in der Jugendarbeit einen großen Schritt voran zu kommen, aber das Projekt ist leider wegen mangelnder Beteiligung noch nicht in einem erfolgversprechenden Stadium. Unser Angebot besteht nach wie vor. Kommt zum Schnuppertraining, probiert es aus. Auch eure Eltern sind herzlich willkommen. Es ist eine Sportart mit sehr geringen Verletzungsgefahren, aber sie trainiert spielerisch die Fitness und die Reaktion und das noch mit Spaßfaktor.

• Trainingsbetrieb

Der regelmäßige Trainingsbetrieb findet nach wie vor zu den angegebenen Zeiten statt. In den Ferien ist wie bei allen Sportarten, die auf eine Sporthalle angewiesen sind, Trainingspause. Nur in den großen Ferien wird bei uns zu den gewohnten Zeiten ein Training angeboten. In 2015 konnten wir während der gesamten Sommerferien an zwei Tagen pro Woche jeweils 90 Minuten Training durchführen. Einerseits finanzieren wir das aus unserer Abteilungskasse und andererseits ist uns die Stadt Herrenberg mit Hallenzeiten entgegen gekommen. Hier nochmals herzlichen Dank dafür an die Stadt Herrenberg.

• Weihnachtsfeier zum Abschluss

Wie jedes Jahr, so auch in diesem Jahr, wurde wieder eine Weihnachtsfeier am 15.12.2015 durchgeführt. Eingeladen waren alle aktiven und passiven Abteilungsmitglieder. Die Weihnachtsfeier fand in unserer Vereinsgaststätte statt. Mit 14 Sportfreundinnen und Sportfreunden war die Weihnachtsfeier relativ gut besucht.

Frühlingsturnier top besucht

Beim Frühlingsturnier im Mai war die Teilnehmerliste wieder einmal bis zum Anschlag hin voll

» Zu unserem 22. Frühlingsturnier haben wir am 9. Mai 2015 in die Kuppinger Sporthalle eingeladen. Spielbeginn war 13:30 Uhr und viele Aktive aus nah und fern ließen es sich nicht nehmen dabei zu sein. Mit 25 Herren und 10 Damen, die am Turnier teilnahmen, war dieser Samstagnachmittag wieder eine kurzweilige Veranstaltung.



Alle sechs stolzen Gewinner



Alle Plätze in der Halle waren belegt

Die Sportlerinnen und Sportler unserer Abteilung, die nicht mit der Organisation des Turniers beschäftigt waren, haben natürlich auch im Kampf um Sieg und Platz alles in die Waagschale geworfen.

Leider konnte trotz größter Anstrengung keiner unserer sieben TSV-Aktiven einen Podestplatz erringen. Alle Preise wurden an diesem Samstag aus Kuppingen in die anderen teilnehmenden neun Vereine vergeben. Im Gegensatz zum Vorjahresergebnis ist das ei-



ne herbe Schlappe. Damals konnten wir wenigstens noch zweimal zweite Plätze erringen. Dennoch war für alle Teilnehmer, ob Sieger oder nicht, dieser Samstagnachmittag ein unvergessliches sportliches Ereignis.



Unser Schiri Peter Kümmel

Alle warten natürlich schon auf unser nächstes Frühlingsturnier in 2016. Der Termin steht bereits fest. Es ist der 30. April 2016.

Sei auch Du dabei!

MASCHINEN · WERKZEUGE · BATTERIEDIENST · EISENHANDEL
ARBEITSSCHUTZ · KFZ-ZUBEHÖR · LAND- UND FORSTWIRTSCHAFT
SANITÄR · GARTENBEDARF · ELEKTROBEDARF

STABILO

STABILO GmbH Fachmarkt
„für Haus und Hof“

71083 Herrenberg-Kuppingen, Römerweg 41
Telefon (0 70 32) 3 40 93, Telefax (0 70 32) 3 44 69

Abseits des grünen Rasens

Auch das Gesellige kommt in der Fußball-Abteilung nicht zu kurz

• Hallenfußballwoche

Die Hallenfußballwoche zwischen dem 3. und dem 10. Januar war wiederum ein großer Erfolg mit tollem Sport, Players-Party und Unterhaltung für Alle. An insgesamt fünf Tagen stand die Kuppinger Sporthalle ganz im Zeichen des Hallenfußballs. Durchgeführt wurde ein Hobbyturnier, ein 9m-Cup-Turnier, ein AH-Turnier sowie die traditionellen Jugendturniere.

Beim AH-Turnier wurde die Kategorie Ü36 (TSV gibt es ja seit 1936) und zum ersten Mal die Kategorie Ü50 ausgespielt. Bei beiden Turnieren ging es um den

Wanderpokal der DVAG, welche die beiden schönen Pokale gespendet hat. Bei den Ü36 Mannschaften war die Mannschaft aus Haiterbach das überragende Team. Der TSV trat mit zwei Teams an und belegte den 3. Platz. In der Kategorie Ü50 konnte die SG Aidlingen/Deufringen den 1. Platz belegen. Den 2 Platz holte sich hier der heimische TSV.

„Kuppinger Elite“ wieder die Szene und gewann erneut.

Für die Jugendturniere konnte wieder ein hochklassiges Teilnehmerfeld zusammengestellt werden. Gewinner waren diesmal die Teams aus Löchgau (D), Nufringen (E), Reutlingen (F1) und Schweningen (F2). Aber auch unsere TSV-Youngsters hielten gegen starke Gegner sehr gut mit. Die D-Junioren belegten Platz 3, die E-Junioren Platz 2, die F1-Junioren Platz 3 und die F2-Junioren Platz 2.



F2-Junioren auf tollem 2. Platz hinter Schweningen



9m-Cup-Sieg: Treff am Eck



Die beiden Kuppinger Ü36-Teams

Im 9m-Cup-Turnier konnte das Team „Treff am Eck“ vor dem Förderverein-Team gewinnen und beim Hobbyturnier dominierte der Titelverteidiger

2. im 9m-Cup: Föve



• Skiausfahrt nach Südtirol

Am zweiten Januar-Wochenende stand auch schon das zweite Event des Jahres auf dem Programm. Die Fußballabteilung organisierte ein weiteres Mal eine Skiausfahrt nach Ratschings in Südtirol. Die Plätze im Bus waren die Begrenzung für die maximale Teilnehmerzahl und diese Plätze waren sehr schnell von den TSV-Schneeliebhabern vergriffen. Von Freitag bis Sonntag hatten die Teilnehmer bei tollen Schnee- und Wetterverhältnissen ein Top-Ski-Wochenende in Südtirol.



Ratschings - wie immer top!

• Wanderung am 1. Mai

Am 1. Mai Feiertag trafen sich trotz schlechter Witterung viele TSVler zu einer Wanderung. Gestartet wurde wie immer die Tour auf dem Kuppinger Marktplatz beim Platzkonzert des Musikvereins. Danach wurde mit einem Weißwurstfrühstück in der Krone die Wanderung in Richtung Nufringen begonnen. Nun ging es zügig über Felder und Wiesen. Manchen war dies aber zu langsam, sie versuchten mit dem „Bollerwagen“ noch mehr Tempo zu machen. Allerdings fand dies an der ersten Kurve ein schmerzhaftes Ende...

Das Ziel, der „Hahnen“ in Nufringen, war nun nicht mehr weit. Dort angekommen, konnten wir nun endlich unsere nassen Klamotten aufhängen und uns bei einem Vesper wieder etwas aufwärmen. Aufgrund des Wetters änderten wir die geplante Tour dann kurzfristig ab und gingen in die Kuppinger „Sonne“.

• Rundenabschluss mit den Fans

Zum Rundenabschlussfest der aktiven Mannschaften wurden wieder alle Freunde und Gönner der TSV-Teams aufs Sportgelände eingeladen wo es dann für alle Gäste eine große Auswahl an Würsten und Getränken gab.



Rundenabschluss nach dem letzten Spiel

• Kurvenfest mit den Fans

Auch in der fußballlosen Zeit im Sommer trifft man sich. Traditionell stand hier wieder das Kurvenfest beim Kuppinger Mond auf dem Programm. „Hansi Grillner“ sorgte für leckeres Grillfleisch und versorgte Fans und Spieler.



Kurvenfest mitten in Kuppingen mit leckerem Grillfleisch

• Rundenabschluss in Mallorca

Unseren beiden aktiven Fußballteams gefiel es letztes Mal auf Mallorca so gut, dass auch der Rundenabschluss 2015 auf der spanischen Insel gefeiert wurde. Und wieder einmal war es ein toller Ausflug mit viel Spaß und guter Laune.



Hatten gut lachen - unsere Aktiven-Teams auf Mallorca



• S-Bahn-Tour nach Fellbach

Auch schon Tradition ist die alljährliche S-Bahn-Tour im Herbst. Der Abschluss findet wie immer im „Besen“ statt. Diesmal in Fellbach.



Besen-Einkehr in Fellbach

• Volksfestbesuch im Herbst



Volksfestbesuch bei zünftiger Musik

• Ziele der Abt. Fußball 2016

Sportgelände:

- Renovierung Duschräume
- Einschotterung Parkplatz
- Langfristige Planung Sportgelände (Agenda 2020)

Im Jugendbereich:

- Weitere lizenzierte Jugendtrainer
- VfB-Fußballschule in Kuppingen

Im Aktivenbereich:

- Integration junger Kuppinger Spieler bei den Aktiven
- Spielerkader erweitern/verbessern

Allgemein:

- Schiri-Werbung aktiver betreiben

So lief es auf dem Spielfeld

Sportliches Abschneiden der beiden aktiven Herrenmannschaften

» Durchwachsen startete der TSV in das Jahr 2015 bei den Hallenturnieren. In Jettingen gelang mit vier Siegen souverän der Einzug in die Zwischenrunde. Im Viertelfinale war dann aber Schluss. Als Titelverteidiger reiste der TSV zum Turnier nach Gäufelden. Die Vorrunde war auch hier kein Problem und der TSV qualifizierte sich als Gruppenerster für die Zwischenrunde. Leider war dann die Zwischenrunde Endstation.

Der Rückstand in der Kreisliga A betrug auf Platz 2 nur 5 Punkte. Es war also noch alles drin, um wenigstens noch Platz 2 zu erreichen. Fortuna Böblingen als Tabellenführer war schon 11 Punkte vor dem TSV. Nach zwei Siegen gegen Darmsheim II und Gärtringen II kam es zum Duell gegen den Tabellenzweiten aus Nufringen. Die Hausherren gingen zwar in Führung, doch der TSV hielt gut dagegen und hatte Pech mit einem Lattentreffer. Auf die Verliererstraße geriet der TSV nach einem abgefälschten Schuss, der zum 2:0 führte. Der TSV blieb zwar auf dem 3. Platz, hatte aber bereits 8 Punkte Rückstand. Nach drei Siegen, einem Unentschieden und der Heimmiederlage gegen den Tabellenletzten aus Altdorf war die Entscheidung gefallen. Der Abstand auf den 2. Platz wuchs auf 13 Punkte an und es gab nur noch fünf Spiele. Am Ende wurde der TSV 4. der Kreisliga A.

Dass die Saison 2015/2016 nicht leicht wird, zeigte sich schon im Vorfeld. Mit unserem Torjäger Kenan Kasikci verließ ein Spieler den TSV in Richtung Herrenberg. Zudem standen Thomas Hörrmann, Matthias Haarer, Simon Wieder und Frank Hummel aus verschiedenen Gründen gar nicht oder nur noch sporadisch zur Verfügung. Neu hinzugekommen ist Jan-Henry Barthel (eigene A-Jugend), Moritz Brenner (wieder angefangen) und Oktay

Erkan (TSV Herrenberg). „Wir stehen vor einem Neuaufbau und haben einen kleineren Kader als in der vergangenen Saison“, so Trainer Michael Haas. Trotzdem wollte der TSV spielerisch an die vergangene Saison anknüpfen, um im vorderen Drittel zu landen.

Der erste Härtetest, wie zu jedem Saisonbeginn, ist das Wanderpokalturnier, das diesmal in Deckenpfronn stattfand. Nach einem Sieg gegen Oberjesingen und einem Unentschieden gegen Sulz waren Deckenpfronn und Kuppingen vor dem letzten Spiel punktgleich und wieder einmal ging es im letzten Duell um den Turniersieg. In diesem Spiel konnte der TSV nicht an die Leistung der ersten beiden Spiele anknüpfen und unterlag den Gastgebern, was letztendlich Platz 2 bedeutete.

In der 1. Runde des Bezirkspokals gewann der TSV in Aidlingen mit 2:0 Toren. In der 2. Runde gab es dann eine Packung gegen das Spitzenteam der Bezirksliga aus Schönaich. Mit 0:8 schied der TSV somit frühzeitig aus dem Bezirkspokal aus.

Der Start in die Kreisliga A Saison 2015/2016 war für die beschriebene Situation recht ordentlich. Gegen den Bezirksligaabsteiger Hildrizhausen unterlag der TSV nach gutem Spiel mit 1:4 Toren. Nach dem Unentschieden gegen Ehningen gelang dann bei einem der Favoriten für den Aufstieg, dem TSV Herrenberg, ein 3:1 Erfolg. In der Folge gab es zwei Unentschieden und zwei weitere Siege zu bejubeln. Damit verbunden war ein hervorragender 5. Platz, nur 4 Punkte hinter der Spitze. In den folgenden fünf Spielen gelangen allerdings nur zwei Unentschieden und drei Mal verlor der TSV. Negativer Höhepunkt war das 0:8 beim FC Unterjettingen. Am letzten Spieltag der Vorrunde gelang dann doch noch der

1. Heimsieg mit einem 1:0 gegen den GSV Maichingen II. Danach standen noch zwei Spiele der Rückrunde an. Wie bereits in der Vorrunde unterlag der TSV gegen Hildrizhausen. Im letzten Spiel beim TSV Ehningen II gelang noch ein 1:0-Sieg durch ein Tor in der letzten Minute.

Tabellenzwischenstand der Saison 2015/2016 zur Winterpause:

1. TSV Waldenb.	15	35:9	39
2. SV Rohrau	16	42:14	35
3. FC Unterjetting.	15	43:20	33
4. TSV Herrenberg	16	40:25	32
...			
8. TSV Kuppingen	16	21:30	20

Der Abstand zu Rang 5 bzw. zum Relegationsplatz beträgt jeweils nur 4 Punkte. Das Ziel für 2016 ist auf jeden Fall nach oben zu schauen. Mit der entsprechenden Trainingsbeteiligung und dem Willen dieses Ziel zu erreichen ist alles möglich. Das Potential dafür hat die Mannschaft.

Die 2. Mannschaft steht nach 14 Spielen mit 17 Punkten auf dem 9. Tabellenplatz. Die etwas schlechtere Platzierung ist zum einen darauf zurückzuführen, dass man auf Grund des Verletzungspechs immer wieder Spieler in die 1. Mannschaft abgeben musste und zum anderen, dass die Trainingsbeteiligung besser sein könnte.

- Die meisten Einsätze 2015 hatte Robin Keuler mit 39 Spielen, gefolgt von Ruben Tischner, Dany Brauns (je 37) und Danilo Blumrodt (36).

- Erfolgreichster Torschütze 2015 bei den Punktspielen der 1. Mannschaft war Kenan Kasikci mit 16 Treffern gefolgt von Dany Brauns (11 Tore).

- In der 2. Mannschaft war Danilo Blumrodt 28 Mal erfolgreich, was natürlich ein absoluter Topwert ist.

Fairplay zum Schiedsrichter

Abteilungsleitung und Schiedsrichter-Beauftragter appellieren, fair zu sein

» **Ohne Schiedsrichter kein Fußballspiel - so viel dürfte jedem von uns klar sein.**

Leider kann aber auch der TSV Kuppingen die Soll-Besetzung im Schiedsrichterbereich nicht erfüllen. Pro Aktiven-Team und A-/B-/C-Juniorerenteam muss ein Verein dem Fußballverband einen Schiedsrichter melden. Der TSV kann fünf von sieben benötigten Schiris stellen. Dass die Werbung fürs Schiedsrichteramt nicht einfach ist, liegt mitunter daran, dass es überkritische Fans und Spieler gibt, die bei jeder strittigen Situation gleich über den Referee schimpfen. Dieses Verhalten ist wöchentlich bei Bundesliga-Spielen zu sehen und leider auch bei uns im Amateurbereich, ja sogar schon im Jugendbereich.

Solche verbalen Beschimpfungen und Drohungen gegen Schiris sind für uns als TSV Kuppingen nicht akzeptabel!!!



Tolle Sache! Nico Latza, junger TSV-Schiri

Der TSV würde sich freuen wenn weitere Personen ins Schiedsrichterwesen einsteigen würden. Dass wir mit Nico Latza einen 17 Jahre jungen motivierten Schiri vor kurzem dazu bekommen haben, freut uns sehr. Die Fußballabteilung und der Förderverein fördern die Schiedsrichter u.a. in Form von Übernahme der Kosten von Schiedsrichterausstattung. Dass

unsere Schiedsrichter genauso wie die Spieler zu Rundenabschlussfesten, Weihnachtsfeiern etc. eingeladen sind, ist für uns eine Selbstverständlichkeit, denn unsere Schiris sind genauso Teil der aktiven Personen in unserer Abteilung wie unsere Spieler auch.

Des Weiteren versuchen wir als Fußballabteilung auch den fremden Schiedsrichtern, die in Kuppingen ein Spiel pfeifen, den Aufenthalt bei uns so angenehm wie möglich zu gestalten. Hierum kümmert sich Werner Szalay als Schiedsrichter-Betreuer.

Wir würden uns sehr freuen, wenn der ein oder andere nun Interesse bekommen hat, Schiedsrichter beim TSV zu werden.

Wie bereits erwähnt, man kann auch als Jugendlicher einsteigen und sich als Schiri nicht nur körperlich und geistig fit halten, sondern auch in puncto Durchsetzungsvermögen, Selbstständigkeit und Selbstvertrauen einiges fürs „reale Leben“ lernen.

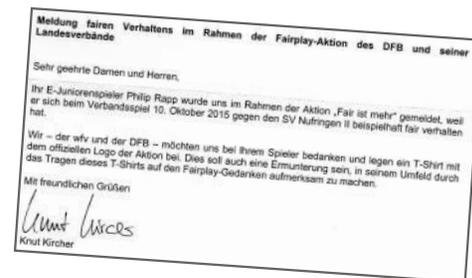
Fragen beantwortet gerne unser Schiedsrichter-Beauftragter Wolfgang Dürr, der auch für weitere Auskünfte gerne zur Verfügung steht.

Der TSV sagt **vielen Dank** an seine fünf aktiven Referees für ihren kompetenten und engagierten Einsatz!

Unsere aktiven Schiedsrichter mit Anzahl der offiziell geleiteten Spiele (Stand 30.07.2015):

Franz Killinger	1.047
Uwe Schmidt	340
Wolfgang Dürr	339
Mirko Zerna	166
Nico Latza	36

Ehemalige TSV-Schiedsrichter:	
Heinz Beuerle	1.072
Heiner Schill	565
Dirk Demsar	331



Peter Demsar	316
Michael Heselschwerdt	180
Ruben Tischner	66

Die Anzahl der geleiteten Spiele bezieht sich nur auf die offiziellen Spiele des Fußballverbands. Hinzu kommen noch viele Spielleitungen bei eigenen Jugendturnieren, AH-Spielen, Freundschaftsspielen usw..

Fairplay-Auszeichnung für Jugendspieler Philip Rapp



Peter Rettenberger und Philip Rapp

Eine wirklich schöne Überraschung gab es am Jahresende für unseren E-Jugendspieler Philip Rapp und den TSV. Philip hatte sich bei einem Verbandsspiel gegen den SV Nufringen fair verhalten indem er die Entscheidung des Schiedsrichters korrigierte und zugab, mit der Hand doch noch zuletzt am Ball gewesen zu sein. Für dieses beispielhafte Verhalten wurde er vom DFB und WFV ausgezeichnet und mit einem T-Shirt belohnt. Das Dankeschreiben wurde höchstpersönlich von unserem Bundesligaschiedsrichter Knut Kircher unterzeichnet. Klasse gemacht, auch der TSV ist stolz auf Dich und Deine vorbildliche Aktion, Philip.

Das Jahr 2015 der „Old Men Soccer“

Sportlich erfolgreich und viele Festivitäten und Ausflüge

» Sportlich klasse - aber auch neben dem Platz gibt es einiges zu bieten bei unseren AH-Fußballern.



• Sportlicher Bereich

Sportlich gesehen war 2015 ein sehr intensives und auch sehr erfolgreiches Jahr für unsere AHler.

Bei den neun Hallenturnierteilnahmen sprangen zwei 1. Plätze und zwei 2. Plätze heraus.

Bei den sechs Kleinfeldturnieren gab es zwei 1. Plätze, einen 2. und einen 3. Platz bei der BaWü-Meisterschaft. Von den vier bestrittenen Feldspielen konnten drei gewonnen werden, nur einmal gab es eine Niederlage.

Bei der Ü39-Runde wurden in den sechs Spielen 13 Punkte erreicht.

Die häufigsten Einsätze in der AH verbuchten 2015 Ralf Dietrich (23 Spiele), Wolfgang Strohäker (22), Jürgen Strohäker (21), Günay Colak (13), Oliver Kleih (13), Markus Sautter (12) und Bernd Wiesner (12).

Die treffsichersten Spieler waren Jürgen Strohäker (32 Tore), Wolfgang Strohäker (27), Pascal Dillenseger (16), Kenan Yalcin (15) und Günay Colak (13).

• Vatertagswanderung

Diesmal führte der Weg der wanderwilligen Fußballkameraden in Richtung Tübingen. Bei schönem Wetter und perfekten Temperaturen ging es über Schloss Roseck mit Einkehrschwung zum Schwärzlocher Hof. Gestärkt und mit herrlichem Albblick-Panorama ging es weiter über die Wurmlinger Kapelle bis zum Bahnhöfle in Unterjesingen. Die Am-

mertalbahn brachte uns dann zurück nach Herrenberg. Mit einem gemütlichen Abschluss auf der Vatertagshocketse des DRK am Feuerwehrhaus in Kuppingen fand wieder Mal ein schöner Tag sein Ende.

• Familien-Pfingstfest

Am Pfingstsonntag fand das traditionelle AH Pfingstfest statt. Wie in jedem Jahr begann die Hocketse mit dem sportlichen Teil. In diesem Jahr standen sich das Kuppingen Ost-Team und das Kuppingen West-Team gegenüber. Es wurde auf Kleinfeld gespielt und der Osten konnte sich mit 7:5 durchsetzen.

Folgende Spieler haben mitgespielt: Osten: Benny Koch (4), Markus Sautter, Christian Giangrande (1), Jürgen Strohäker, Klaus Humm (1), Carsten Marquardt, Marcus Tempel und Matthias Groß

Westen: Günay Colak (1), Michael Heselschwerdt, Wolfgang Strohäker (3), Oliver Kleih (1), Michael, Peter Nüßle und Ralf Dietrich.

Anschließend ging man zum gemütlichen Teil über und konnte sich beim „Latte schießen“ immer wieder gegeneinander messen. Alles in Allem wieder ein gemütliches Fest bei tollem Wetter.

Bedanken wollen wir uns beim Orga-Team, bei unseren beiden Grillmeistern Peter und Ossi sowie bei unserem „Haus und Hof - Metzger“ Peter Nüßle.



Matthias mit den Kids beim Pfingstfest



Tolles Wetter beim Pfingstfest



Team Ost im hellblauen Shirt setzte sich diesmal durch



2. Rast bei der Vatertagswanderung: Schwärzlocher Hof bei Tübingen

• Familien-Bike-Tour

Ende April starteten wir unsere Familien-Biketour. Leider waren nur 10 Biker (davon 3 Kinder) am Start. Obwohl es herrliches Wetter war, kamen nicht mehr AHler zusammen. Egal, bei herrlichem Sonnenschein fuhren wir von Kuppingen über Jettingen, Mötzingen nach Bondorf, wo unser AH-Kollege „Salva“ uns schon erwartete. Seine schon fast legendäre Partypizza war einfach ein Genuss, vielen Dank nochmal für die tolle Bewirtung. Danach ging es weiter Richtung Gültstein nach Herrenberg. Die letzte Etappe führte uns dann zu Viktor ins Sportheim, wo noch der ein oder andere „Energy-Drink“ eingenommen wurde.



Radler-Treff am Marktplatz

• Männerausflug nach Oberstauten

Mitte Juli waren wir mit 20 „alten Herren“ wieder auf unserem traditionellen Wanderausflug in Oberstauten. Leider konnten wir aufgrund der sehr hohen Temperaturen nicht die geplanten Touren bewältigen. Und so steuerten wir die schönen Berghütten schon früher an. Die Alpe Mohr, der Ponyhof und natürlich die Enzianhütte waren u.a. die Ziele. Aber alles hat wieder sehr gut funktioniert und so kamen alle gesund und mun-



Ankunft in Oberstauten im Mond Holiday

ter am Sonntagabend wieder in Herrenberg an. Auf dem Bild unsere Ankunft im Mond Holiday mit den Mädels der Rezeption.

• Familienausflug Hochmoorgebiet

Anfang November stand der AH-Familienausflug auf dem Programm. Pünktlich um 8:30 Uhr machten sich



Bei der Grünhütte auf dem Weg nach Bad Wildbad

über 50 AHler im voll besetzten Bus auf die Reise in den Schwarzwald. Die erste Station war Kaltenbronn, wo wir dann eine Wanderung durch das Hochmoorgebiet nach Bad Wildbad unternahmen. Unterwegs war natürlich ein Zwischenstopp an der „Grünhütte“ eingeplant. Danach ging es weiter zur Sommerbergbahn, die uns sicher ins Tal brachte. Nach einem kleinen Spaziergang durch die Fußgängerzone von Bad Wildbad, ging es mit unserem Pilot „Mandes“ weiter über Pforzheim nach Rem-

chingen, wo wir uns beim Adventure-Golf versuchten. Für die Kinder, aber auch die Erwachsenen, mal eine ganz neue Sportart, bei der wir alle recht viel Spaß hatten. Das letzte Etappenziel war dann die „Sonne“ in Kuppingen, wo wir noch kulinarisch von Bernd Kuttler und seinem Team bestens versorgt wurden.

• Jahresabschluss im Sportheim



Team Dittus, Sautter und Colak

Im Dezember trafen wir uns alle zur Weihnachtsfeier in unserer Vereinsgaststätte. Nach einer kurzen Ansprache durch AH-Leiter Kenan Yalcin wurde das Buffet pünktlich eröffnet. Mit insgesamt 96 teilnehmenden Personen erzielten wir eine Rekordteilnahme. Nach dem Essen konnten die Kinder im „Kino“ (im Vereinsraum) Filme schauen, für die ältere Generation wurde beim Spiel „Die perfekte Minute - Reloaded“ Unterhaltung geboten. Drei Paare (Fam. Colak, Fam. Sautter, Fam. Dittus) mussten sich in insgesamt 15 Spielen beweisen. Am Ende hatte das Team „Colak“ die Nase vorn.

Fußball-Youngsters ganz aktiv

Spielgemeinschaft mit neuem Namen und Logo - Erfolgreiches Jubiläums-Juniorenfußballfest

• Junioren-Teams 2015/2016

Die Spielgemeinschaft aus Kuppingen, Deckenpfronn, Oberjesingen und Sulz läuft seit dieser Saison unter dem Namen **SGM K/D/O/S** und hat hierfür nun ein eigenes Logo.



Neues Logo der Jugendfußball-Spielgemeinschaft SGM K/D/O/S

Zukünftig sollen Anschaffungen für die SGM wie Trainingsanzüge, Warmmachshirts oder auch Trikots alle einheitlich mit diesem Namen und diesem Logo bedruckt werden. Die Spielgemeinschaft läuft auch weiterhin federführend unter dem TSV Kuppingen. Mit Volker Keuler konnte ein weiterer engagierter Helfer für die SGM als SGM-Jugend-Koordinator gewonnen werden.

Derzeit sind für den TSV Kuppingen mit der F1, F2, F3, E1 und E2 fünf reine TSV-Teams am Start, in denen ca. 80 Jugendliche im Alter von 5 - 10 Jahren betreut werden.

In der SGM K/D/O/S (Alter 11 - 18) sind weitere acht Teams im Bereich D- bis A-Jugend aktiv. Die Anzahl der Jugendspieler für die SGM-Teams liegt aktuell bei ca. 130, wovon 55 dem TSV Kuppingen angehören.

Insgesamt setzen wir für die 13 Jugendteams 32 Trainer ein, welche die 210 Jugendlichen betreuen.

• Internat. Jugendfußballfest 2015

Im Juli stand das 25-jährige Jubiläum unseres traditionellen Sommerturniers im Vordergrund. Bei tropischen Temperaturen in diesem „Jahrhundertsummer“ waren die drei Tage wieder ein voller Erfolg.

So gelang es uns für die A-Jugend den Verbandsligisten TSG Balingen und für die B-Jugend die Stuttgarter Kickers für ein Einlagepiel anläss-



Wie immer - viele Besucher beim TSV-Jugendturnier - diesmal an heißen Tagen

lich des Jubiläums zu gewinnen.

Am Freitag wurde neben dem C-Junioren-Turnier unser ebenfalls schon traditioneller 9m-Cup durchgeführt.

Der Freitagabend wurde mit dem Sponsorentreff und einer Live-Band im bzw. vor dem Zelt abgerundet.

Auch der Samstag stand wie immer im Zeichen des Fußballs. So wurden ein D-Jugend und ein E-Jugendturnier veranstaltet. Am Abend wurde durch DJ Udo mächtig Stimmung gemacht.

Unsere Kleinsten ließen sich von den heißen Temperaturen auch nicht abhalten und so konnten die F-Jugendturniere allesamt trotz der Hitze durchgezogen werden. Mit Trinkpausen während der Spiele und Wassereimern am Spielfeldrand wurde der Hitze getrotzt.

• Sportliches Abschneiden 2014/15

Unsere A-Junioren konnten auch in der 2. Saison nach dem Aufstieg 2013 die Bezirksstaffel halten. Mit dem erreichten 8. Tabellenplatz wurde wiederum das Minimalziel des Nichtabstiegs erreicht.

Die B1-Junioren konnten die Bezirksstaffel halten und belegten einen ungefährdeten 7. Tabellenplatz, weit weg von den Abstiegsrängen.

Auch die B2-Junioren lieferten eine gute Saison ab und beendeten diese in der Kreisstaffel auf dem 5. Platz.

Unsere C1-Junioren gelang nach dem Abstieg in der Vorsaison 13/14 der direkte Wiederaufstieg in die Be-

zirksstaffel. Hierzu an dieser Stelle nochmals einen herzlichen Glückwunsch.

Die C2-Junioren belegten in der Kreisstaffel den 7. Tabellenplatz.

Bei den D-Junioren sind wir mit drei Teams in den Quali-Staffeln angetreten. Die D1-Junioren konnten sich in ihrer Staffel durchsetzen und stiegen somit in der Rückrunde in die Leistungsstaffel auf, in der letztlich ein guter Mittelfeldplatz belegt wurde.

Die D2- und D3-Junioren spielten eine gute Quali-Runde und belegten in der jeweiligen Kreisstaffel in der Rückrunde hintere Tabellenplätze.

Bei den E-Junioren sind wir mit zwei Teams in den Kreisstaffeln angetreten. Team 1 belegte hierbei mit 60 Toren in 7 Spielen den 2. Tabellenplatz und Team 2 musste diesmal mit dem letzten Tabellenplatz vorlieb nehmen.

Bei den F-Junioren und Bambinis werden keine Meisterschaften mit Tabellen ausgespielt, sondern an den Wochenenden sogenannte Spieltage in Form von kleinen Turnieren gespielt. Diese Spielform hat sich sehr gut bewährt, da die Jungs und Mädchen so doch zu etlichen Spieleinsätzen kommen und mächtig viel Spaß dabei haben. Ein Blick auf den Sportplatz hinter der Sporthalle in Kuppingen zu den Trainingszeiten der F-Junioren lohnt sich. Da ist immer etwas los und der Spaß steht den Jungs und Mädels förmlich ins Gesicht geschrieben.

• Geselliges und Vereinsleben

Neben dem Sport wurde natürlich auch etwas für die Geselligkeit und das Vereinsleben getan.

Hier nur ein paar Beispiele vieler kleinerer und größerer Aktivitäten.

Die F-Junioren durften im Gazi-Stadion beim Spiel VfB Stuttgart - Stuttgarter Kickers in der 3. Liga als Einlaufkinder mit auf das Spielfeld laufen.



Hand in Hand mit den Profis

Die B-Junioren veranstalteten anstelle eines Trainings in der Vorbereitung eine „Biketour“.



Bike-Tour der B-Jugend in den Schwarzwald

Die C-Jugend schaute sich gemeinsam das Spiel VfB Stuttgart - FC Augsburg auf einer Großbildleinwand in Calw an, da für den geplanten Stadionbesuch leider das Spiel schon ausverkauft war.

Die älteren Jugenden konnten über Pfingsten tolle Rundenabschlüsse feiern, die größtenteils durch Aktionen wie z.B. Einpackaktionen, Glühwein- und Wurstverkauf bei Hornbach oder Torprämienaktionen, selbst durch die Jugendspieler mitfinanziert wurden.

Die C-Jugend konnte so z.B. vier Tage bei einem internationalen Turnier in Österreich im Montafon teilnehmen und zudem bei dem schönen Wetter das Freibad inmitten der schönen Montafoner Bergwelt genie-

ßen oder auch mit der Sommerrodelbahn den Berg hinunter flitzen.



C-Jugend im Montafon

Die B-Jugend durfte bei einem 4-Tages-Ausflug an einem Turnier in Kroatien teilnehmen und die herrlichen Strände oder abends die nahegelegenen Lokalitäten besuchen.



B-Jugend in Kroatien

Die A-Jugend verbrachte den Rundenabschluss ebenfalls bei einem Turnier in Kroatien.

Die komplette E- und F-Jugend wurde von unserem Sportheimwirt Viktor zum Schnitzeessen eingeladen.

Die F-Jugend feierte einen tollen Rundenabschluss auf der „Ranch“ von Lux's Opa mit Übernachtung in der Scheune, Roten Würstle und Kicken auf der Wiese.

Die E-Jugend reiste zum Abschluss drei Tage nach Dornbirn (Österreich).

• Saisonverlauf 2015/16

Die A-Jugend steht in der Bezirksstaffel auf einem hervorragenden 5. Tabellenplatz und möchte diesen möglichst bis zum Saisonende verteidigen. Bemerkenswert dabei ist, dass bislang nur ein Spiel verloren ging.

Die B1-Jugend steht ebenfalls auf einem Mittelfeldplatz (6.) mit Anschluss an das vordere Drittel der Tabelle. Ziel ist sich schnell Luft nach hinten zu verschaffen und dann den ein oder anderen Tabellenplatz noch gut zu machen.

Die B2-Jugend steht momentan aufgrund von vielen Verletzten im Team lediglich auf dem letzten Tabellenplatz und möchte nun eine bessere Rückrunde als die Vorrunde in der Kreisstaffel spielen.

Die C1-Jugend hatte eine schwere Vorrunde in der Bezirksstaffel zu überstehen. Ziel ist es in der Rückrunde, die teils knappen Niederlagen in den ein oder anderen Punktgewinn umzumünzen. Das ist sicherlich eine sehr anspruchsvolle Aufgabe, aber dafür trainieren und spielen wir Fußball.

Die C2-Jugend spielte in der Quali-Staffel und wird in der Rückrunde in eine Kreisstaffel eingeteilt. Da gilt es dann sich gegen gleichwertige Gegner zu behaupten.

In der D-Jugend waren 3 Teams in unterschiedlichen Quali-Staffeln am Start.

Die D1-Jugend steigt als Staffelsieger in die Leistungsstaffel auf und hat da die Möglichkeit um den Aufstieg in die Bezirksstaffel zu spielen. Viel Glück dabei!



TSV-Einlaufkinder beim Spiel VfB Stuttgart - Stuttgarter Kickers

In der Quali-Runde spielte auch die D2-Jugend um den Aufstieg mit und hat auch das Entscheidungsspiel um den Aufstieg erreicht. Da aber nur eine Mannschaft pro Altersstufe aufsteigen kann, musste darauf verzichtet werden.

Die D2- und D3-Jugend wird in der Rückrunde in der Kreisstaffel spielen. Aber auch hier gilt, sich entsprechend gut zu verkaufen und möglichst viele Punkte zu holen.

Die beiden E-Jugendmannschaften spielen nach der jetzt abgelaufenen Quali-Runde in der Rückrunde ebenfalls in einer der Kreisstaffeln.

Die F-Jugend und Bambinis spielen nach der Hallensaison weiterhin ihre Spieltage und sind mit viel Spaß und vollem Eifer dabei.

• Resümee Fußballjugend 2015

Alles in allem ist das Jugendfußball-Jahr 2015 doch recht erfolgreich verlaufen. Die SGM trägt immer

mehr Früchte und zwar für alle beteiligten Vereine. So zählen bei den einzelnen Vereinen immer häufiger die heranwachsenden „Talente“ in der ersten Mannschaft der Aktiven sehr schnell zu den Stammkräften.

• Ausblick der Fußballjugend 2016

- Erhalt der Bezirksstaffel bei der A-, B- und C-Jugend

- Mittelfristig sollen die Jugenden ab der D-Jugend in der Bezirksstaffel eine feste Größe sein

- Weitere gut ausgebildete und lizenzierte Trainer im Jugendbereich hinzugewinnen

- Integration von Jugendspielern bei den aktiven Herrenteams der TSV-Fußballabteilung

- Möglichst keine Jugendspieler an andere Vereine verlieren



Unsere jüngsten Jugendteams einheitlich eingekleidet im blauen Trainingsanzug

Tolle Aussichten
mit Fenstern von

DENGLER

Fensterbau | Kuppingen

71083 Herrenberg-Kuppingen | Wittumgarten 5

Tel. 0 70 32 / 3 14 52

Bad & Heizung Keuler GmbH & Co.KG

bad & heizung

GARANTIERT LEBENSQUALITÄT

- ▶ Beratung
- ▶ Planung
- ▶ Ausführung
- ▶ Kundendienst



KEULER



KEULER GMBH & Co. KG

Römerweg 29

71083 Hbg-Kuppingen

Tel.: 07032/93 83-0

Fax: 07032/93 83-73

info@keuler-gmbh.de

www.keuler-gmbh.de

Sponsor des TSV Kuppingen

Fußball-EM 2016 in Frankreich - Gruppenphase

Gruppe A

Datum	Uhrzeit	Team 1	Team 2	Ergebnis
Fr. 10. Juni	21:00	Frankreich	Rumänien	:
Sa. 11. Juni	15:00	Albanien	Schweiz	:
Mi. 15. Juni	18:00	Rumänien	Schweiz	:
Mi. 15. Juni	21:00	Frankreich	Albanien	:
So. 19. Juni	21:00	Schweiz	Frankreich	:
So. 19. Juni	21:00	Rumänien	Albanien	:

Platz	Team
1	
2	
3	
4	



Gruppe B

Datum	Uhrzeit	Team 1	Team 2	Ergebnis
Sa. 11. Juni	18:00	Wales	Slowakei	:
Sa. 11. Juni	21:00	England	Russland	:
Mi. 15. Juni	15:00	Russland	Slowakei	:
Do. 16. Juni	15:00	England	Wales	:
Mo. 20. Juni	21:00	Slowakei	England	:
Mo. 20. Juni	21:00	Russland	Wales	:

Platz	Team
1	
2	
3	
4	



Gruppe C

Datum	Uhrzeit	Team 1	Team 2	Ergebnis
So. 12. Juni	18:00	Polen	Nordirland	:
So. 12. Juni	21:00	Deutschland	Ukraine	:
Do. 16. Juni	18:00	Ukraine	Nordirland	:
Do. 16. Juni	21:00	Deutschland	Polen	:
Di. 21. Juni	18:00	Ukraine	Polen	:
Di. 21. Juni	18:00	Nordirland	Deutschland	:

Platz	Team
1	
2	
3	
4	



Gruppe D

Datum	Uhrzeit	Team 1	Team 2	Ergebnis
So. 12. Juni	15:00	Türkei	Kroatien	:
Mo. 13. Juni	15:00	Spanien	Tschechien	:
Fr. 17. Juni	18:00	Tschechien	Kroatien	:
Fr. 17. Juni	21:00	Spanien	Türkei	:
Di. 21. Juni	21:00	Kroatien	Spanien	:
Di. 21. Juni	21:00	Tschechien	Türkei	:

Platz	Team
1	
2	
3	
4	



Gruppe E

Datum	Uhrzeit	Team 1	Team 2	Ergebnis
Mo. 13. Juni	18:00	Irland	Schweden	:
Mo. 13. Juni	21:00	Belgien	Italien	:
Fr. 17. Juni	15:00	Italien	Schweden	:
Sa. 18. Juni	15:00	Belgien	Irland	:
Mi. 22. Juni	21:00	Italien	Irland	:
Mi. 22. Juni	21:00	Schweden	Belgien	:

Platz	Team
1	
2	
3	
4	



Gruppe F

Datum	Uhrzeit	Team 1	Team 2	Ergebnis
Di. 14. Juni	18:00	Österreich	Ungarn	:
Di. 14. Juni	21:00	Portugal	Island	:
Sa. 18. Juni	18:00	Island	Ungarn	:
Sa. 18. Juni	21:00	Portugal	Österreich	:
Mi. 22. Juni	18:00	Ungarn	Portugal	:
Mi. 22. Juni	18:00	Island	Österreich	:

Platz	Team
1	
2	
3	
4	





Fußball-EM 2016 in Frankreich - Endrunde

Achtelfinale

2A	
2C	
Sa. 25. Juni 15:00	:
Spiel A1	

1B	
3ACD	
Sa. 25. Juni 18:00	:
Spiel A2	

1D	
3BEF	
Sa. 25. Juni 21:00	:
Spiel A3	

1A	
3CDE	
So. 26. Juni 15:00	:
Spiel A4	

1C	
3ABF	
So. 26. Juni 18:00	:
Spiel A5	

1F	
2E	
So. 26. Juni 21:00	:
Spiel A6	

1E	
2D	
Mo. 27. Juni 18:00	:
Spiel A7	

2B	
2F	
Mo. 27. Juni 21:00	:
Spiel A8	

Viertelfinale

A1	
A3	
Do. 30. Juni 21:00	:
Spiel V1	

A2	
A6	
Fr. 01. Juli 21:00	:
Spiel V2	

A5	
A7	
Sa. 02. Juli 21:00	:
Spiel V3	

A4	
A8	
Sa. 03. Juli 21:00	:
Spiel V4	

Halbfinale

V1	
V2	
Mi. 06. Juli 21:00	:
Spiel H1	

V3	
V4	
Do. 07. Juli 21:00	:
Spiel H2	



Finale

H1	
H2	
So. 10. Juli 21:00	



Tippspiel

Achtelfinalisten (Jedes richtige Team = 1 Punkt)	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	
9	
10	
11	
12	
13	
14	
15	
16	

Viertelfinalisten (je 2 Punkte)	
1	
2	
3	
4	
5	
6	
7	
8	

Halbfinalisten (je 4 Punkte)	
1	
2	
3	
4	
Finalisten (je 6 Punkte)	
1	
2	
Europameister (8 Punkte)	
1	

Name: _____

E-Mail oder Tel.: _____ SPIELPLAN im Web: www.tsvkuppigen.de/em.pdf

Abgabe der Tippzettel in der Sammelbox im Sportheim oder einfach abfotografieren und per E-Mail an info@tsvkuppigen.de.
 Annahmeschluss: Fr. 10. Juni 2016 um 20 Uhr. Die Tipp-Tabelle wird auf der TSV-Homepage mit Namen veröffentlicht.
 Die besten Tipper erhalten Gutscheine der Vereinsgaststätte (1. Platz = 40 €, 2. Platz = 30 €, 3. Platz = 20 €, 4./5. Platz = 10 €).
 Bei Punktgleichheit entscheidet das Los. Der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

Partner des TSV Kuppingen

spor/sehner

Sehner Sport- und Freizeit GmbH · Bronngasse 20 · 71083 Herrenberg

 **INTERSPORT**
GRUPPE

***Alle Vereinsmitglieder
des TSV Kuppingen
erhalten auf das
gesamte Sortiment
der Firma Sehner
20 % Rabatt***

Gilt nur mit einem
TSV Kuppingen Mitgliedschaftsnachweis

10 Jahre Föve, 10 wichtige Bausteine

Förderverein feiert 10-jähriges Jubiläum - Info über die zehn wichtigsten Bausteine

» Das Vereinsjahr 2015 war wieder eine runde Sache!

Der Förderverein konnte sein 10-jähriges Jubiläum bei der Jahreshauptversammlung feiern!

Im Folgenden werden die zehn wichtigsten Bausteine vorgestellt.

• Baustein 1: Der Vorstand

Den Rückhalt für den Förderverein Fußball TSV Kuppingen bildet schon seit über zehn Jahren die Vorstandschaft.

Die beiden Vorsitzenden Wolfgang Strohäker und Elke Sautter, sowie die Schriftführerin Hanni Strohäker sind bereits seit zehn Jahren im Amt. Kassier Jürgen Strohäker ist seit vier Jahren dabei und die beiden Kassenprüfer Matthias Haarer und Wolfgang Dürr bereits seit der Gründung 2005.



Hanni, Jürgen, Wolfgang Strohäker und Elke Sautter

• Baustein 2: Der Gedanke

Die Gesamteinnahmen des TSV Kuppingen und die entsprechenden Überschüsse sind stets an der Freigrenze des § 64 Abs. III AO. Übersteigen die Einnahmen diese Freigrenze werden sie der Körperschaftssteuer und der Gewerbesteuer unterzogen. Mit dem Förderverein wird sowohl die Fußballabteilung als auch der Gesamtverein entlastet.

Wir wollen die Fußballabteilung unterstützen, insbesondere durch die Beschaffung von Kapital in Form von Beiträgen, Spenden sowie durch Erträge bei Veranstaltungen und der Vermarktung von Werberechten der Fußballabteilung.



Eine runde Sache - wie auch das 10. Vereinsjahr des Fördervereins

• Baustein 3: Das Sportgelände

Für einen reibungslosen und leistungsfördernden Trainings- u. Spielbetrieb benötigt ein Verein entsprechende Sportanlagen. Für die Pflege und Instandhaltung muss der TSV überwiegend selbst aufkommen. Mit den Zuschüssen vom Förderverein ist dies gewährleistet. Aber nicht nur bei der Erhaltung und Pflege des vorhandenen Sportgeländes sondern auch bei dem Projekt „Sportgelände 2020“ ist der Förder-

verein mit im Boot. Hier wollen wir ebenfalls finanziell und mit unserem Engagement das Entwickeln eines zeitgemäßen Geländes unterstützen. Bestandsaufnahme - Wie könnte das Sportgelände 2020 aussehen?

Im 2020-Gremium ist der Förderverein aktiv vertreten. Dabei ist es wichtig, den demograf. Wandel und die Bedürfnisse der Zukunft genau zu analysieren, die dadurch entstehenden Defizite zu erkennen und die richtigen Entscheidungen zu treffen.



Sportgelände heute - Basis für die weiteren Planungen

• Baustein 4: Trainer und Betreuer

Wir wollen die finanzielle Unterstützung für die Aus- und Weiterbildung von Jugendtrainern sicherstellen. Dazu ist eine anerkannte Trainerlizenz wichtig. Qualitativ hochwertig ausgebildete Trainer ermöglichen auch hier den kontinuierlichen Fortschritt.

• Baustein 5: Die Jugend

Die Attraktivität des Fußballangebots beim TSV Kuppingen soll gesteigert werden. Dazu gehört auch die seit Jahren erfolgreiche Jugendarbeit. Sie soll stabil bleiben und für die Zukunft gefördert und ausgebaut werden.

Mit der SGM K/D/O/S haben wir von der D- bis zur A-Jugend ein leistungsförderndes Konzept maßgeblich unterstützt. Hierbei ist das Ziel der einzelnen SGM-Vereine, die Juniorenteams auf der Bezirksebene zu etablieren.

Natürlich soll auch die Kameradschaft nicht zu kurz kommen. Darum bezuschussen wir auch sämtliche Kuppinger Juniorenfußballmannschaften bei heute zeitgemäßen Veranstaltungen, Ausflügen, internationalen und nationalen Turnieren sowie Saisonabschlussfeiern und Kameradschaftsabenden.

• Baustein 6: Die Aktiven

Auch die Attraktivität des Fußballangebots im Herrenbereich soll gesteigert werden. Dabei wollen wir auf Kuppinger „Eigengewächse“ setzen. Natürlich freuen wir uns auch über Spieler aus der Umgebung und von anderen Vereinen. Willkommen sind

alle, die sich mit dem TSV Kuppingen identifizieren können. Wichtig ist uns auch die Kameradschaft. Darum bezuschussen wir auch die Aktivent Teams bei Ausflügen, Turnieren, Saisonabschlussfeiern und Kameradschaftsabenden. Selbstverständlich statten wir unsere Teams zusammen mit unseren Sponsoren mit Sportkleidung und Equipment aus.

• Baustein 7: Die Mitglieder

Der Förderverein versucht weiterhin Mitglieder zu gewinnen und die Mit-

gliederzahl hoch zu halten. Durch die Einnahme von Mitgliedsbeiträgen und vor allem der jährlichen Spenden soll ein kontinuierliches Budget vorhanden bleiben. Dabei ist es wichtig, die Mitgliederzahl nicht nur konstant zu halten, sondern auch ständig zu erhöhen. Die aktuelle Mitgliederzahl zum Ende des Jahres 2015 beträgt 179 Mitglieder. Damit haben wir in diesem Jahr erneut neun Mitglieder gewinnen können. In den nächsten beiden Jahren wollen wir die 200er-Marke „knacken“.

Ansprechpartner im Förderverein

1. Vorstand Wolfgang Strohäker Tel: 07032/330110
2. Vorstand Elke Sautter Tel: 07032/35486

Werden Sie Mitglied im Förderverein:

Mitgliedsbeitrag 15,- € /Jahr plus
einmalige / jährliche Spende von 25,- €



Förderverein Fußball
TSV Kuppingen e.V.

I WANT YOU **I WANT YOU**

Spendenkonto des Förderverein Fußball
Volksbank Herrenberg Rottenburg
BLZ: 603 913 10 Kontonummer: 739 572 016
BIC: GENODES1VBH, IBAN: DE31603913100739572008





Ausstattung unserer Fußballteams durch die Sponsoren des Fördervereins

• Baustein 8: Die Gönner

Des Weiteren sind wir natürlich sehr stark auf unsere Gönner und aktiven Spender angewiesen. Im Jahr 2015 haben wir ca. 120 Einzelspenden erhalten. Diese Anzahl setzt sich sowohl aus jährlichen als auch einmaligen Spenden zusammen. Seit dem Bestehen des Fördervereins haben wir insgesamt über 1.080 Spenden für die Fußballabteilung erhalten (willkommen im 1.000er Club).

• **Baustein 9: Die Werbepartner**

Eine ganz wichtige Unterstützung sind unsere Werbepartner. Die Einnahmen aus dem Sponsoring fließen direkt in die Kassen der Abteilung Fußball und kommen dort „zum Einsatz“. Hierbei werden vor allem Trainingsmittel, Trainingsanzüge, Trikots, Trainer-Aus- u. Fortbildungen, Zuschüsse für Startgelder, Reisekosten und Veranstaltungen bezahlt.



Unsere Partner im Überblick

Werbebaustein 1: Stadionheft (41 Partner)

Auto Heger Oberjesingen, Autohaus Neuffer Kuppingen, Bistro Brazil Oberjesingen, Buchhandlung Schäufele Herrenberg, Dengler Fensterbau Kuppingen, Elektrohaus Brenner Kuppingen, Fahrschule Halanke Herrenberg, Graf Wohnbau, Klaus Keuler GmbH & Co. KG Kuppingen, Karosserie Neuffer Kuppingen, Konditorei Kohler Kuppingen, Kreissparkasse, Krone Kuppingen, Lichtpauserei Herrenberg, Lilia Kosmetik Kuppingen, Mack Gerüstbau Schönaich, Marquart Getränke/Zeltverleih Herrenberg, Metallbau Epple Giltstein, Metzgerei Sonne Kuppingen, Murat Lamm Gärtringen, Peter Holzner Naturheilpraxis Kuppingen, Petras Babyworld Herrenberg, prowin Anja Löhmann Kuppingen, Pub Nufringen Cafe-Bar, Römerapotheke Kuppingen, Schreibwaren Kohler Kuppingen, Schwarz & Talmon GmbH Herrenberg, Sport Grimm Nagold, Sport Sehner Herrenberg, Stabilo GmbH - Haus und Hof Kuppingen, Textildruck Kummer Altheim, Tico Sport Grüninger Rohrdorf, Volker Keuler Heizung & Sanitär Seeborn, Volksbank Herrenberg, Wankmüller Brennstoffe Nufringen, WerbeCut Kuppingen, Wolfgang Dürr WHS-Agentur, Zinser Metallmanufaktur Kuppingen, Orangenverkauf Barba Herrenberg,

Schulte Tiefbauhandel GmbH Nufringen, Vereinsgaststätte TSV Kuppingen

Werbebaustein 2: Bandenwerbung (24 Partner)

Autohaus Neuffer Kuppingen, Karosserie Neuffer Kuppingen, Dengler Fensterbau Kuppingen, Metzgerei Sonne Kuppingen, Klaus Keuler GmbH & Co. KG Kuppingen, Friseursalon Kohler Kuppingen, ARAG Versicherung Braun, Murat Lamm Gärtringen, Marquart Getränke/Zeltverleih Herrenberg, Ingenieurbüro Thomas Mohr Kuppingen, Intrada Werbetechnik Kuppingen, Bauunternehmen Milli Kuppingen, Flaschnerei Nakhle Gäufelden, Volker Keuler Heizung & Sanitär Seeborn, Sport Sehner Herrenberg, Central Reisebüro Herrenberg, DVAG - Lars Bartl Kuppingen, Gäubote Herrenberg, WerbeCut Kuppingen, Fahrschule Halanke Herrenberg, Reisebüro Däuble Deckenpfronn, Textildruck Kummer Altheim, prowin Anja Löhmann Kuppingen, Schulte Tiefbauhandel GmbH Nufringen

Werbebaustein 3: Werbeschild Sportgelände/Internet (10 Partner)

Autohaus Neuffer, Karosserie Neuffer, Dengler Fensterbau, Metzgerei Sonne, Klaus Keuler, Ingenieurbüro Thomas Mohr, Stabilo, Schreinerei Dieter Herrmann, Volker Keuler Heizung & Sanitär, Fahrschule Halanke

Werbebaustein 4: Lautsprecherwerbung Sportgelände (4 Partner)

Autohaus Neuffer, Karosserie Neuffer, Dengler Fensterbau, Klaus Keuler

Insgesamt hat der Föve 2015 mit 52 Werbepartnern zusammengearbeitet.

„Vielen Dank“ hierfür!

Bitte berücksichtigen Sie diese Firmen bei ihren Einkäufen, Anschaffungen sowie bei der Vergabe von Aufträgen an Handwerksbetriebe besonders. Teilweise erhalten Sie von diesen Firmen besondere Rabatte.

• **Baustein 10: Die Veranstaltungen**

Die letzte Rote Wurst des Jahres am 31.12.2014



Vorstand aktiv hinter der Theke

Die Gäste bei winterlicher Stimmung mit „Häckers Kult Glühwein“ und Kuttlers Wurstspezialitäten

Jahreshauptversammlung des Föve am 06.03.2015

Wichtig war für uns, alle Mitglieder persönlich einzuladen. Nach einem Sektempfang für unsere Gäste wurde nicht nur das vergangene Vereinsjahr betrachtet, sondern auch auf die letzten zehn Vereinsjahre geschaut. Dabei ist das ein oder andere Mitglied ins Staunen gekommen.



Die anwesenden Gründungsmitglieder erhielten als Geschenk „a guads Tröpfle“!

• Baustein 10: Die Veranstaltungen
(Fortsetzung)

Föve-Team beim Altstadtlauf
(20.06.2015)

Der Förderverein kann auch sportlich... Beim Altstadtlauf der Abteilung Lauftreff stellen wir schon seit 2005 ein Läufer-Team. Damit ist der Altstadtlauf so „alt“ oder „jung“ wie der Föve. Nicht nur beim Laufen sondern auch beim Helfen sind wir gefordert. Zusammen mit der Fußballabteilung wird das Läuferlager auf- und wieder abgebaut.



Das „kunterbunte“ Männerteam



Das Damenteam Rammaz Miaz (hier sind 6 Läuferinnen im Föve)

Stimmungsnest beim Mofängerlauf
(10.10.2015)

Durch einen „straßenbautechnischen Zufall“ sind wir zu einem Stimmungsnest beim Mondfängerlauf in Kuppingen geworden. Am „Col de Schanzenbuckl“ treffen sich viele Fans dieser außergewöhnlichen Laufveranstaltung. Hier kann man die „geplagten Gesichter“ der Läufer am Besten betrachten. Für unsere Gäste bieten wir stets die traditionelle Gulaschsuppe aus der Gulaschkanone, sowie verschiedene Getränke an. Die Stimmung ist „à la Tour de France“.



Bergwertung am Col de Schanzenbuckl

Freudige und gespannte Gesichter im Stimmungsnest



Halloween Party
(24.10.2015)

Wie immer: Es werden keine Mühen gescheut beim Aufbau und der Ausschmückung der Halle

Stimmung: OHNE WORTE
Es war wieder Party angesagt!



Das Partyvolk tobt



Hier könnte „IHRE“
Werbung stehen

Na, Interesse geweckt? Werden Sie
Werbepartner beim
TSV Kuppingen

Ansprechpartner:
Wolfgang Strohäker
Elke Sautter

Tel: 07032/330110
Tel: 07032/35486

h.w.strohaeker@t-online.de
fam.sautter@online.de



Ein komplettes Fußballteam besteht aus 11 Spielern, darum wollen wir mit unserer **11. Rubrik** nochmal ein paar besondere Aktionen erwähnen.

• **Baustein 11: Aktionen**



Förderverein unterstützt Fußballteam in Afrika mit Trikotsatz



Förderverein renoviert die Sitzflächen an den Auswechselbänken



Förderverein beim Spatenstich zur Kuppinger Grillhütte



Förderverein (nur einer :-)) streicht die Stahlträger am Sportheim



Föve versucht den Wildschweinschaden auf dem Trainingsfeld zu reparieren



Förderverein kümmert sich um Flurschaden vom Kastanienbaum

Ausblick auf 2016

- Organisation/Durchführung 9m-Cup bei Hallenfußballwoche (03.01.2016)
- Bewirtung des Vereinsraum im Sportheim (26.01. - 14.02.2016)
- Jahreshauptversammlung (20.02.2016)
- Bewirtung beim „Tag der offenen Tür“ im Autohaus Neuffer (27.02.2016)
- Unterstützung der Abt. Fußball bei der Württembergischen Meisterschaft für Kleinfeldteams in den Kat. Ü50 / Ü60 und Damen Ü35 (22.05.2016)
- Sponsorenabend beim Jugendturnier (01.07.2016)
- Organisation/Durchführung der Sportwoche zum 80-jährigen Jubiläum des TSV Kuppingen (17.07. - 24.07.2016)
(Programm: Wanderpokalturnier, Spiel ohne Grenzen, Tanzveranstaltung, Einlagespiele, Fußballturnier, ...)
- Simmungsnest am Col de Schanzebuckl (08.10.2016)
- Halloween Party reloaded (29.10.2016)
- Die letzte Rote im Jahr 2016 (Silvester)

Dazu kommen noch Dinge wie ...

- Mitgliederwerbung, Mitgliederverwaltung
- Sponsorenpflege, Generierung von neuen Sponsoren, Aktualisierung und Pflege der Werbelogos und Werbeflächen
- Gewinnung von Spendengeldern und Abwicklung der Spendenvorgänge

Das heißt, auch im Jahr 2016 gibt es für den Föve in Zusammenarbeit mit der Abteilung Fußball jede Menge zu tun. Deshalb hoffen wir auf eine rege Unterstützung von allen, die den Fußballsport im TSV und den TSV Kuppingen als Ganzes unterstützen wollen. Wir sind auf freiwillige Helfer, langjährige Sponsoren und treue Mitglieder angewiesen. Wir freuen uns über jedes neue Mitglied und können im Bereich Werbung und Sponsoring gerne eine individuelle Maßnahme anbieten.

Sprechen Sie uns an!!

Ihr findet den Förderverein Fußball TSV Kuppingen e.V. unter www.tsvkuppingen.de

**„Herzlichen Dank“
an alle Mitglieder, Freunde, Gönner und Sponsoren
für Eure Unterstützung!**



26.01. - 14.02.2016:
Besucht uns im Vereinsraum während unser Sportheimwirt Urlaub hat. Wie immer werdet ihr hervorragend versorgt!

Laufen und walken - ganz einfach

Laufen und walken ist nicht nur schnell spazieren gehen...

» Warum sich immer mehr Menschen für den Lauf- und Walking-Sport begeistern, hat durchaus seinen Grund! Zunehmende berufliche Tätigkeiten im Sitzen und wenig körperliche Anstrengung im Alltag machen viele Menschen geradezu süchtig, sich draußen an der frischen Luft einen Ausgleich zu schaffen. Und laufen bzw. walken ist relativ einfach - kann quasi jeder! Man kann es überall tun, man braucht keine besonderen Geräte, keinen speziellen Platz und man könnte den Lauf- und Walking-Sport auch alleine betreiben. Dass es in der Gruppe viiiiiel mehr Spaß macht, haben schon viele gemerkt und sich dem TSV Kuppinger angeschlossen.

Der Kuppinger Lauffreff ist mit seinem überaus großen Angebot im Breitensportlichen Bereich einer der größten Lauffreffs in Baden-Württemberg. Ergänzende Trainingsangebote wie Intervalltraining im Sommer, Stabilisations- und Koordinations-Training im Winter, sowie Angebote im Kinder- und Jugendbereich werden von erfahrenen qualifizierten Trainern durchgeführt.

Die vom TSV organisierten Wettbewerbe Mondfängerlauf und der Herrenberger Altstadtlauf sind seit vielen Jahren überregional bekannt und ein Publikumsmagnet in der Laufszenen. Bekannt ist der Kuppinger Lauffreff ebenfalls für organisierte Ausfahrten zu Laufveranstaltungen in und außerhalb Deutschlands oder für exklusive Staffelläufe.

• Intervalltraining - Laufstilanalyse

Alljährlich ist das Intervalltraining die erste sportliche Trainingsherausforderung im Jahr. Neu im Angebot 2015: Eine individuelle Laufstilanalyse! Im ausgesteckten Parcours wurden Film-Sequenzen von allen Richtungen aufgenommen. An einem separaten Abend im Sportheim gab es, nebst der Analyse, Tipps zur Verbesserung des persönlichen Stils.

Das als zehnwöchiger Kurs angebotene Training ist in zwei Leistungsklassen geteilt und wird von Volker Kapp und Gisela Funk betreut.



Volker Kapp beim Theorie-Auftakt



Jung und alt voll dabei!

• Neu-Einsteiger integriert

Anfang Mai, beim VollmondRun, hatten die Einsteiger Gelegenheit die gesellige Seite des Lauffreffs kennenzulernen. Vom Kuppinger Marktplatz aus starteten die Läufer und Walker auf eine kleine Runde um sich nach getaner Arbeit am Karl-Kühnle-Platz wieder zu treffen und mit einem Gläschen Sekt auf den Kuppinger Mond anzustoßen.

• Sportabzeichen

68 Sportabzeichen hatten die Kuppinger Trainer den Lauffrefflern abgenommen! Schön, dass sich auch wieder einige Erwachsene (immerhin 25) ins Stadion trauten. Sehr konzentriert wurde Seil gehüpft, die Kugel gestoßen, Bälle geschleudert, in die Sandgrube gesprungen und natürlich gelaufen. Nahezu alle Teilnehmer erhielten das Abzeichen in Gold für die Disziplinen Koordination, Ausdauer, Kraft und Schnelligkeit. Die Trainer Gisela Funk und Thomas Schuker, normalerweise mit den Kids unterwegs, waren sichtlich zufrieden mit den „reifen“ Teilnehmern.



Wolfgang Pantle und Kirsten Baumann



Liesel Kohler setzt zum Standsprung an, Sonja beobachtet und Mirjam Henne wirft



Auf geht's mit den Einsteigern auf eine Runde unter dem Kuppinger Mond...

• **Man läuft und walkt und läuft ...**

Neben dem Schönbuch oder dem Nagold Enz Cup findet man die Kuppinger Läufer überall in nah und fern. Nach wie vor voll ambitioniert bei den Bergläufen ist Uta Groeper. Einen Wettkampf nach dem anderen bestreiten auch Hagen und Katrin Zelfsmann. Dauerrenner Michael Piske hatte auch wieder ein starkes Jahr und Enrico Ihde hat sich nach Verletzungspause wieder ganz nach vorne gekämpft.

Sehr erfreulich ist auch die Bilanz von Tim Dietrich, der inzwischen als schnellster Kuppinger über die Ziellinie läuft. Auch bei den Volkslaufmannschaftmeisterschaften war das Mixed Team, bestehend aus Petra Kopp, Tanja Ruppert, Thomas Schucker, Markus Weisse, Hagen Zelfsmann, Katrin Zelfsmann, wieder sehr erfolgreich und verpasste nur knapp den ersten Platz.

Volker Kapp schaffte 2015 eine kleine Sensation. In seinem wettkampffreien Jahr lief er mit Sohn Alexander im September den Karlsruher Baden Marathon. Volker in 3:15 h und Alexander noch neun Minuten schneller in 3:06 h!!! Manchmal kommt's halt anders als man denkt.

Ganz besondere Läufe unternimmt der mittlerweile im Allgäu wohnhafte Markus Weisse. Ende August nahm er am Karwendelmarsch, einem Lauf über 52 Km mit +2.281/-2.313 Höhenmetern teil! Mit seiner Zeit von 5:25 h war er Siebter in der männlichen Hauptklasse.

Auf neues Terrain wagte sich auch Anette Sasse. Laufen allein reichte der schnellen Kuppingerin nicht mehr. Sie absolvierte zwei Triathlons in Sindelfingen und Tübingen. Erwartungsgemäß war sie auch bei diesen Wettkämpfen vorne mit dabei (3. bzw. 4. in ihrer Altersklasse).



Alexander Kapp beim Zieleinlauf des Baden-Marathons in Karlsruhe ... nach nur 3:06 h!



Bruno Königter und Hannah Groeper haben ihren Spaß in Dagersheim



Böblingen Mercaden Lauf

h.v.l.n.r.: Hagen Zelfsmann, Rainer Sattler, Michael Piske, Petra Kopp, Katrin Zelfsmann, Thomas Lohrer, Kirsten Baumann
v.v.l.: Anette Sasse, Georg Eichler, Thomas Schucker, Steffi Kempf



Klaus Heselschwerdt und Christoph Kopp machen gemeinsame Sache in Böblingen



Tim Dietrich beim Speed Race in Dagersheim



Tanja Ruppert übers Kopfsteinpflaster im Bottwartal





Auftakt Winterlaufserie in Rheinzabern (Pfalz) mit reger Jugendbeteiligung
 h.v.l.n.r.: Hagen Zeißmann, Stefan Klausen, Katrin Zeißmann, Peter Klausen, Ann-Madleen Speer, Luise Schiele, Jochen Raschbacher, Liesel Kohler, Clivia Schuker, Lea Schuker
 v.v.l.n.r.: Joachim Pioch, Thomas Schuker, Nick Raschbacher, Anya Raschbacher, Sonja Dietrich, Tim Dietrich, Moritz Schuker, Matthias Zeißmann



Walking Jubiläumslauf in Entringen
 v.l.n.r.: Helga Hahn, Rosi Jagusch, Dr. Werner Rach, Gaby Kohler, Arthur Kohler, Marliese Röhm, Karin Kussmaul, Silvia Piske

Schönbuch Trophy in Herrenberg

... mit freundlicher Unterstützung des Lauffreffs vom TSV Kuppigen - ein voller Erfolg

» Die Schönbuch Trophy - ein kombiniertes Rennen für Mountain Biker und Trail Runner.

Mitte April 2015, von Eventservice Stahl organisiert, feierte diese Mammut-Veranstaltung Premiere und schlug sofort ein. Start und Ziel ist Herrenberg, die unterschiedlich langen Strecken führen natürlich quer durch den Schönbuch. Ein Rennen quer durch die Natur und buchstäblich über Stock und Stein.

Voll mit dabei: Der Kuppinger Lauffreff! Dieses Mal sozusagen als Allrounder... Aktiv dabei mit 20 Leuten bei der Streckensicherung, aktiv dabei mit unzähligen Kuchenbäckern und zwei Verkaufsteams, aktiv dabei als Läufer und sogar aktiv dabei als Mountainbiker.



Start der Mountain Biker am Samstag



Ute und Thomas Lohrer liefen den Trail-Marathon als familieninterne 2er-Staffel



Die Siegerinnen der 4-er Staffel umringt von Karen Stahl und Thomas Spießler. V.l.n.r.: Annette Sasse, Kirsten Baumann, Uta Groeper, Petra Kopp



Kuchenverkaufsteam 1: Sonja Dietrich, Andrea Maier, Ute Lohrer, Lilo Kopp, Brigitte Weber

Unser Laufpark

Der Laufpark des TSV Kuppingen zieht Läufer und Walker aus der näheren Umgebung an

» Um Einsteigern und Gästen der Umgebung das Laufen im Kuppinger Wald zu erleichtern, errichtete der Lauffreff 2003 einen Laufpark.

Ausgangspunkt für alle Strecken ist der Parkplatz am TSV-Sportgelände an der Übersichtstafel. Diese wurde im Jahr 2009 aufgestellt und eingeweiht. Deren Kopfteil ist übrigens in Anlehnung an das Höhenprofil des Zigeunerberglaufes gestaltet, den der TSV Kuppingen vor dem Mondfängerlauf ausrichtete.

Für die Pflege des Laufparks zeichnet sich Klaus Heselschwerdt verantwortlich. Er ist seit 2009 der offizielle Park-Ranger des Lauffreffs und führt diese Aufgabe sehr verantwortungsvoll aus.



Am Startpunkt der Runden:
Park-Ranger Klaus Heselschwerdt,
Liesel Kohler, Clivia Schuker, Erich Kienle

Angeboten werden im Kuppinger Laufpark vier Strecken in unterschiedlichen Schwierigkeitsgraden. Die Wegweiser der Strecken sind jeweils farbig gekennzeichnet und haben zusätzlich ein Tier-Symbol als Erkennung. Ebenfalls enthalten alle Strecken eine Kilometrierung, die ein gezieltes Training ermöglichen. Das

auf der Übersichtstafel abgebildete Höhenprofil zu jeder Strecke lässt die Läuferinnen und Läufer vorab wissen, welche Berge sie zu überwinden haben.



Aufbau der Übersichtstafel 2009

Im folgenden sind die vier Streckenverläufe mit Angabe der Streckenlänge und der zu bewältigenden Höhenmeter für Sie abgebildet. Dann kann es ja nun losgehen :-)



Eichhörnchen-Runde
grün
3,45 km
35 Höhenmeter

Hasen-Runde
blau
5,25 km
55 Höhenmeter



Fuchs-Runde
gelb
7,3 km
110 Höhenmeter

Hirsch-Runde
rot
9,9 km
135 Höhenmeter



Lauffreff-Kids und Jugendliche

Laufabzeichen, Sportabzeichen und viel Spaß bei den Kids - Jugendliche beim Trainingslager in Rottweil

• Lauffreff-Kids

Im Winter in der Halle, im Sommer im Herrenberger Stadion. Da findet man sie, die Kuppinger Nachwuchsläufer. Voll mit dabei sind sie beim Sportabzeichen, bei Koordinations- und Schnelligkeitsübungen und das Spielen ist auch ganz wichtig!

Das Trainergespann Uta Groeper, Nicole Stümpel, Thomas Schuker und Gisela Funk motiviert die Schüler/innen seit vielen Jahren zur Bewegung und begeistert sie für den Laufsport.



Scheckübergabe des Jettinger Therapiezentrams (Holger Schulz, links) an die Läufer-Kids



Nicole Stümpel und Uta Groeper machen den Jüngsten das Laufen schmackhaft



Jule Kempf (Mitte)



Johannes Gräther in Dagersheim



Laufabzeichen im November 2015 im Kuppinger Laufpark



Bastian Groeper bei voller Konzentration



Hannah Groeper beim Schülerlauf in Dagersheim (VOR dem Jedermannlauf!)



Läufer-Kids:
oben links: Siegerehrung des Schönbuch Kids Cup im Böblinger Bärenkino
oben rechts: Beim Böblinger Stadtlauf war es mächtig heiß!



Persönliche Bestzeiten bei den Nufringer Staffeltagen im Mai 2015:
links: U10-Staffel mit Franziska Pandl, Malin Kempf, Emilia Böser (v.l.n.r.)
rechts: U12-Staffel mit Hannah Groeper, Jule Kempf, Amelie Schuker (v.l.n.r.)

• Lauffreff - Jugend

Und wieder ging es gleich zweimal ins Trainingslager nach Rottweil. Voll motiviert kamen sie vor allem im Herbst zurück. Ein weiterer Trainingsabend am Montagabend, Inte-

gration im Erwachsenenlauffreff und eine Reihe von Wettkämpfen haben sich die Youngsters für 2016 vorgenommen. Toll, dass diese Gedanken eigens aus der Gruppe kamen!



Spezial-Foto für den Wettbewerb des WLV



Ann-Katrin Wesche läuft auf Platz 1 in Dagersheim



Viktoria Zellmann beim Speed Race in Dagersheim



Herbst-Trainingslager in der Rottweiler Jugendherberge
Gabi Manz (Trainerin), Christine und Matthias Zellmann, Nick Raschbacher, Sven Sobotta, Viktoria Zellmann, Moritz Schuker, Peter Klausen (Trainer), Silja Walz, Ann-Madleen Speer, Kim Raschbacher, Lea Schuker



Moritz Schuker am Sprung fürs Sportabzeichen



Nick Raschbacher und Moritz Schuker in Kuppigen am Start

Regen, Kälte und viel Lust zu laufen

Der Kuppinger Lauffreff startete beim Verdi-Marathon in Fidenza

» Es war im Sommer 2014, im Juli, mitten in der Euphorie des Staffellaufes nach Fidenza, als Prof. Chitollini, Cheforganisator des Verdi-Marathons, die Einladung an die Laufreunde des Lauffreffs aussprach. „Kommt zum 18. Maratona delle Terre Verdiane“ rief er ihnen zu und motivierte sie zum Wiederkommen.

Die Kuppinger, erfahren in der Organisation von Laufreisen, erstellten eine Ausschreibung, die auf Anhieb 40 Teilnehmer ansprach. Das lag natürlich daran, dass neben der vollen Distanz über 42,195 km auch ein Halbmarathon und Wettbewerbe über ca. 30 bzw. 10 km angeboten wurden. Die kürzeste Distanz war zusätzlich für „Fit Walking“ ausgeschrieben. „Das Laufen könnte man glatt auch für nettes Beiwerk halten“ meinte Abteilungsleiterin Clivia Schuker schmunzelnd, als sie mit Christoph Kopp das Programm auf

die Beine stellte. Das Altstadtlauf-Motto „Sport, Schlemmen und Shoppen“ wurde noch um „Kultur“ ergänzt. Und so kamen selbst die mitgereisten Fans voll auf ihre Kosten. Ein Einkaufsbummel im Fidenza Outlet Village, ein gemeinsames Abendessen im Agriturismo und die Besichtigung einer Käserei standen auf dem Plan. Freilich erst nach dem Lauf!

Auf diesen stimmten sich die Sportler am Vorabend des Laufes auf der üblichen Pastaparty im mondänen Bau der Terme von Salsomaggiore ein. Umrahmt wurde diese durch eine andauernde Präsentation. Der Bürgermeister, die Pacemaker, Vorjahressieger, der „Principe di Sorragna“ in dessen Schloss der Zielbogen des 30 km Laufes stand, und etliche mehr hielten ihre Ansprache. „Die zelebrieren das richtig“ meinte Uli Munz amüsiert. Selbst Clivia Schuker wurde von Prof. Chitollini

ni spontan auf die Bühne zitiert um zu erzählen, wie es dazu kam, dass die Sportler eigens aus Deutschland anreisten. Die Gelegenheit schlechthin, ihm ein Schönbuch-Cup Shirt mit Kuppinger Lauffreff-Logo zu überreichen, die Städtepartnerschaft zu unterstreichen und zu erklären, dass die Kuppinger eine „nicht so schnelle, aber sehr vergnügte“ Gruppe sind.

Am Sonntagvormittag dann ging es richtig los. Um 9:00 Uhr fiel in Salsomaggiore für alle Distanzen der Startschuss. Die Strecke, kein Rundkurs, verlief über Fidenza (10 km Ziel), Fontanellato (Halbmarathon-Ziel), Sorragna (30 km Ziel) bis nach Busseto. Direkt vor dem Verdi-Denkmal stand der Zielbogen für die Marathon-Läufer. Leider behielt der Wetterbericht Recht und es regnete von Kilometer eins bis Kilometer 42. Die als Kleidertaschen gedachten Müllsäcke wurden morgens kurzer-



Beim Start in Salsomaggiore ... Regen ohne Ende

hand als Regenponcho umfunktioniert. Keiner wollte schon vor dem Start durchnässt werden. Viele der Teilnehmer liefen kilometerlang mit der schützenden Plastikhülle. Die Stimmung jedoch ließ sich keiner der Kuppinger Lauffreunde verderben. Man unterhielt sich beim Laufen, man motivierte sich gegenseitig und winkte fröhlich in die Kamera von Erich Kienle, der eigens als Fotograf mitreiste. Einen Wermutstropfen hatten die Kuppinger Walker/innen zu schlucken. Neben den fünf angemeldeten Teilnehmern aus Kuppingen wurden maximal drei weitere „Mit-walker“ gesichtet. Die Organisatoren zeigten wenig Geduld, gaben die Laufstrecke sehr frühzeitig frei und der Zielbereich in Fidenza war schon ziemlich verwaist, als die Kuppinger Walker eintrafen. Und das bei durchaus respektablem Zeiten. Aber auch das wurde mit Fassung getragen, weiß man doch in Walker-Kreisen, dass diese Sportart des Öfteren stiefmütterlich behandelt wird. Aufgrund der krankheitsbedingten Absage von Albrecht Mayer, war Hans Rauner der einzige Kuppinger, der sich die volle Distanz gab. Er war jedoch mit 3:29 h so schnell, dass es seine Laufkameraden nicht mehr rechtzeitig zum Jubel in den Zielkanal schafften. Nicht etwa weil die Halbmarathonis selbst zu lange liefen sondern vielmehr, weil es dem

TSV-Busfahrer Mandes nicht möglich war, annähernd in die Nähe des Zielbereiches in Fontanellato zu gelangen. Bereits ausgekühlt und vor Kälte schlotternd witzelten sie über die Sinnhaftigkeit der warmen Kleidung im Bus und entwarfen bereits die Gäubote-Schlagzeile „Kuppinger

Halbmarathonis schneller als der Bus“. Diese jedoch sollte der übersetzten Überschrift aus der Montagsausgabe der „Gazetta di Parma“ weichen. Diese berichtete groß, mit Gruppenbild, über die Läufer aus der Partnerstadt - „**Regen, Kälte und viel Lust zu laufen**“ - so war es!



Gemütlicher Abend im Agriturismo „Il Tondino“



Alles Käse...



Fit-Walkerin Petra Mikolaizak



An Fidenzas Wahrzeichen vorbei: Uli Munz, Liesel Kohler, Clivia Schuker und Christoph Kopp

Platz	Nachname	Name	REALTIME
Salso-Fidenza (9,3 km)			
o.w.	Schuker	Thomas	00:41:15
103	JAGUSCH	WILFRIED	00:44:27
143	KRAUT	SIBYLLE	00:49:45
144	KRUSCHE LINDNER	RENATE	00:49:48
145	WAGENKNECHT	SIMONE	00:49:32
154	RITTER	UWE	00:50:47
o.w.	Brenner	Gabi	00:53:41
184	HENNE	MIRJAM	00:56:20
185	MAIER	ANDREA	00:56:27
193	JUHASZ	SUSANNE	01:00:08
o.w. = Ohne Wertung, da Halbmarathon-Startnummer!			
Halbmarathon (21,1 km)			
55	BOTOS	ROLF	01:29:24
101	ZELSSMANN	HAGEN	01:36:01
112	OLBRICH	TOBIAS	01:36:55
117	JUHASZ	MICHAEL	01:37:22
171	KOPP	PETRA	01:43:49
256	KONATH	TRAUGOTT	01:51:24
263	OLBRICH	LENA	01:51:33
289	ZELSSMANN	KATRIN	01:54:47
290	AICHELE	MANFRED	01:54:47
328	KOPP	CHRISTOPH	01:59:11
352	KONGETER	BRUNO	02:02:49
353	KOHLER	LIESEL	02:02:50
354	MUNZ	ULRICH	02:02:52
355	SCHUKER	CLIVIA	02:02:50
Marathon (42,195 km)			
167	RAUNER	HANS	03:29:37
Salso-Fidenza (Fit Walking)			
	Mikolaizak	Petra	
	Röhm	Marliese	
	Jagusich	Rosi	
	Tischer	Claudia	
	Rach	Werner	

Herrenberger Altstadtlauf

Altstadtlauf 2015 - Ein sportliches Highlight für Herrenberg

» Dass es der Lauffreff des TSV Kuppingen ist, der den sportlichen Teil des Altstadtlaufs stemmt, ist so manch einem der Teilnehmer gar nicht bekannt. Seit zehn Jahren nun schon ist das Team aus Gewerbeverein Herrenberg, Gastronet und eben dem TSV Kuppingen für diese gigantische Veranstaltung verantwortlich. Und so wurden 2015 zum sechsten Mal die Gassen der Herrenberger Altstadt in eine 1,3 km lange Laufstrecke verwandelt. 117 Teams und somit weit über 1.000 Laufbegeisterte aus Vereinen, kirchlichen Organisationen, Freundeskreisen, Familien oder Firmen kämpften Runde für Runde. Die Stimmung unter den Läuferinnen und Läufern in der Stadt war ausgelassen und trotz dem nasskalten Wetter.

Traditionell startete der 100 km Herrenberger Altstadtlauf mit einem Läufergottesdienst in der Stiftskirche. Diese Ruhe vor dem Sturm gönnten sich viele der Sportler gerne. Der Startschuss fiel pünktlich um 15:00 Uhr auf der Gäubote-Rampe zwischen Unterem und Oberem Graben. Von da an gab es kein Halten mehr! Die nassen Steine des Kopfsteinpflasters erforderten jedoch höchste Konzentration und Vorsicht. Die Verantwortlichen aus Gewerbeverein Herrenberg und TSV Kuppingen waren daher sehr froh, dass die Regenschauer nach zwei Stunden nachließen. Manche Läufer schien es indes nicht zu sehr aus dem Konzept zu bringen. Monika Kraft, unterwegs für das Team der Josefskuraten, schrieb in ihrem Dankeschreiben an die Organisatoren: „Dass Petrus nicht ganz so mitgespielt hat, war überhaupt nicht schlimm. Beim Laufen wird man ja sowieso nass!“

Mehrere Bands und die Stadtkapelle Herrenberg sorgten ihrerseits für gute Stimmung. Die Zuschauer, zuge-



Chicken Run - die TSV-Youngsters



TSV Lauffreff Frauen



TSV Lauffreff Männer



TSV-Gruppe „Gloffa wird!“

gebenermaßen in warmen Jacken, wippten im Takt der Musik und feuerten nebenher die Sportler an. Sportliche Rekorde konnten in diesem Jahr keine gebrochen werden. Zu gefährlich wären die Sprints auf zeitweise rutschigem Untergrund gewesen. Die

Siegermannschaft, das Team Läuferlounge, kam aus Stuttgart. Mit neun Männern und einer Frau schafften sie die 100 km (77 Runden) in 5 Stunden und 27 Minuten.



Bei den Chicken Runners mit Spaß dabei: Lea Schuker

Ebenfalls wieder mit von der Partie bei der Siegerehrung: Die Jugendmannschaft „Chicken Run“ des Kuppinger Lauffreffs. Fast ausschließlich Mädels waren am Start und sie schlugen sich mehr als wacker gegen die Teams aus Bondorf und Deckenpfronn, die fast zu 100% aus männlichen Läufern bestanden.

Mit Einbruch der Dunkelheit wurde der obere Marktplatz und die Stiftskirche in buntes Licht getaucht. Illuminationen an den Fachwerkhäusern faszinierten die Zuschauer gleichermaßen wie das abschließende Musikfeuerwerk. Vom Turm der Stiftskirche abgefeuert, zog es gebannte Blicke auf sich.



Dass das Konzept der Zusammenarbeit von Gewerbeverein Herrenberg, dem TSV Kuppingen, der Stadt Herrenberg und dem Herrenberger Gastronet aufgeht, zeigte sich auch bei der sechsten Auflage des 100 km Staffellaufes.

Kuppinger Mondfängerlauf

Es läuft rund - Erfahrung und Routine bei der Organisation sorgen für eine erfolgreiche 7. Veranstaltung

» Nicht nur der Lauftreff des TSV Kuppingen, sondern der ganze Ort, zeigte der Laufszenen wieder einmal mehr, dass Laufen bei bester Stimmung doppelt so viel Spaß macht. Über die Kreisgrenzen hinaus präsentierte sich Kuppingen von seiner rührigen Seite! „Für mich ist das der schönste Lauf des Schönbuch-Cups“ so der Kommentar von Lothar Seeger, der für die SG Stern Sindelfingen am Start war.

Der Nachtlauf ist es, was dem Lauf das Alleinstellungsmerkmal verleiht. Obgleich der Aufwand dafür sehr hoch ist, freut man sich im Organisationsteam über die gute Resonanz und den guten Ruf des Mondfängerlaufes. Benachbarte Lauftreffs, die Cracks der Szene, kirchliche Organisationen, Freundeskreise... alle sind mit von der Partie und kommen mit guten Zeiten oder einem ordentlichen Genusslauf auf ihre Kosten.

Ohne die Stimmungsnestle wäre das alles nur halb so schön! Mit der Krone, dem Musikverein, der ev. methodischen Kirche, dem Treff am Eck, dem Förderverein Fußball und der ev. Kirchengemeinde haben wir im ganzen Ort Top-Stimmungsnestle, die sehr zum besonderen Flair der Veranstaltung beitragen. Die geniale Zusammenarbeit und das unkomplizierte Miteinander unter den Vereinen sind einzigartig!

Ein Lauf dieser Kategorie braucht viele helfende Hände, Verständnis und Unterstützung von vielen Seiten. Den Bärenanteil leisten hier natürlich die Mitglieder und Freunde des Lauftreffs. Ohne ein so schlagkräftiges und hilfsbereites Team wäre DAS nicht möglich. Aber auch die FFW Affstätt und Kuppingen (professionelle Ausleuchtung draußen auf dem Feld), die Sponsoren mit finanzieller Unterstützung, das DRK, die Polizei und die Stadt Herrenberg tragen zu



Die Schüler geben sofort Vollgas ...



Feuerwerk beim Treff am Eck



... die Erwachsenen im Hauptlauf aber auch!

einem reibungslosen Ablauf bei. Bewusst ist sich der Lauftreff auch, dass es für manche Anwohner an diesem Tag zu Beeinträchtigungen kommt. Das ganze Orga-Team freut sich über das entgegengebrachte Verständnis, dass der Lauftreff einmal im Jahr für 2 Stunden den Flecken zur autofreien Zone macht. Sportlich gesehen ist natürlich auch einiges los. Jedoch würde es den Rahmen des TSV Blättles sprengen alle Läufer/innen zu nennen, die für den TSV am Start waren.

Am 8. Oktober 2016 ist es wieder soweit. Wer dabei sein möchte, sich informieren oder anmelden möchte, geht einfach über die Lauftreff Homepage oder direkt auf www.schoenbuch-cup.de.

Sehr zu empfehlen ist es, den ganzen Cup zu absolvieren. Mit vier aus fünf Läufen zählt man zu den Finis-

hern und hat gute Chancen auf gute Mannschaftswertungen oder Altersklassenwertungen. Geheim-Tipp für den Jugendbereich: Greift beim Cup an - die Teilnahme ist kostenlos und die Preise sind durchaus nicht

zu verachten. Eine tolle Sache ist jedes Jahr auch der KidsCup Abschluss im Bärenkino. Alle Finisher (mit drei aus fünf Läufen) werden ins Kino eingeladen, unabhängig von der Platzierung!



Dudelsack-Spieler bei der Krone

Termine des Schönbuch Cups 2016:

1. Lauf: 8. Mai in Sindelfingen
2. Lauf: 4. Juni in Holzgerlingen
3. Lauf: 24. Juli in Böblingen
4. Lauf: 10. Sept. in Dagersheim
5. Lauf: 8. Oktober in Kuppingen

Auch mal ohne Laufschuhe

Ausflüge und Spaßläufe - auch ohne Wettkampf ist immer was los beim Lauftreff...

• **Lauftreff Helferfest**

Die fleißigen Helferlein des Kuppinger Lauftreffs werden ab und an auch mal ordentlich verwöhnt! So geschehen im September 2015 beim, von Ute Lohrer organisierten, Helferausflug ins Hohenlohische. Eine informative (und sehr lustige) Führung durch die Weinberge von Heuberg sorgte schon für allseits gute Stimmung. An mehreren Stationen konnten wir leckeren, hiesigen Wein probieren und zum Glück nachher auch ein paar Fläschchen erwerben. Bei der anschließenden geführten Wanderung über gut erhaltene Wege des Limes wurde den Lauftrefflern dann geschichtlich noch ganz ordentlich unter die Arme gegriffen. Krönender Abschluss war in einer Gartenwirtschaft mit Backhäusle, die uns kulinarische Leckereien aus dem Holzofen zauberte. Ein sehr genialer Tag, bei dem sich der Einsatz für den Lauftreff doppelt und dreifach bezahlt machte.

• **Saisonabschluss, Glühweinlauf, VollmondRun, Silvesterlauf**

An manchen Tagen freuen sich die Lauftreffler, dass Laufen und Walken zur schönsten Nebensache der Welt wird! Nach kurzen Walking- und Laufeinheiten treffen sie sich auf ein Gläsle, Tässle oder auch zum richtig gut Essen und reden mehr als dass sie laufen...



Weinwanderung in Heuberg mit „Probierstationen“



Kameramann Erich Kientle



Organisatorin Ute Lohrer



Ingrid und Bärbel strahlen um die Wette



Übergabe des Sportabzeichens beim Saisonabschluss



Karin Kussmaul im Kreise „ihrer“ Walker



Lustige Weinführung beim Helferausflug



Ein bisschen Genuss kann niemandem schaden



Liesel Kohler schöpft fleißig Glühwein



Beaulois Marathon 2016 - WIR KOMMEN



**KONDITOREI
WOLFGANG KOHLER**

Große Auswahl an
Kuchen und Torten.

Sonntag nachmittags geöffnet

71083 Herrenberg-Kuppingen
Telefon 0 70 32/ 3 15 42

Hier ausschneiden und an die Pinnwand hängen!

TSV KUPPINGEN – LAUFFREFF - TERMINE 2016	
Freitag, 08.01.2016	Altstadtlauf Helferfest
Freitag, 26.02.2016	Jahreshauptversammlung Lauffreff
Dienstag, 15.03.2016	Start Intervall-Training (10 Termine, Anmeldung erforderlich)
Freitag, 18.03.2016	Jahreshauptversammlung des TSV Gesamtvereins
Mittwoch, 23.03.2016	VollmondRun & Walk
Samstag, 02.04.2016	Start Einsteigerkurs Laufen+Walken (Anmeldung erforderlich)
Sa. 16. + So. 17.04.2016	Schönbuch Trophy Herrenberg mit Unterstützung des TSV Lauffreffs - Mountain Bike Rennen und Trail Marathon im Schönbuch
Samstag, 30.04.2016	Ende Einsteigerkurs Walken
Samstag, 28.05.2016	Ende Einsteigerkurs Laufen (voraussichtlich)
Dienstag, 14.06.2016	Start Sportabzeichen (5 Termine, Anmeldung erwünscht)
Samstag, 08.10.2016	8. Kuppinger Mondfängerlauf
Sonntag, 23.10.2016	Schönbuch Kids Cup Abschluss im Bärenkino
Samstag, 05.11.2016	SchönbuchCup Siegerehrung mit Brunch im Brauhaus BB für Junioren und Hauptlauf-Finisher
Samstag, 05.11.2016	Saisonabschluss und Laufabzeichen für die Kids
Fr. 18. - So. 20.11.2016	Ausfahrt zum Beaulois Marathon, Frankreich
Samstag, 03.12.2016	Glühweinlauf (Laufen und Walken)
Samstag, 31.12.2016	Silvesterlauf (Laufen und Walken)

Weitere Termine zu Laufveranstaltungen und sonstigen Events sind im Amtsblatt und auf der Homepage des TSV Kuppingen, Abt. Lauffreff (www.tsvkuppingen.de) zu finden.

Aktionen beim Tennis

Events, Events, Events: Gute Laune beim Tennis - sowohl auf, wie auch neben dem Platz

» Auch im Jahr 2015 gab es viele Aktionen. Neben den beiden Festen, Maibaumstellen und Sonnwendfeier mit Weihnachtsmarkt, boten wir natürlich auch einiges zum Tennis spielen an. Das Winterturnier, die Saisoneroöffnung und die Mixed-Turniere dienen dazu, die Gemeinschaft zu fördern, neue Mitglieder zu integrieren und die Möglichkeit gegen unterschiedliche Gegner zu spielen. Etabliert hat sich das „Freie Spiel“ am Montag, bei dem sich Anfänger und Fortgeschrittene auf der Anlage tummeln.

Mit etwas mehr Ernst, jedoch auch mit viel Spaß, geht es bei unseren Mannschaften zu. 2015 hatten wir folgende Mannschaften im Spielbetrieb: Damen 30, Herren, Hobby-Damen und Hobby-Herren sowie

gemischte Aktive. Für 2016 wird aus der Damen-30- eine Damen-40-Mannschaft und aus der Herren eine Herren-30-Mannschaft. Hobby-Damen und Hobby-Herren bleiben gleich, die gemischte Aktive wird zur gemischten Aktive 40-Mannschaft.

• Winterturnier

(01.03.2015)

Auf großen Anklang stieß das diesjährige Winterturnier in der Jettinger Halle. Selbst nach ein paar kurzfristigen Ausfällen fanden sich immer noch 21 Spielerinnen und Spieler gut gelaunt und in freudiger Erwartung auf ein schönes Miteinander ein. Nach einer Sekt-Begrüßung erläuterte die frisch gewählte Sportwartin Brigitta Kamann den Spielmodus, nämlich ein lockeres Durchwechseln

mit jeweils 20-minütigen Spielen, um zum einen möglichst viele Spielbegegnungen zu haben und zum anderen, die Wartezeiten gering zu halten. Damit konnten alle Anmeldungen berücksichtigt werden und wir mussten niemandem absagen. Es kam überwiegend zu Mixed-Paarungen, bedingt durch die Frauen-Dominanz aber auch zu spannenden Damen-Doppel-Begegnungen. Dabei stand der Spaß am Spiel im Vordergrund - verschenkt wurde aber selbstverständlich nichts und jeder Punkt heiß umkämpft.

Schön war insbesondere auch, dass die Beteiligung breitbandig von alten Abteilungshasen bis Abteilungsneulingen reichte - ein gelungener Mix und eine ausgezeichnete Möglichkeit neue Leute kennen zu lernen.

Kommen
und
staunen!

Maßatelier



Melanie Weimper Damenschneidermeisterin

- Maßkleidung
- Änderungen
- Kurzwaren
- Nähmaschinen & Zubehör
- Nähmaschinen-Reparatur-Annahme
- Liebevoll Handgemachtes



elna

Jettinger Str. 35 • 71083 Herrenberg
(Kuppigen) • Tel. 07032 33700
www.naehmaschinen-herrenberg.de



Winterturnier-Teilnehmer in Jettingen

• Saisonstart

(26.04.2015)

S³: Saisoneroöffnung, Schnuppernachmittag, Sonnenschein. Seit langem mal wieder im April, veranstaltete die Tennisabteilung ihr traditionelles Eröffnungsturnier sowie einen Schnuppernachmittag für neue potentielle Mitglieder. Bei sensationell schönem Wetter trafen sich knapp 30 Spieler zu einem sogenannten „Schleifchenturnier“. Die Spielpaarungen wurden alle 30 Minuten neu ausgelost, so dass es immer wieder neue und interessante Doppelpaarungen gab, alle zum Spielen kamen und viel Spaß dabei hatten. Die leckeren Weißwürste und der mitgebrachte Kuchen trugen natürlich auch zum guten Gelingen der Saisoneroöffnung bei.

• Maibaumstellen

(30.04.2015)

Die traditionelle Maibaum-Hocketse wurde am 30. April zum ersten Mal als Gemeinschaftsprojekt mit der Fußballabteilung auf dem Marktplatz in Kuppingen veranstaltet. Die Organisation und das Zusammenspiel der



Eröffnung durch Markus Speer

beiden Abteilungen funktionierte perfekt und auch das Wetter spielte in diesem Jahr trotz nicht gerade frühlinghaften Temperaturen mit. Nachdem der Musikverein musikalisch und unser Ortsvorsteher Markus Speer anhand einer kurzweiligen Rede die diesjährige Maibaum-Hocketse eröffneten, wurde Hand angelegt und die „Männer und Nachwuchskräfte“ der beiden Abteilungen stellten gemeinsam den Maibaum auf. Begleitet wurden sie von begeisternden Zurufen von klein und groß und viel Applaus aus der Menge. Auch in diesem Jahr durfte das Quiz mit entsprechender Preisverleihung nicht fehlen.

• Mixed-Turniere

(07.06. und 27.07.2015)

Angemeldet hatten sich bis zum regulären Stichtag für das erste Mixed-Turnier genau fünf Teilnehmer. Zum Spielen standen dann jedoch elf Spieler bereit. Ist das eine wunderbare Vermehrung oder einfach nur Spontanität? Wie auch immer, jedenfalls resultierte daraus ein harmonischer und kurzweiliger Sonntag Nachmittag bei traumhaftem Sommerwetter. Für alle Spieler war dies wieder mal eine schöne Gelegenheit zum Spielen in verschiedenen Kombinationen (Mixed sowie Damen/Herren-Doppel) und mit unterschiedlichen Partnern. Auf jeden Fall zeigte sich klar, dass ein Bedürfnis nach lockeren Spielrunden besteht und die Spontanität der Kuppinger Spieler nie unterschätzt werden darf.

Auch der 2. Mixed-Spieltag fand in lockerer Runde und bei herrlichem Wetter statt.



Mixed-Spieltage bei viel Sonne



Unsere routinierten Maibaumsteller geben den Ton an

• Jugendturnier

(04.10.2015)

Das Wetter hatte mit uns ein Einsehen und wir konnten das Turnier pünktlich starten. Die Spiele waren teilweise hart umkämpft und so manches Ergebnis fiel knapp aus.

In der Kategorie U12:

Pl. 1: Nils Hesmer, Pl. 2: Erwin Heinz
Weitere Spieler waren Leon, Alex, Roman, Fabrice, Marlene und Nick.

In der Kategorie U14:

Pl. 1: Robin Schmid, Pl. 2: Sergi Mauri, Pl. 3: Leo Landenberger



Die Stars von morgen

In der Kategorie U16:

Pl. 1: Max Landenberger, Pl. 2: Sven Wothke, Pl. 3: Julian Jost, Pl. 4: Martin Papendorf

Es war ein tolles, faires und spannendes Turnier.

• Bowling der Tennisjugend

(17.10.2015)

Im Oktober fuhren wir mit 13 Kindern/Jugendlichen zur Bowlingbahn nach Sindelfingen. Nach dem Schuhwechsel und dem Einteilen der Bahnen ging es dann für alle los. Die ersten Würfe waren noch zaghaft, aber es wurde immer besser. Für die Jüngsten wurde ein Bandenstopp eingebaut, so dass alle Kids ein Erfolgserlebnis hatten.

Die Kinder/Jugendlichen hatten viel Spaß und waren nach zwei Stunden dann auch etwas kraftlos. Es war insgesamt ein toller Vormittag.

• Weihnachtsmarkt/Sonnwendfeier (12.12.2015)

Zum festen Bestandteil in Kuppingen ist dieses Fest als gelungener Jahresabschluss geworden. Groß und

Klein kamen wieder einmal am Samstag vor dem 3. Advent zur traditionellen Wintersonnwendfeier und dem Weihnachtsmarkt auf den Kuppinger Markt. Das Wetter war optimal und die Lieder des Posaunenchores, die schöne Illumination rund um den Markt und die mittlerweile 22 Verkaufsstände ließen ganz schnell weihnachtliche Stimmung aufkommen.



Der Nikolaus darf natürlich nicht fehlen



Immer mehr Stände gibt es beim Weihnachtsmarkt in Kuppingen zu sehen

Auf das Sonnwendfeuer - in Form der offenen Feuerkörbe - wurde dieses Mal verzichtet, da der Bann des offenen Feuers doch so viele Kinder anzieht und die Überwachung der Kinder zu aufwändig ist.

Ein Dankeschön geht selbstverständlich auch an den Posaunenchor, an Pastor Schwarzwälder von der evangelisch-methodistischen Kirche, der den „lebendigen Adventska-

lender“ ausgerichtet hat, an den Ortsvorsteher Markus Speer, an alle Besucher des Festes sowie an Erika Brenner, die den Weihnachtsmarkt ins Leben gerufen hat und jedes Jahr aufs Neue wieder mit ganzem Herzblut organisiert. Und ein ganz besonderer Dank gilt allen fleißigen Helfern der Tennisabteilung, ohne deren unermüdeten Einsatz - teils in „Ganztagesdiensten“ - dieses Fest nicht auszurichten wäre!



Das lässt sich fast niemand nehmen, vor dem 3. Advent geht's auf den Weihnachtsmarkt

Infos zu den TSV-Teams

Auch im Sportlichen konnten unsere Tennis-Teams schöne Erfolge feiern

• Damen 30

Unser Damenteam hat sich in diesem Jahr neu aufgestellt und ist als Damen-30-Mannschaft an den Start gegangen. Mit von der Partie waren Brigitta Kamann, Carrienne Alfers, Dorit Wothke, Anja Löhmann, Petra Barth, Iris Stängle, Karin Fenchel.

Spiel, Spaß und Spannung gab es an jedem Spieltag. Nach einem schönen Auftaktsieg auf heimischem Boden gegen den SV Magstadt folgten zwei Auswärts-Niederlagen gegen den TC Heimsheim und die Spvgg Warmbronn sowie ein Unentschieden in Ostelsheim. Der letzte Spieltag konnte dann wieder auf unserer eigenen Anlage gegen den TC Weissach-Flacht gewonnen werden. Damit belegte unsere Mannschaft am Ende den 4. Platz.

Wir danken unserer Mannschaftsführerin Brigitta, die viel organisiert hat, unserem neuen Trainer Dusco, der uns super auf die Spiele vorbereitet hat und allen Zuschauern, die unsere Heimspiele besucht haben. Für die Saison 2016 werden wir wieder eine Mannschaft aufstellen, dieses Mal in der Kategorie Damen 40. Wir freuen uns schon sehr darauf!



Unser Damen 30 Team

• Hobby-Damen

Am Ende waren wir an der Spitze!!! Bei den Hobby-Damen hat sich die Verlegung des Spieltages auf den Donnerstag im vergangenen Jahr gut eingespielt. Gespielt werden in unserer Gruppe vier Doppel mit jeweils anderer Paarung. Der Spaß steht aber klar im Vordergrund. Die Saison 2015 haben wir erfolg-

reich als **Gruppenerster** abgeschlossen. Gegen Stammheim, Hausen, Weil im Schönbuch und Asemwald wurde klar gewonnen, nur gegen Holzgerlingen musste ein Punkt abgegeben werden.

Gespielt haben: Gudrun Christ, Ingeborg Wirtky, Sabine Humm, Petra Kehl, Dagmar Mayer-Koch, Erika Brenner, Renate Vierkotten und Ingrid Skarke.



Gruppenerster: Unsere Hobby-Damen

• Herren

Die aktive Herren-Mannschaft war wieder als 6er-Team in der Sommersaison des WTB gemeldet. Nach zwei Jahren des erfolgreichen Klassenerhalts in der Bezirksklasse 2 war auch dieses Mal wieder das ausgegebene Ziel die Klasse zu halten. Bei Rekordtemperaturen von weit über 35° C war dies an mehreren Spieltagen oft schwer. Das „Losglück“ hatte uns zudem in eine durchweg starke Gruppe getragen. Nach kurzer und harter Saison stand schlussendlich fest, dass der Gang für 2016 doch in eine tiefere Liga führen wird. Nachdem drei Spieler die Mannschaft nach dem Sommer verlassen haben und somit keine 6er-Mannschaft zustande kommen kann, steht nun für das Jahr 2016 ein Umbruch im Team an. Mit neuem Trainer ist das Team nun enger zusammengerückt. Zudem soll im neuen Jahr erstmals mit einer Herren-30-Mannschaft ein spielerischer Neubeginn stattfinden. Wir freuen uns auf neue Erfahrungen und neue Herausforderungen. Ab Mai wird nach alt bewährter Tradition

freitags unser freies Spiel auf heimischer Anlage stattfinden. Zudem ist ein regelmäßiges Sommer-Training geplant. Über neue Gesichter freuen wir uns jederzeit und hoffen auf den einen oder anderen Interessenten.



Das 6er-Herren-Team

• Hobby-Herren

Eine erfolgreiche Spielzeit hatten die Hobby-Herren. Mit drei 6:0-Siegen gegen Deufringen, Bad Wildbad und Aidlingen, sowie einem 3:3-Remis gegen Rutesheim stand man am Ende der Verbandsrunde ganz oben. In der Saison spielten: Chris Gräse, Gerold Stickel, Siegfried Brenner, Hermann Rein, Markus Schöll, Gerry Schwarz und Klaus Humm.

• Gemischte Aktive

Nachdem gerade die vereinsinternen Mixed-Spieltage immer auf große Resonanz gestoßen sind, lag es nahe, auch eine gemischte Mannschaft in der WTB-Runde zu melden. In dieser relativ neuen Spielweise werden zunächst jeweils drei Einzel Damen und drei Einzel Herren ausgetragen, dann folgen drei Mixed-Doppel. Eine sehr interessante Kombination und dazu noch durchaus familienfreundlich. Gespielt wird sonntags in den Sommerferien. Der Auftakt erfolgte vor malerischer Schwarzwaldkulisse beim TC Calmbach. Danach folgten zwei Heimspiele. Leider mussten wir bei allen drei Spielen Lehrgeld bezahlen. Trotzdem werden wir auch 2016 wieder ein gemischtes Team melden.

Kooperation mit Schule trägt Früchte

Kontinuierlicher Jugend-Trainingsbetrieb mit 40 Tennis-Cracks konnte etabliert werden

» Auch im Jahr 2015 waren wir im Jugendbereich wieder sehr erfolgreich und konnten Dank der Kooperation Schule - Verein wieder viele Kids im Verein integrieren. Im Winter 2015/2016 nehmen nun 40 Kids (2014: 40 Kids, 2013: 30 Kids, 2012: 22 Kids) am regulären Trainingsbetrieb teil.

Im Sommer haben wir zum ersten Mal seit dem Tennisboom in den 90-er Jahren insgesamt 50 Kids und Jugendliche auf unserer Anlage trainiert. Dies ist bei der sonstigen aktuellen Entwicklung im Tennissport ein **Megaerfolg**.

• Kooperation Schule - Verein

Angeleitet von Marcus Krauß und Melanie Husung nahmen 14 Kinder zwischen 6 und 11 Jahren an der Kooperation teil.



Viel Spaß bei der Schul-Kooperation



Der Spaß kommt nicht zu kurz

Wir konnten daraus acht Kids für den Tennissport begeistern und im Trainingsbetrieb integrieren - dies ist ein Riesenerfolg, wobei vor allem bei den Mädels eine Welle der Begeisterung ausgelöst wurde.

In 2016 bieten wir zwei Kooperationen im Winter an, damit noch mehr Kinder dieses Angebot nutzen können. Vielen Dank auch an die Grundschulen in Kuppingen und Oberjesingen für die gute und tolle Unterstützung.

• Trainersituation

Die erfolgreiche und jahrelange Zusammenarbeit mit der Tennisschule fun & success wurde weiter intensiviert und als hauptverantwortlicher Trainer für den TSV steht uns Marcus „Krusello“ Krauß zur Verfügung.



Im Winter trainieren unsere Jugendlichen im Verbund mit dem SG Gäu Jugend Team (Jettingen/Mötzingen/Kuppingen), wodurch ein leistungsgerechtes Training möglich ist und die Kids auch am aktiven Spielbetrieb teilnehmen können.

Marcus unterstützt uns auch bei vielen organisatorischen Dingen und hilft uns mit seiner jahrelangen Erfahrung bei vielen Fragen.

Sein Tätigkeitsbereich umfasst folgende Punkte:

1. Organisation und Durchführung des Jugendtrainings
2. Komplette Abwicklung der Kooperation Schule-Verein
3. Ausbildung von Co-Trainern

4. Durchführung Schnupperaktionen

• Kontinuierlicher Trainingsbetrieb

Inzwischen trainieren 40 Kids regelmäßig einmal pro Woche in homogenen 4er-Gruppen, wodurch eine kontinuierliche Verbesserung des Könnens gewährleistet ist.

Marcus Krauß koordiniert den kompletten Trainingsbetrieb und wird dabei von Martin Stefanek und einigen Co-Trainern unterstützt.

Das Spielniveau hat sich in den letzten beiden Jahren enorm verbessert und wir können bald eigene Jugendteams melden. Vielen Dank auch an die Eltern für die Bereitschaft zum Winter-Fahrdienst nach Jettingen.

• Club-Turnier

Auch dieses Jahr haben wir als Highlight zum Abschluss der Sommersaison das Clubturnier im Oktober durchgeführt. Wie bisher jedes Jahr war die Resonanz der Kids und Eltern auf diese Aktion überwältigend und die Jungs und Mädels waren mit großem Eifer dabei und kämpften bis zum Umfallen.

Beim Clubturnier waren wieder 50 Leute auf der Anlage (davon 20 Teilnehmer) - ein sensationelles Event. Das Niveau der Ballwechsel war hervorragend und manche Eltern kamen aus dem Staunen nicht mehr heraus!



Kfz-Meisterbetrieb

Auto Service **Heger**

Im Gässle 5 · Hbg.-Oberjesingen

Tel. 07032 - 34488

Mobil 0173 - 8665550



AUSBILDUNG ALLER KLASSEN.
BEHINDERTENAUSBILDUNG.
THEORIE-INTENSIVKURSE.
FAHRSIMULATOR.
BKF-MODULE.
ASF-SEMINARE.
FES-SEMINARE.
MPU-BERATUNG.
STAPLER-KURSE.
SEHTEST.
ERSTE-HILFE-KURSE.
MOTORRADSICHERHEITSTRAINING.
UND...

„FUN-SPIELZEUGE“ zum Mieten für Freizeit oder Events wie Betriebsausflüge, Firmenfeiern, Familienfeiern, Geburtstage, ...

Fahrschule **HALANKE**

FAHRSCHULE. UND MEHR.

WWW.HALANKE.DE

MOTORBOOTE. PUMPTRACK. SEGWAYS. QUADS.
KETTENWAGEN. HÜPFBURG. WASSERROLLE. RENN-SIMULATOR.



Herren erfolgreich, Jugend wächst

Ein weiteres Erfolgsjahr der ersten Herrenmannschaft und ein tolles Wachstum bei der Jugend

» Das Jahr 2015 war wiederum sportlich bei der ersten Mannschaft ein außergewöhnlich erfolgreiches Jahr und es war von weiterem außerordentlich starkem Wachstum bei der Jugend geprägt. Dies spiegelt auch die Strategie der Tischtennisabteilung wider: Einerseits die erste Mannschaft in der Spitze als Aushängeschild mit dem Ziel stärkste Mannschaft im Bezirk Böblingen zu werden und andererseits die Breite zu stärken durch engagierte und attraktive Jugendarbeit. Beide Ziele sind miteinander verwoben: Den Jugendlichen sportlich ein nachzueiferndes Vorbild geben und ihnen einen Wachstumspfad innerhalb des Vereins bieten.

- Sportliches Highlight war sicherlich der Durchmarsch der ersten Mannschaft in der Landesliga-Saison 2014/2015 mit dem Aufstieg in die Verbandsklasse. Damit spielt der TSV Kuppingen in der höchsten Klasse im Bezirk. Da kann (nur) klassenmäßig noch der VfL Herrenberg mithalten.

- Die württembergischen Pokalmeisterschaften wurden nach Kuppingen geholt und erfolgreich veranstaltet. Die 60 besten Mannschaften aus Württemberg trugen die Pokalendrunden in sechs Wettbewerben mit Kuppinger Beteiligung aus. Die erste Mannschaft des TSV Kuppingen, noch Vorjahressieger im Herren B Wettbewerb, holte in der höchsten Spielklasse Herren A einen sehr achtbaren 2. Platz.

- Die verstärkten Anstrengungen im Jugendbereich tragen weiterhin Früchte. Mit Jugendleiter Felix Seitz und Christian Zeller, zusammen mit dem Trainer Ali Hosseini und Uwe Rüdiger, kümmern sich vier engagierte, aktive Tischtennispieler um die Jugendlichen. Über 20 Mädchen und Jungen sind mit vollem Eifer beim

Training dabei und nehmen mit zwei Mannschaften an den Bezirkswettbewerben teil. Besonders zu betonen ist, dass die Jugendlichen inzwischen bei den Spielen der Aktiven aushelfen und den ein oder anderen wichtigen Sieg beisteuern.

- Ein spezieller Dank geht an den Gesangsverein Kuppingen, der uns weiterhin die Altpapiersammlungen des Landkreises überlässt. Dies hilft uns den Trainingsbetrieb für die Jugend mitzufinanzieren.

HERREN 1

• Meister in der Landesliga und Durchmarsch in Verbandsklasse

In der Saison 2014/2015 wurde die erste Kuppinger Tischtennismanufaktur souveräner Meister in der Landesliga mit 31:1 Punkten vor dem VfL Herrenberg mit 26:6 Punkten. Josip Huszak, Dapo Akioke, Markus Wanek, Hassan Hosseini, Florian Wanek und Bastian Schäffer gelang ein klarer Durchmarsch, der niemals gefährdet war. Somit sind Kuppingen und Herrenberg die einzigen Vertreter des Bezirks Böblingen in der Verbandsklasse. Alle anderen Vereine im Bezirk spielen in nachgeordneten Klassen.



Meisterschaft in Herrenberg gesichert

• 2. Platz bei Württ. Pokalmeisterschaft der Verbandsklassen

Der TSV Kuppingen veranstaltete im April 2015 die Württembergischen Pokalmeisterschaften in der Sporthalle. 60 Mannschaften kämpften in zwei Damen- und vier Herrenwettbewerben um die Pokalmeisterschaft.

Die erste und zweite Mannschaft des TSV Kuppingen waren spielberechtigt. Die erste Mannschaft diesmal neu als Landesligist im Herren A Wettbewerb. Im Vorjahr als Bezirksligist konnte der Herren B Wettbewerb ja souverän gewonnen werden. In 2015 kam Kuppingen 1 ins Herren A Finale und unterlag nur knapp gegen TTF Althausen mit 2:4.

Die zweite Kuppinger Mannschaft schied leider nach der erfolgreichen Vorrunde gegen den späteren Pokal-



Württembergische Meisterschaften in der Kuppinger Sporthalle

sieger PSV Stuttgart im Herren C Wettbewerb aus. Überdies stemmte der TSV Kuppingen die Veranstaltung problemlos, auch dank der tatkräftigen Unterstützung durch Eltern unseres Nachwuchses.

• Nominierung Gäusportlerwahl

Bei den Gäusportlerwahlen 2015 wurde der TSV Kuppingen mit seiner Tischtennismanufaktur aufgrund der sportlichen Erfolge nominiert. Am Ende reichte es nicht zu einem Titel, aber trotzdem ist dies ein gutes Ergebnis und eine tolle Auszeichnung.

• Aktuelle Bilanz Herren 1:

Zu Beginn der neuen Saison 2015/2016 gab es für den Verein teilweise überraschende Spielerwechsel durch den sehr kurzfristigen Weggang von Josip Huszjak und Hassan Hosseini, aber auch geplante Wechsel von Dapo Akiode und Markus Wanek. Starke Neuzugänge kommen mit Nemanja Ignjatov vom Regionalligisten SV Schott Jena, Thomas Kramer vom Verbandsligisten Kornwestheim und Tim Kimmerle vom DJK Sportbund Stuttgart. Weiterhin wechselte Ali Hosseini für seinen Bruder Hassan Hosseini vom SV Böblingen zu uns. Ali wird wie zuvor sein Bruder Hassan das Jugendtraining und Erwachsenentraining beim TSV Kuppingen im Tischtennis leiten.

Die klare Strategie ist es an der Spitze mitzuspielen, aber der Aufstieg ist von vorne herein nicht geplant. Zu unserer eigenen Überraschung wurde Kuppingen aktuell Herbstmeister in der Verbandsklasse mit 17:1



Herren 1: Nemanja Ignjatov, Tim Kimmerle, Ali Hosseini, Davorin Pongrac, Florian Wanek, Thomas Kramer, Bastian Schäffer

Punkten vor dem punktgleichen TV Rottenburg. Mitaufsteiger Herrenberg liegt auf einem Relegationsplatz mit 5:13 Punkten.

Zu den restlichen Verbandsklasse-Heimspielen der ersten Kuppinger Herrenmannschaft würden wir uns über zahlreiche Zuschauer in der Sporthalle sehr freuen.

Sa. 06.02. um 16:00:

TSV Kuppingen - TTC Ergenzingen

Sa. 13.02. um 16:00:

TSV Kuppingen - TV Rottenburg

Sa. 02.04. um 19:30:

TSV Kuppingen - TTC Lossburg

Sa. 16.04. um 16:00:

TSV Kuppingen - VfL Herrenberg
(Termin gegen Lindau noch offen)

LICHTPAUSEREI HERRENBERG

druck & werbetechnik

Drucktechnik

Kopien / Drucke

Digitalprint / Offsetdruck

Plot / Grossformat

Scan / Digitalisierung

Werbetechnik

Banner / Posterdruck

Schilder / Displays

Fahrzeugbeklebung

Werbebeklebung

LICHTPAUSEREI HERRENBERG

Daimlerstraße 13 • 71083 Herrenberg

Tel. 07032-37 50 41 • mob. 0176-63064566

mail: lichtpauserei-herrenberg@t-online.de

web: www.lichtpauserei-herrenberg.de

HERREN 2

Am Ende der Saison 2014/2015 befand sich die 2. Herrenmannschaft auf einem Relegationsplatz mit 14:22 Punkten und musste den Abstieg aus der Kreisliga in die Kreisklasse A abwehren.



Herren 2 packt den Klassenerhalt und steht nun auf Rang 2

Dies gelang in Bestaufstellung mit Bastian Schäffer, Davorin Pongrac, Slavko Orsulic, Robert Fackner, Dragoslav Rakic und Tobias Seckinger vorzüglich. Zuerst wurde der FCFS Münklingen mit 9:5 und danach der TSV Steinenbronn III mit 9:0 abgefeht.

In der neuen Runde 2015/2016 wollte die Zweite eine große Distanz zu den Abstiegsrängen halten. Für die Abteilung ist es wichtig, dass der Abstand zur ersten Mannschaft nicht zu groß wird wegen der Ersatzstellung, aber auch als Wachstumspfad für unsere Nachwuchsspieler. Nach Abschluss der Vorrunde liegt die Zweite auf einem starken zweiten Platz mit 14:4 Punkten. Auch deshalb, weil die Reservespieler der ersten Mannschaft viel ausgeholfen haben. Ein spezieller Dank gilt Bastian Schäffer und Florian Wanek für ihren vorbildlichen Einsatz. Gesondert zu erwähnen ist die Bilanz von Bastian Schäffer mit 15:0 Punkten in der Kreisliga.

HERREN 3

In der Saison 2014/2015 hatte die dritte Mannschaft viel Mühe Abstand zu den Abstiegsrängen zu halten. Ein Hauptgrund war der gewollte Einsatz

von vielen verschiedenen Spielern, da in dieser Mannschaft möglichst viele Spieler, manchmal ohne Rücksicht auf die Spielstärken, zum Einsatz kommen sollen. Am Ende sprang dann noch ein veröhnlicher 6. Platz dank eines guten Endspruchs in der Kreisklasse B mit 19:21 Punkten heraus.

Aktuell steht die Dritte mit 10:8 Punkten auf dem 5. Platz und hat überhaupt keine Abstiegssorgen. Bemerkenswert ist die 11:0 Bilanz von Tobias Seckinger im vorderen Paarkreuz. Weiterhin sagt der Tabellenstand aber auch viel über die gereifte Spielstärke einiger Spieler aus. Der Trainingsfleiss zahlt sich eben immer aus.

• Trainingsbetrieb

Der Trainings- und Spielbetrieb ist momentan im Umbruch, nachdem die Kuppinger Verantwortlichen die Gemeindehalle von Ballspielen freihalten möchten und somit der Tischtennisbetrieb mit Training und Verbandsspielen zukünftig ausschließlich in der Sporthalle abgehalten werden soll. Bei den Verbandsspielen gelingt dies ab 2016 problemlos, allerdings gibt es noch Schwierigkeiten bei den Trainingszeiten, da nicht ausreichend freie Hallenkapazitäten in der Sporthalle zur Verfügung stehen.



Auch das Herren 3 Team steht auf gutem Tabellenplatz

• Bezirks-Pokalrunde 2015

Alle drei (!) Herrenmannschaften erreichten das Viertelfinale, dann war leider Schluss. Für dieses Jahr haben wir uns ehrgeizigere Ziele gesetzt, so dass mindestens eine Mannschaft zumindest die Runde der letzten vier erreicht.

• Bezirksmeisterschaften 2015:

Bemerkenswert war der Sieg von Thomas Krammer bei den Bezirksmeisterschaften in Böblingen und der 2. Platz von Tim Kimmerle. Damit hat sich Kuppingen als Mannschaft mit den besten Einzelspielern im Bezirk etabliert.

• Sonstige Aktivitäten

Die Abteilungsfeste wurden dieses Jahr im Sommer bei der Wurzach-Hütte am Oberjesinger Sportplatz und vor Weihnachten in der Gemeindehalle nach den Jugend-Vereinsmeisterschaften gefeiert.

• Jugend-Vereinsmeisterschaften

Wie auf dem Bild zu sehen ist, waren am 18.12. alle Kids „Sieger“!



Unsere Jugend-Teams

Tischtennis-Leitung freut sich über sehr gut besuchte Jugend-Trainingseinheiten und erste Erfolge

» Klarer Schwerpunkt der Tischtennis-Abteilung liegt in der Jugendarbeit. Nach dem Neuanfang vor fünf Jahren nehmen jetzt regelmäßig so viele Jugendliche am Training teil, dass manchmal die Hallenkapazität mit acht Tischtennisplatten erreicht wird. Auch war das Mitgliederwachstum im Jugendbereich in 2015 enorm. Mehr als zehn Jugendliche, das sind nahezu 20% der Gesamt-Abteilung, traten in den TSV Abteilung Tischtennis neu ein.

Das ist nicht zuletzt ein Erfolg der engagierten Trainer und Betreuer, die für Spaß und gute Organisation sorgen:

- Felix Seitz als Jugendleiter und lizenziertes Trainer
- Ali Hosseini als lizenziertes Trainer und Verbandsklassenspieler
- Christian Zeller als stellv. Jugendleiter, Organisator u. Kommunikator
- Uwe Rüdiger als Multitalent und der Mann für alle Engpässe

• Jugend 1

Die Jugend ermittelt ihren Meister jeweils in Halbrunden. Anfang 2015 kämpfte unsere erste Jugendmannschaft in der Kreisliga um den Aufstieg. Leider gelang nicht das Meisterstück, aber es reichte als Zweiter mit 10:2 Punkten zum Aufstieg in die Bezirksklasse. Gratulation an Jonas Renz, Jonas Wagenknecht, David Firschau, Marc Klar und Patrick Buschek.

Ende 2015 in der Bezirksklasse wurde es schwer, nachdem Jonas Wagenknecht nach Erreichen des 18. Geburtstages in die Herrenmannschaft wechselte. Es langte dennoch knapp zum Klassenerhalt.

• Jugend 2

In der Runde Anfang 2015 gelang es der zweiten Jugendmannschaft die ersten Siege einzufahren, nachdem es im Vorjahr eine Durststrecke gab. Mit 6:10 Punkten errangen Patrick

Buschek, Lucas Moser, Nelio Babel, Eric Clauß, Nico Roth, Lena Rüdiger, Moritz Ritter und Nils Firschau einen achtbaren 6. Platz.

Die Rückrunde 2015 war weniger erfolgreich, dennoch sprang am Ende ein 7. Platz heraus.



Das
Jugend-
Team 2

Sponsor des
TSV Kuppungen

Friseursalon
KOHLER

Ihr Friseur am Ort

Herrenberg-Kuppungen
Oberjesinger Str. 43

 **3 16 08**

Interessante Neuigkeiten beim Turnen

Neue Anschaffungen und neue Sportangebote für Jung und Alt - auch im Stephanus-Stift

» Die Anzahl der Mitglieder in der Abteilung Turnen blieb in 2015 mit weit über 300 sehr stabil, knapp die Hälfte davon sind Erwachsene.

Nach ehrenamtlichen Mitgliedern in der Abteilungsführung wird weiterhin gesucht. So ist die Position des stellvertretenden Abteilungsleiters und des Schriftführers vakant.

Mit dem Kindergarten Wilhelm-Haar-er-Straße wurde die Kooperation fortgeführt, die auch vom WLSB finanziell unterstützt wird. Eine weitere Kooperation mit dem Kindergarten Brühl/Breite wird angestrebt.

Auch im vergangenen Jahr konnten wieder einige Anschaffungen getätigt werden. So wurden u.a. weitere Togu-Brasils angeschafft, die Gymnastikmatten ersetzt und mit einem

passenden Transportwagen ausgestattet. Die Hanteln wurden durch neue Modernere ersetzt und Tauteller zum Klettern wurden gekauft.

Drei neue Angebote ab Jan. 2016!

Eltern-Kind-Turnen ab 1,5 Jahre donnerstags 15-16 Uhr in der Gemeindehalle. Bei Interesse melden Sie sich bitte bei Karin Ruppert, Tel. 07032-32528. Schnuppern ist jederzeit möglich.

Seniorenangebot „Vital im Alter“ Gymnastik für Männer/Frauen 65+ donnerstags 9-10 Uhr in der Gemeindehalle. Leitung: Irmgard Bauer (Tel. 07032-34834) und Alexandra Gudath (Tel. 07032-795474).

Seniorenangebot „Sport vor Ort“

Kooperation mit dem Stephanus-Stift Gymnastikstunde für Heimbewohner/innen und TSV-Senior(inn)en donnerstags 10:30-11:15 Uhr im Festsaal des Stephanus-Stifts Sitzgymnastik zur Verbesserung der Alltagsmotorik. Alexandra Gudath (Tel. 07032-795474) freut sich auf viele Interessenten.



Kooperation mit dem Kindergarten

... weil
Qualität
gewinnt!!

KAROSSERIE
NEUFFER

K U P P I N G E N · 0 7 0 3 2 · 3 1 0 1 4

Gaukinderturnfest

TSV Kuppigen veranstaltet gemeinsam mit VfL Herrenberg und TV Gltstein das Gaukinderturnfest

» Am Sonntag, den 12. Juli 2015, veranstalteten die drei Vereine TSV Kuppigen, VfL Herrenberg und TV Gltstein gemeinsam mit dem Turngau Stuttgart seit langem mal wieder im Herrenberger Markwegschulzentrum das Gaukinderturnfest.

Der Gäubote überschrieb das Ereignis mit „Auf dem Turn-Campus am Markweg geht es heiß her“. Ausschlafen war für die 580 Teilnehmer des Gaukinderturnfests nicht drin. Schon um 8 Uhr trafen sich die Leichtathletik- und Turnwettkmpfer zum gemeinsamen Aufwärmen mit unserer Franzi und zu einem kleinen Gottesdienst. Auch Oberbürgermeister Sprtzer begrute in seiner Ansprache alle Sportler recht herzlich.



Franzi mit dem Warmmachprogramm

Danach starteten die jeweiligen Wettkämpfe. Bereits um 9:15 Uhr hieß es umgezogen auf der Matte stehen, beziehungsweise auf dem Bodenlufer oder in den Startlöchern. Denn nicht nur das Turnen war ein elementarer Bestandteil des Kinderturnfests, sondern auch die Leichtathletik. Während in der Markweghalle und der Aischbachhalle die Athleten ihr Können am Reck, am Sprung und am Boden unter Beweis stellten, wurde auf dem Sportplatz hinter dem Andreae-Gymnasium um die Wette gesprintet, in den Sand gesprungen und Bälle durch die Luft geworfen. Unter tosendem Beifall seitens der Zuschauer wurde zum Abschluss noch der traditionelle Staffellauf zwischen den Vereinen ausgetragen. Zwischen Eleganz und

Kraft waren somit also auch noch schnelle Beine gefragt. Ebenso traditionell, aber bei weitem nicht altbacken war der Festumzug zur Mittagszeit. Hier liefen die einzelnen Vereine durch das Neubaugebiet „Holdergraben“ und zeigten sich dem Publikum. An Kreativität wurde nicht gespart. Neben Luftballons und wehenden Fahnen warfen die Kinderturner auch Gymnastikblle und Tücher durch die Luft. In Anbetracht der heißen Sonne waren die Schirme unserer Umzugsteilnehmer ein toller Schattenspender.



TSV-Turnriege beim Festumzug

Ein Bewegungserlebnis der besonderen Art bot das Pedalo-Spielmobil. Das koordinativ anspruchsvolle Fortbewegungsmittel ist ideal, um Jung und Alt über den Mittag hinweg bei Laune zu halten. Die rund 60 Geräte wiesen allesamt unterschiedliche Schwierigkeitsgrade auf, so dass ein jeder an seine Grenzen stoßen konnte.



Die Pedalo-Spielgeräte waren gefragt

Exakt 24 Vereine nahmen am Gaukinderturnfest in Herrenberg teil. Mit 68 Turnern war der VfL Herrenberg der am stärksten im Teilnehmerfeld vertretene Verein.

Ein echtes Highlight des Showprogramms war die Aufführung der Cheerleading-Abteilung des VfL Her-

renberg. Neben Menschenpyramiden wurden Menschen in schwindelerregende Höhen geschleudert und kurz vor dem Boden wieder aufgefangen. Auch der TSV Kuppigen lieferte ein Highlight des Nachmittagsprogrammes ab. Wo sich im koordinativen Bereich der normale Bürger schon schwertut, da fangen die „Speedy Jumpers“, die Kuppinger Rope-Skipper, erst an. Ausgefallene Sprungkombinationen mit einem oder mehreren Seilen, mit einer Person oder mehreren Personen gleichzeitig wurden von der Gruppe vorgeführt.

Begeistert klatschten die Zuschauer Beifall.

Als hätten die Kinder morgens nicht schon genug Sport gemacht - nein, auch das Mittagsprogramm gestalteten die Riegen aktiv mit und verwandelten den Platz zwischen Markweghalle, Aischbachhalle und Jerg-

Ratgeb-Realschule in Sekundenbruchteile zu einer Tanzfläche, bei der die eine oder andere Disco neidisch werden würde. Synchron bewegten sich alle Riegen beim „Tanz der Vereine“ zur Musik. Da jedes Kind sein Vereinsshirt angezogen hatte und noch bunte Tücher um das Handgelenk gebunden hatte, verwandelte sich der sonst so graue Platz in ein buntes Meer.

Die Gastgebervereine zeigten ebenfalls eine tänzerische Einlage. Auch hier bewiesen die Kinder ihr Taktgefühl und steckten schnell die rund 2.500 Zuschauer an, die entweder Beifall klatschten oder sogar selbst den Tanz nachahmten.

Dieses Gaukinderturnfest war für alle Organisatoren eine Premiere, die toll gemeistert wurde. Die Hilfsbereitschaft von den Eltern war gigantisch, genauso wie die vieler ehemaliger Übungsleiter(innen) und Turner(innen). Deshalb: Vielen DANK!

Sportangebote von klein bis groß

Vielfältige Kinder- und Freizeitsportangebote für alle Altersgruppen gibt es in der Abteilung Turnen

» Die Abteilung Turnen bietet Sportangebote im Kinderturnen und Freizeitsport für alle Altersgruppen von 1,5 Jahren bis ins hohe Alter an.

Bei Kindern beginnen mit der Eltern-Kind-Gruppe die Kleinsten mit ihren Müttern, Vätern und/oder Großeltern schon im Alter von 1,5 Jahren. Für alle Altersgruppen folgt dann das Angebot bis zu einem Alter von 17 bis 18 Jahren.



Vorschulgruppe beim Hantieren mit Kissen

Für ganz talentierte Kinder bietet die Abteilung Turnen je eine Gruppe für Gerätturnen und Rope Skipping (Kinder ab 6 Jahre) an. Rope Skipping wurde nun durch eine Fortgeschrittenen-Gruppe erweitert.

Die Sportangebote des Freizeitsports im Erwachsenenbereich laufen weiterhin unter dem Motto des Schwäbischen Turnerbundes „GYMWELT - Gymnastik + Fitness im Verein“. GYMWELT ist ein von den Turnerbünden entwickeltes und geschütztes Markenzeichen für moderne und qualitativ hochwertige Angebote im Freizeit-, Fitness-, Gesundheitssport.

Zusätzlich zu den bestehenden Angeboten der Abteilung Turnen hat Doris Link die Gruppe **Hatha-Yoga** ins Leben gerufen.

Alle Sportangebote der Abteilung Turnen finden Sie übersichtlich auf Seite 83.

In allen Gruppen standen das ganze Jahr über verschiedene Aktionen auf dem Programm.

So gehört ein Faschingsturnen, eine Abschlusswanderung zum Sportheim vor den Sommerferien, ein Herbstaus-

flug in eine Besenwirtschaft und der jährliche Abschluss im Kuppinger Gasthaus Sonne bei den **Seniorinnen** zum jährlichen Programm.

Die **Herren** waren im Frühjahr zum Skifahren (Langlaufen) wieder in Aushoppnau in Österreich. In den Sommerferien wurde die sportlose Zeit mit Radfahren überbrückt. Zum Jahresabschluss wanderten die Herren in unser Sportheim zu einer schönen Einkehr. Nach gutem Essen und einigen Gläschen Bier wurde nachts wieder der Weg über das autofreie „Königssträßle“ zu Fuß bewältigt.

Der sommerliche Abschlussabend führte die Gruppe **Frauen 1** in den Kuppinger Wald. Nach einer längeren Wanderung kehrte sie dann zur Stärkung im Sportheim ein. Und zum Jahresabschluss lief die Gruppe trotz Wind und Regen am letzten Turnmittwoch 2015 nach Affstätt. Dort verbrachte sie einen urgemütlichen, schönen Abend im evangelischen Gemeindehaus mit einem leckeren



Seniorinnen beim Ausflug in die Besenwirtschaft

Essen, vielen Geschichten, Gedichten und anregenden Gesprächen.

Auch die Gruppe **Frauen 2** hatte zwei Aktionen außerhalb des Sports: Vor den Sommerferien und zum Jahresabschluss nette Abende in der Kuppinger Pizzeria Sardegna.



Die Herren beim gemütlichen Teil nach dem Sport in der Krone und oben beim Langlaufen



Konditions-/Fitness-Training für Frauen:
Immer Di. 09:15-10:15 & Do. 20:00-21:00

Speedy Jumpers

Rope Skipping Angebote wurden aufgrund von großer Nachfrage erweitert - Jahresbericht 2015

» Hinter uns liegt ein ereignisreiches Jahr, welches grundlegende Veränderungen mit sich brachte.

Franziska Strohäker, von allen „Franzi“ genannt, schloss ihre Ausbildung zur Übungsleiterin ab. Sie initiierte einen zweiten Trainingsabend, an dem sie zusammen mit den „Cracks“ der Gruppe intensiv an neuen Sprungkombinationen arbeiten konnte. Außerdem nutzte sie diesen Abend zur allgemeinen Verbesserung von Kraft und Ausdauer. Seit 2015 ist dieser Termin am Montag Abend nun fest etabliert und wird von fast allen der über 14-jährigen Mädchen regelmäßig als Zusatztraining genutzt. Dieses Mehr an Übung war bereits beim Gaukinderturnfest im Juni und beim Stadtfest im Juli gut sichtbar in Form von schwierigeren Sprüngen, komplexeren Choreografien und präziserer Ausführung, die die „Maxis“ dort zur allgemeinen Begeisterung zeigten.

Gabi Heldmaier, Mitbegründerin der Rope-Skipping-Gruppe, nahm die gute Versorgung mit drei ausgebildeten Übungsleitern zum Anlass, ihre Trainertätigkeit im Juli nach 14 Jahren zu beenden. Zum Abschied überreichte ihr jedes Mädchen eine Blume. Eine Foto-Collage erinnert sie hoffentlich oft und gerne an die Zeit mit „ihren“ Speedy Jumpers.



Gabi Heldmaier bekommt Blumen

Noch in den Sommerferien hatten Franziska und Kathi Strohäker sowie Sophia Höpfer einen besonderen

Einsatz: Sie bestritten das sportliche Rahmenprogramm bei der Neueröffnung von Intersport Schlegel in Naggold. Für ihren Einsatz wurden sie mit Sport-Outfits belohnt.

Nach den Sommerferien startete das Training mit zwei Neuerungen.

1. Die Girls sind nun in drei Gruppen eingeteilt: Minis, Midis und Maxis
2. Das Trainerteam hat mit Melanie Schmalz Verstärkung erhalten.

Die neuen Sprungkarten kamen beim **Trainingscamp** am 26./27. September erstmals zum Einsatz. Das Catering des Camps war ebenfalls bestens organisiert. Die Teilnehmer wurden mit reichlich Essen und Getränken versorgt. Herzlichen Dank an Hanni Strohäker für die Unterstützung und gute Verpflegung!

Das Highlight an diesem Wochenende bildete zweifellos der Besuch einer Abordnung von Rope-Skipperinnen aus Ammerbuch, die als Überraschungsgäste für Spannung gesorgt haben. Die vier Rope-Skipperinnen mit Trainerin und Abteilungsleiter übernahmen für ca. zwei Stunden das Training, gaben wertvolle Tipps und interessante Anregungen. Zum Schluss erhielten wir noch eine Kostprobe ihrer aktuellen Show und das Versprechen wiederzukommen. Am Ende des anstrengenden Samstags wurden alle Teilnehmerinnen mit ei-

nem neuen „Speedy Jumpers“-Shirt überrascht, in dem die ganze Gruppe nun wieder ein einheitliches Erscheinungsbild aufweist.

Am 21.10. hatten wir viele kleine Geister zu Gast im Training, die sich zu Halloween in gruseliger Bemalung und Verkleidung einfanden.



Halloween bei den Speedy Jumpers

Die Gruppe besteht derzeit aus 30 Girls, die von Franziska Strohäker, Melanie Schmalz und Doris Kurz betreut werden.



Trainingscamp der Rope Skipper mit Überraschungsgästen

Bewegung & EssGenusstraining

Der TSV Kuppingen kümmert sich um übergewichtige Kinder, Jugendliche und Erwachsene

» In Kooperation mit unserer Turnabteilung bietet die Praxis für Ernährungstherapie, www.essSchule.eu, Kim Stäublin, Kurse für übergewichtige Kinder, Jugendliche und Erwachsene an.

Diese Kurse wurden im Jahr 2014 mit dem Prädikat „Sport Pro Gesundheit“ vom Deutschen Olympischen Sportbund (DOSB) ausgezeichnet.

Dadurch haben wir die Berechtigung des DOSB erhalten, mit dem „Sport pro Gesundheit“-Siegel für diese Kurse zu werben.



Mehr Infos hierzu im Folgenden von der Organisatorin Kim Stäublin.

- Ich, Kim Stäublin, habe eine Praxis für Ernährungstherapie in Kuppingen
- Meine Schwerpunkte sind Übergewicht, Essstörungen und Nahrungsmittelunverträglichkeiten
- Ich arbeite eng mit Ärzten, Psychologen, Schulen und mit dem TSV Kuppingen zusammen
- Ich biete Einzeltherapie, Präventionskurse, Einkaufstrainings und Kochtreffen an
- Meine Angebote sind von den Krankenkassen anerkannt, ein Kassenbonus ist mit 50-90% möglich

In Zusammenarbeit mit dem TSV Kuppingen, Abt. Turnen, gibt es folgendes Angebot:

FUN KIDS: Freitags 14:30-15:30 Uhr (6-11 Jahre) Gemeindehalle

FUN KIDS: Freitags 15:30-16:30 Uhr (12-14 Jahre) Gemeindehalle

Aktiv leichter werden: Mittwochs 20-21 Uhr (ab 18 J.) Sporthalle, Gym-Raum

EssGenusstraining im Römerweg 40: Anmeldung unter www.essSchule.eu

Weitere Information finden Sie unter:

www.jumbokids.eu (Kinder und Jugendliche)

www.essSchule.eu (Erwachsene)



Wer passt auf Sie auf?

Alarmsysteme: Sicherheitslösungen mit Stil

**ELEKTROHAUS
brenner**
Kompetenz erleben!

*Führend in der Region
Langjährige Erfahrung
Qualität vom Fachmann*

Elektrohaus Brenner GmbH
Oberjesinger Straße 53 · 71083 Herrenberg-Kuppingen
Telefon: 07032 / 31446 · www.elektro-brenner.de



- ✓ Sicherheit und höchste Zuverlässigkeit
- ✓ Von Ihrem Fachmann vor Ort
- ✓ Kabellose Installation
- ✓ Einfach zu bedienen

Sportangebote, Ansprechpartner und Trainingszeiten

» Vorstand

1. Vorsitzender:	Andreas Kraiß	Tel. 0178-1967401
2. Vorsitzender:	Matthias Speer	Tel. 07032-34056
Kassier:	Martin Früh	Tel. 07032-953499
Jugendleiter/Schriftführer:	Thomas Lohrer	Tel. 07032-33782



» Geschäftsstelle

Mitgliederverwaltung:	Gabriele und Arthur Kohler	Tel. 07032-938834 Fax 07032-938835
-----------------------	----------------------------	---------------------------------------



» Badminton

Abteilungsleiter:
Reiner Höpfner, Tel. 07032-330121

Stellv. Abteilungsleiter:
Michael Haugk, Tel. 07032-329590

Kassier:
Frank Stöckel, Tel. 07032-31879

Jugendleiter:
Peter Kümmel, Tel. 07032-76151

Trainingszeiten:

Erwachsene
Montag 19:00 - 20:30
Sporthalle Kuppingen
&
Mittwoch 19:00 - 20:30
Aischbachhalle Herrenberg

Jugendliche
Montag 19:00 - 20:00
Sporthalle Kuppingen

Getränke
MARQUART
Zeltverleih



Marquart & Söhne KG
Stuttgarter Straße 64
71083 Herrenberg

Tel. 07032 - 5478

Fax 07032 - 330673

www.getraenke-marquart.de

» Fußball



Abteilungsleiter:	Peter Rettensberger	Tel. 07032-34917
Stellv. Abteilungsleiter:	Wolfgang Strohäker	Tel. 07032-330110
Spielleiter:	Klaus Keuler	Tel. 07032-93830
Kassier:	Matthias Haarer	Tel. 07032-784019
Schriftführer:	Werner Szalay	Tel. 07032-33561
AH-Leiter:	Kenan Yalcin	Tel. 07032-816391
Jugendleiter:	Rolf Löhmann	Tel. 07032-73973
Jugendkoordinator (A-C):	Volker Keuler	Tel. 0172-4488880
Jugendkoordinator (D-F):	Markus Sautter	Tel. 07032-35486

Trainingszeiten, Übungsleiter/Ansprechpartner:

Herren 1+2

Mittwoch	19:15 - 21:00	Sportplatz Kuppingen	Michael Haas	Tel. 0163-4546549
Freitag	19:15 - 21:00	Sportplatz Kuppingen	Jürgen Strohäker	Tel. 0160-99490688
			Benjamin Koch	Tel. 0151-55734994
			Rolf Stöffler (TW)	Tel. 07032-72188

AH

Sommer: Mi.	19:15 - 20:45	Sportplatz Kuppingen	Kenan Yalcin	Tel. 07032-816391
Winter: Mo.	20:30 - 22:00	Sporthalle Oberjesingen		

A-Junioren (Jahrgänge 1997 u. 1998)

Sommer: Mo.	19:30 - 21:15	Sportplatz Deckenpfronn	Markus Süßer	Tel. 0174-9235883
Sommer: Di.	19:00 - 20:45	Sportplatz Deckenpfronn	Ralf Paulus	Tel. 07056-964382
Winter: Di.	18:30 - 20:00	Sporthalle Deckenpfronn	Markus Lohrer	Tel. 07032-938680
			Horst Nüßle	Tel. 07032-35618
			Ralf Schneider	Tel. 0176-32280438

B-Junioren (Jahrgänge 1999 u. 2000)

Sommer: Di.	18:30 - 20:00	Sportplatz Kuppingen	Markus Gudath	Tel. 07032-795474
Sommer: Do.	18:30 - 20:00	Sportplatz Kuppingen	Tobias Kohler	Tel. 07032-31542
Winter: Di.	18:30 - 20:00	Sporthalle Kuppingen	Andreas Kraiß	Tel. 0178-1967401
Winter: Do.	18:30 - 20:00	Sporthalle Deckenpfronn	Rolf Österlen	Tel. 07032-33543
			Michael Mensch	Tel. 07056-964622
			Andreas Blasius	Tel. 07032-798940

C-Junioren (Jahrgänge 2001 u. 2002)

Sommer: Mo.	17:45 - 19:30	Sportplatz Deckenpfronn	Ralf Dongus	Tel. 0157-58055212
Sommer: Do.	17:45 - 19:30	Sportplatz Sulz	Daniel Dongus	Tel. 0176-67712682
Winter: Di.	17:00 - 18:30	Sporthalle Deckenpfronn	Markus Egeler	Tel. 0151-17427992
Winter: Do.	19:00 - 20:30	Sporthalle Kuppingen	Jens Kästner	Tel. 07054-920043
			Dorothee Köhler	Tel. 0173-3605058

D-Junioren (Jahrgänge 2003 u. 2004)

Sommer: Di.	18:00 - 19:30	Sportplatz Oberjesingen	Pascal Dillenseger	Tel. 07032-7846579
Sommer: Do.	18:00 - 19:30	Sportplatz Deckenpfronn	Oliver Kugel	Tel. 07056-965451
Winter: Mo.	18:00 - 19:30	Sporthalle Deckenpfronn	Robin Keuler	Tel. 07032-93830
Winter: Di.	18:00 - 19:00	Sporthalle Oberjesingen	Stefan Hammer	Tel. 0152-53717221
Winter: Mi.	18:00 - 20:00	Sporthalle Deckenpfronn	Matthias Renz	Tel. 0157-86037314
Winter: Do.	18:00 - 19:00	Sporthalle Kuppingen	Julian Dongus	Tel. 0178-8820649
			Volker Keuler	Tel. 0172-4488880

E-Junioren (Jahrgänge 2005 u. 2006)

Sommer: Di. 17:30 - 19:00	Schulsportplatz Kuppingen	Kenan Yalcin	Tel. 07032-816391
Sommer: Do. 17:30 - 19:00	Schulsportplatz Kuppingen	Jens Lauxmann	Tel. 07032-930745
Winter: Di. 17:30 - 19:00	Sporthalle Kuppingen	Lars Dittus	Tel. 0176-62744701
Winter: Do. 17:00 - 18:00	Sporthalle Kuppingen	Markus Sautter	Tel. 07032-35486
		Thomas Löhmann	Tel. 07032-31572

F1-Junioren (Jahrgang 2007)

Sommer: Mi. 17:00 - 18:30	Schulsportplatz Kuppingen	Chris Kohn	Tel. 07032-954582
Winter: Di. 16:30 - 18:00	Sporthalle Kuppingen	Nico Fortenbacher	Tel. 07032-330113

F2-Junioren (Jahrgang 2008)

Sommer: Mi. 17:00 - 18:30	Schulsportplatz Kuppingen	Chris Kohn	Tel. 07032-954582
Winter: Fr. 17:30 - 19:00	Sporthalle Affstätt	Volker Zimmermann	Tel. 0176-10511725
		Roland Wacker	Tel. 0178-3418914

F3-Junioren (Jahrgänge 2009 u. jünger)

Sommer: Mi. 17:00 - 18:30	Schulsportplatz Kuppingen	Timo Supper	Tel. 07032-794370
Winter: Di. 16:00 - 17:30	Sporthalle Kuppingen	Markus Kübler	Tel. 0162-9119469
		Günay Colak	Tel. 0151-54862840

» Lauffreife

Abteilungsleiterin:	Clivia Schuker	Tel. 07032-35089
Stellv. Abteilungsleiter:	Erich Kienle	Tel. 07032-33465
Kassiererin:	Andrea Maier	Tel. 07032-34884
Jugendleiter:	Christoph Kopp	Tel. 07032-930699
Schritfführerin:	Karin Kussmaul	
Wettkampfwart:	Volker Kapp	Tel. 07032-77036
Walkingwartin:	Petra Mikolaizak	Tel. 07032-938864
Veranstaltungen:	Ute Lohrer	Tel. 07032-33782



Trainingszeiten, Übungsleiter/Ansprechpartner:

Lauf und Walkingtreff

Sommer: Mo. 08:30 - 10:00	Sportplatz Kuppingen	(nur walken)
Sommer: Mi. 19:00 - 20:30	Sportplatz Kuppingen	
Sommer: Sa. 17:00 - 18:30	Sportplatz Kuppingen	
Sommer: So. 09:00 - 11:00	Gemeindehalle Kuppingen	(nur laufen)
Winter: Mi. 16:00 - 17:00	Sportplatz Kuppingen	(nur walken)
Winter: Mi. 19:45 - 21:00	Sporthalle Kuppingen	(Koordination- und Stabilisationstraining)
Winter: Sa. 16:00 - 17:30	Sportplatz Kuppingen	
Winter: So. 09:00 - 11:00	Gemeindehalle Kuppingen	(nur laufen)

Jugend 1 (ca. 7-9 Jahre)

Sommer: Di. 18:00 - 19:00	Stadion Herrenberg	Nicole Stümpel	Tel. 07032-34587
Winter: Mi. 17:00 - 18:00	Gemeindehalle Kuppingen	Uta Groeper	Tel. 07032-959482

Jugend 2 (ca. 10-14 Jahre)

Sommer: Di. 18:00 - 19:00	Stadion Herrenberg	Thomas Schuker	Tel. 07032-35089
Winter: Mi. 18:00 - 19:00	Sporthalle Kuppingen	Gisela Funk	Tel. 07032-31983

Jugend 3 (ca. 15-17 Jahre)

Sommer: Mi. 18:20 - 19:45	Stadion Herrenberg	Gabi Manz	
Winter: Mi. 18:20 - 19:45	Sporthalle Kuppingen	Roland Weiler	Tel. 07034-2779859
		Peter Klausen	

» Tennis

Abteilungsleiterin:	Petra Barth	Tel. 07032-930792
Kassiererin:	Anja Löhmann	Tel. 07032-73973
Schriftführerin:	Nicole Hofmeister	Tel. 07032-31020
Sportwartin:	Brigitta Kamann	Tel. 0157-39606573
Jugendwartin:	Dorit Wothke	Tel. 07032-329719
Technikwart:	Rolf Dengler	Tel. 0162-9766543



Übungsleiter:

Erwachsene

Marcus Krauß	Tel. 0176-45077444
Dusko Opacic	Tel. 0173-6335312

Kinder und Jugendliche

Tennisschule fun&success Martin Stefanek	Tel. 07032-77911
Marcus Krauß	Tel. 0176-45077444

» Tischtennis

Abteilungsleiter:	Walter Hestler	Tel. 07032-34381
Stellv. Abteilungsleiter und Leiter Spielbetrieb:	Werner Schäffer	Tel. 07032-34985
Kassier:	Roland Strienz	Tel. 07452-77636
Jugendleiter:	Felix Seitz	Tel. 0151-29116534
	Christian Zeller	Tel. 0176-72772158



Trainingszeiten:

Erwachsene

Montag	20:30 - 22:15	Sporthalle Kuppingen
Dienstag	20:00 - 22:00	Gemeindehalle Kuppingen
Donnerstag	20:30 - 22:15	Sporthalle Kuppingen

Jugendliche

Montag	18:15 - 20:30	Gemeindehalle Kuppingen
Dienstag	18:00 - 20:00	Gemeindehalle Kuppingen



WirmachenDruck.de
Sie sparen, wir drucken!

» Turnen

Abteilungsleiter:	Herbert Stöcker	Tel. 07032-33739
Kassiererin:	Heidi Pudleiner-Klaus	Tel. 07032-938751
Jugendleiterin:	Franziska Strohäker	Tel. 0151-61511163



Trainingszeiten, Übungsleiter:

Eltern-Kind-Turnen (ab 1,5 Jahre)

Donnerstag	10:00 - 11:00	Gemeindehalle Kuppigen	Sabine Langanki	Tel. 07032-918430
Donnerstag	15:00 - 16:00	Gemeindehalle Kuppigen	Karin Ruppert	Tel. 07032-32528

Kinderturnen 1 (ab 3 Jahre)

Montag	15:00 - 16:00	Gemeindehalle Kuppigen	Ute Wolf-Utz	Tel. 07032-329404
--------	---------------	------------------------	--------------	-------------------

Kinderturnen 2 (ab 5 Jahre)

Montag	16:00 - 17:00	Gemeindehalle Kuppigen	Ute Wolf-Utz	Tel. 07032-329404
--------	---------------	------------------------	--------------	-------------------

Vorschulturnen (5-6 Jahre)

Montag	17:00 - 18:00	Gemeindehalle Kuppigen	Ute Wolf-Utz	Tel. 07032-329404
--------	---------------	------------------------	--------------	-------------------

Jungen/Mädchen (1. und 2. Klasse)

Montag	17:00 - 18:00	Sporthalle Kuppigen	Ramona Nüßle	Tel. 07032-34870
--------	---------------	---------------------	--------------	------------------

Jungen/Mädchen (ab 3. Klasse)

Montag	17:00 - 19:00	Sporthalle Kuppigen	Ramona Nüßle	Tel. 07032-34870
--------	---------------	---------------------	--------------	------------------

Geräteturnen Mädchen (ab 6 Jahre)

Montag	17:00 - 19:00	Sporthalle Kuppigen	Claudia Tischer Martina Böß	Tel. 07032-34686 Tel. 07032-32144
--------	---------------	---------------------	--------------------------------	--------------------------------------

Rope Skipping (Mo.: Fortgeschrittene; Mi.: ab 6 Jahre)

Montag	19:00 - 21:00	Sporthalle Kuppigen G.-Raum	Franziska Strohäker	Tel. 0151-61511163
Mittwoch	18:30 - 19:45	Gemeindehalle Kuppigen	Doris Kurz Melanie Schmalz	Tel. 07032-34692 Tel. 0176-45602318

Männer - Ballspiele und Gymnastik

Montag	20:30 - 22:00	Sporthalle Kuppigen	Edmund Falk	Tel. 07032-31614
--------	---------------	---------------------	-------------	------------------

Männer - Rückengymnastik

Montag	20:30 - 21:30	Sporthalle Kuppigen	Herbert Stöcker	Tel. 07032-33739
--------	---------------	---------------------	-----------------	------------------

Frauen - Konditions- und Fitnessgymnastik (Di.: Fit in den Morgen; Do.: Power-Fit)

Dienstag	09:15 - 10:15	Gemeindehalle Kuppigen	Irmgard Bauer	Tel. 07032-34834
Donnerstag	20:00 - 21:00	Gemeindehalle Kuppigen	Alexandra Gudath	Tel. 07032-795474

Frauen 1 - Gymnastik mit Musik und Spiele

Mittwoch	20:30 - 22:00	Sporthalle Kuppigen	Ingeborg Drews Doris Kloppig	Tel. 07032-32235 Tel. 07032-32454
----------	---------------	---------------------	---------------------------------	--------------------------------------

Frauen 2 - Bauch Beine Po Gymnastik

Mittwoch	19:45 - 21:00	Gemeindehalle Kuppigen	Daniela Kraiß	Tel. 07032-7971719
----------	---------------	------------------------	---------------	--------------------

Vital im Alter - Gymnastik für Männer und Frauen 65+

Donnerstag	09:00 - 10:00	Gemeindehalle Kuppigen	Alexandra Gudath Irmgard Bauer	Tel. 07032-795474 Tel. 07032-34834
------------	---------------	------------------------	-----------------------------------	---------------------------------------

Seniorenangebot: Sport vor Ort - Kooperation mit dem Stephanus-Stift

Donnerstag	10:30 - 11:15	Festsaal Senioren-Stift	Alexandra Gudath	Tel. 07032-795474
------------	---------------	-------------------------	------------------	-------------------

Hatha-Yoga-Kurs

Mittwoch	18:00 - 19:00	Sporthalle Kuppigen G.-Raum	Doris Link	Tel. 07032-34622
----------	---------------	-----------------------------	------------	------------------

» Kooperation - Die EssSchule

Hilfe für übergewichtige Kinder, Jugendliche und Erwachsene
Praxis für Ernährungstherapie: Kim Stäublin, Tel. 07032-919665, www.essSchule.eu
Gesundheitskurse: Kassenbonus 50-90% möglich



FUN KIDS - Bewegung und Entspannung

Freitag 14:30 - 15:30 Gemeindehalle Kuppingen (6-11 Jahre)
Freitag 15:30 - 16:30 Gemeindehalle Kuppingen (12-14 Jahre)

EssSchule für Kinder und Jugendliche - Ess- und Genusstraining

Freitag 16:45 - 18:15 Römerweg 40 (14-tägig)

Aktiv leichter werden - Bewegung und Entspannung (für Erwachsene)

Mittwoch 20:00 - 21:00 Sporthalle Kuppingen, G.-Raum

Aktiv leichter werden - Ess- und Genusstraining (für Erwachsene)

Montag 18:30 - 20:00 Römerweg 40 (14-tägig)

» Förderverein Fußball TSV Kuppingen e.V.

1. Vorsitzender:	Wolfgang Strohäker	Tel. 07032-330110
2. Vorsitzende:	Elke Sautter	Tel. 07032-35486
Kassier:	Jürgen Strohäker	Tel. 0160-99490688
Schriftführerin:	Hanni Strohäker	Tel. 07032-330110



Metzgerei & Gasthaus in Kuppingen

Knappengasse 16
71083 Herrenberg-Kuppingen

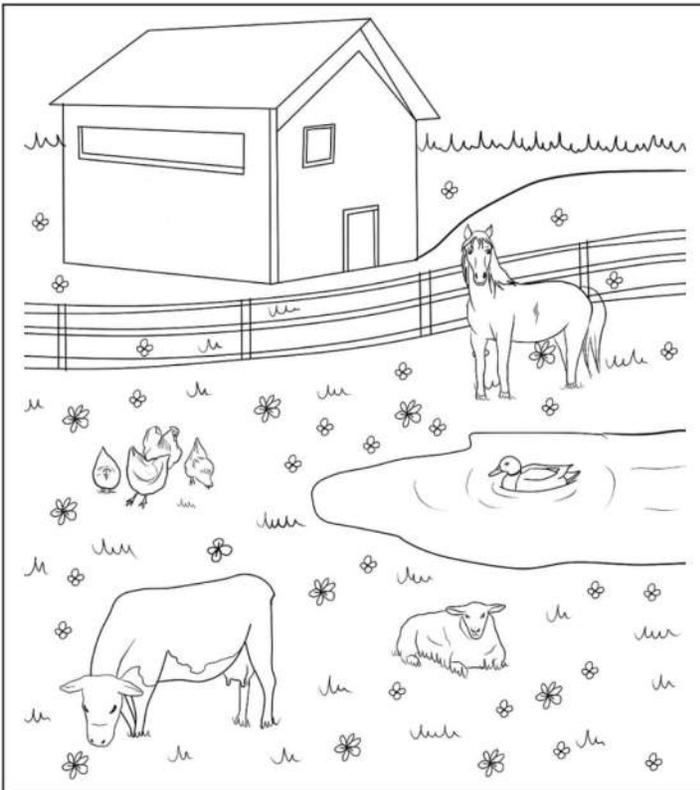
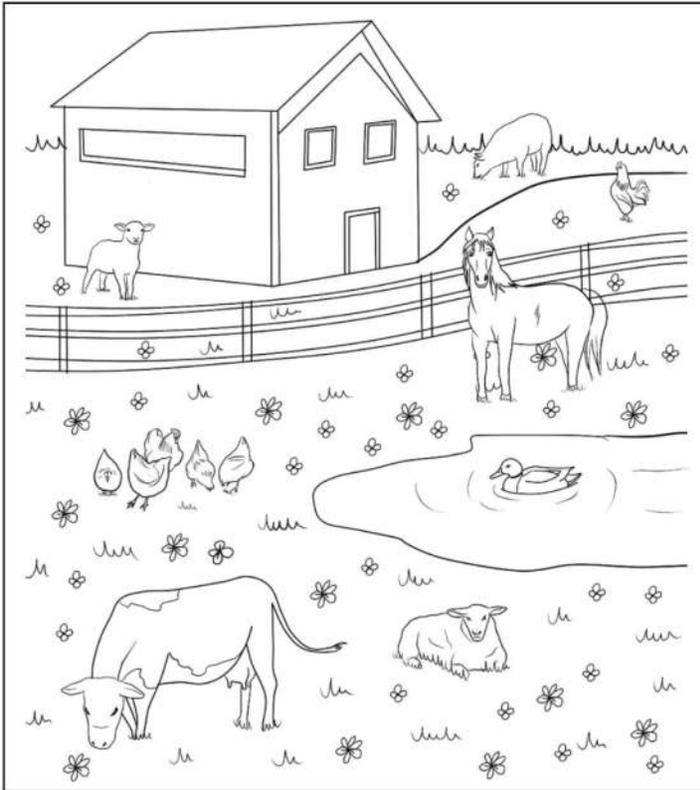


Tel.: 0 70 32 / 3 14 05

Partyservice & Mittagstisch

Rätsel-Seite

Finde die 10 Unterschiede



Knobelaufgaben

Peters Mutter hat 4 Kinder. Das erste Kind wurde auf den Namen „Januar“ getauft. Das zweite Kind hat den Namen „März“ bekommen. Das dritte Kind hört auf den Namen „Mai“.

Wie heißt das vierte Kind?

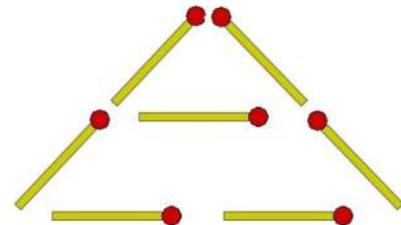
Lösung: _____

Zwei Pfadfinder sammeln Holz für ein großes Lagerfeuer. Nach 20 Minuten haben beide 24 große Äste auf zwei Haufen gelegt. Der eine Pfadfinder war sehr fleißig und hat doppelt so viel Äste gesammelt wie der andere. Wie viele Äste hat jeder von den Beiden gesammelt?

Fleißiger Pfadfinder: _____

Anderer Pfadfinder: _____

Durch Verlegen von zwei Streichhölzern, ergeben sich drei gleiche Dreiecke! Welche zwei Streichhölzer müssen bei diesem Rätsel bewegt werden?



Welche Zahl gehört an die Stelle des Fragezeichens?

2 - 5 - 9 - 14 - 20 - ?

4 - 9 - 16 - 25 - 36 - ?

16 - 3 - 8 - 6 - 4 - 12 - ?

Impressum

HERAUSGEBER:

TSV Kuppingen 1936 e.V.

REDAKTION & LAYOUT:

Andreas Kraiß

Zugspitzstraße 3

71083 Herrenberg-Kuppingen

Tel.: 0178-1967401

E-Mail: andreas.kraiss@akraiss.de

SPONSORING & WERBUNG:

Wolfgang Strohäker

Stefanusstraße 7

71083 Herrenberg-Kuppingen

Tel.: 07032-330110

E-Mail: h.w.strohaeker@t-online.de

VERANTWORTLICH FÜR DEN INHALT:

TSV Kuppingen 1936 e.V.

Andreas Kraiß

Zugspitzstraße 3

71083 Herrenberg-Kuppingen

Tel.: 0178-1967401

E-Mail: info@tsvkuppingen.de

Internet: www.tsvkuppingen.de

AUFLAGE:

2.500 Exemplare

AUSGABEN:

Die TSV Vereinszeitschrift erscheint einmal im Jahr.

WORTSUCHRÄTSEL



AFFSTAETT

BONDORF

CALW

GUELTSTEIN

HASLACH

HERRENBERG

HORB

KAYH

KUPPINGEN

MOENCHBERG

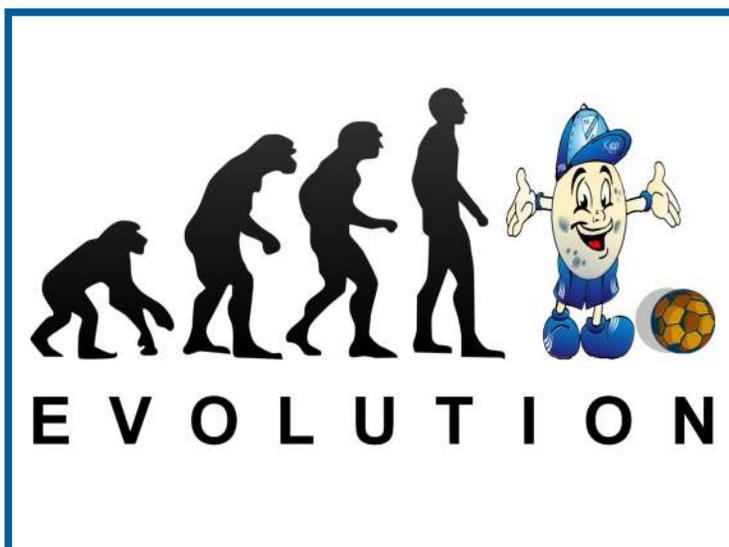
NAGOLD

OBERJESINGEN

ROHRAU

SULZ

WEIL



Bambini-Kicker sagen „Danke“

Sportheim-Wirt Viktor Babic lädt unsere Fußball-Youngsters zum Weihnachtsessen ein

» Kurz vor Weihnachten durften sich über 60 F- und E-Junioren-Kids über ein leckeres Essen in unserer Sportgaststätte freuen. Unser Sportheim-Wirt Viktor Babic lud die Nachwuchsfußballer hierzu ein. Eine der Gruppen hat diesen Besuch mit einer Fackelwanderung von Kuppingen aus durch den Wald zum Sportgelände verbunden, was natürlich wahnsinnig aufregend war. Nachdem alle Kinder auf ihren Plätzen saßen, folgte eine kleine Ansprache von Fußball-Jugendleiter Rolf Löhmann. Danach konnten nun die riesigen Pommes- und Schnitzelplatten serviert werden. Die Kinder bedankten sich lautstark mit „Viktor-Viktor-Viktor“-Rufen.



Während dem Essen war es ruhig. Vielen Dank Viktor für diese tolle Aktion!



Sportgaststätte „Unter den Linden“



Feines Essen & Events

Spezialitätenwochen * Exquisite Menüs * Kreative Büffets

Öffnungszeiten:

Dienstag - Mittwoch von 16 bis 23 Uhr

Donnerstag - Samstag von 11 bis 23 Uhr

Sonntag & Feiertag von 10 bis 21 Uhr

Montag Ruhetag (oder nach Vereinbarung)

Durchgehend warme Küche

Für Ihre Veranstaltungen wie Familien-, Betriebs- und Weihnachtsfeiern verfügen wir über 100 Sitzplätze und über einen gemütlichen Biergarten.

Durch langjährige Erfahrung bietet Ihnen Familie Babic verschiedene Zusammenstellungen von Menüs, Büffets etc. an und berät Sie gerne.

Familie Babic freut sich auf Ihren Besuch.

Tel. 07032-33330



*ab
17. Februar
wieder
für Sie
geöffnet!*

Rubbelspiel jeden Dienstag

Drei gleiche Felder freirubbeln

--> Essen geht aufs Haus!

Vorteil TSV-Mitgliedsausweis

Aktion Feiern

Alle Feiern 5% vergünstigt auf die Gesamtrechnung und weitere 5% gehen als Spende an die TSV-Jugend

Aktion Happy Days

Mittwoch und Donnerstag (außer an Feiertagen):
Alle Hauptgerichte ab 10 € um 1 € vergünstigt, zusätzlich gehen 50 Cent als Spende an die TSV-Jugend

zum Ausschneiden

Sportgaststätte „Unter den Linden“ *** Treue-Bonus-Karte

Gültig für 2016, ausgenommen sind Sonn- und Feiertage

Die Karte ist personengebunden.

15 x Essen (ab 10 €) = 1 x Gratis Essen (zusätzlich spendet der Wirt 5 € an die TSV-Jugend)

Heizung  Sanitär GmbH

Volker KEULER

Rottenburg



**Heizung-Sanitär GmbH
Roseckstrasse 4
72108 Rott.- Seebronn**

Tel. 0 74 57 / 94 89 40

www.volker-keuler.de